

Vorlage an den Landrat

Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2018 des Flughafens Basel-Mulhouse (EuroAirport, Basel-Mulhouse-Freiburg) 2019/525

vom 20. August 2019

1. Rechtliche Grundlage

Gemäss [§10](#) des Gesetzes über die Beteiligungen ([SGS 314](#)), nimmt der Landrat die Jahresrechnung und den Geschäftsbericht der strategisch wichtigen Beteiligungen, zu denen der EuroAirport (EAP) zählt, zur Kenntnis.

2. Geschäftsbericht und Jahresrechnung

2.1. Ausgewählte Kennzahlen

Unternehmenseckwerte	R 2015	R 2016	R 2017	R 2018
Anzahl Mitarbeitende am Standort Flughafen	6'173	6'375	6'293	6299
Anzahl Passagiere in Mio.	7.1	7.3	7.9	8.6
Erfolgsrechnung in Mio. €				
Aufwand	123.9	122.5	131.0	130.1
Ertrag	136.6	147.3	160.3	153.0
+ Gewinn/- Verlust	+23.2	+24.8	+29.4	+22.9
EBITDA-Marge in %	42.9	40.3	40.4	41
Eigenkapitalquote in %	61.1	61.8	68.3	71.9
Bilanzsumme in Mio. €	417.6	431.8	419.5	429.9

Abbildung 1 Übersicht wichtige Kenngrössen 2015-2018

2.2. Würdigung des Geschäftsjahres

Betriebswirtschaftlich ist der EAP auf Kurs. Die EBITDA-Marge liegt bei 41%. Die Eigenkapitalquote beträgt 71.9% und ist damit komfortabel. Es handelt sich um das klassische Bild einer Gesellschaft im Infrastrukturbereich mit hoher Eigenkapitalquote vor anstehenden Investitionen.

3. Umsetzung Eigentümerstrategie

Die Eigentümerstrategie wurde vom Regierungsrat am 27. November 2018 verabschiedet und vom Landrat am 16. Mai 2019 zur Kenntnis genommen.

Als Leitgrundsatz ist darin festgehalten, dass der EAP einen Beitrag zur Wertschöpfung in der Region leistet, eine tragfähige Beziehung mit seinem gesellschaftlichen Umfeld pflegt, auf einen möglichst umweltverträglichen Betrieb achtet und sich für eine nachhaltige Entwicklung einsetzt.

Konkret finden sich in der Eigentümerstrategie zahlreiche einschneidende Massnahmen, welche eine dämpfende Wirkung auf die Lärmentwicklung haben werden, insbesondere:

- Keine geplanten Starts zwischen 23.00-24.00 Uhr
- Instrument zur Limitierung des Lärms (Prüfung der Machbarkeit einer umhüllenden Lärmkurve)
- Überprüfung der An- und Abflugrouten

In der Eigentümerstrategie ist weiter festgehalten, dass die VR-EAP-Kantonsvertreter die Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion jährlich über die Umsetzung der Eigentümerstrategie informieren. Dies erfolgt anlässlich der sogenannten Eigentümergespräche, welche mehrmals jährlich unter Leitung des Direktionsvorstehers VGD stattfinden. Das Eigentümergespräch, an welchem die Jahresrechnung 2018 des EAP und die Umsetzung der Eigentümerstrategie besprochen wurden, fand am 15. Mai 2019 statt.

Da die aktuelle Eigentümerstrategie erst 2018 erarbeitet wurde, ist ein Grossteil der Ziele noch nicht erreicht. Entsprechende Massnahmen zu deren Erreichung wurden von den BL-Vertretern im Verwaltungsrat EAP erfolgreich ein- und durchgebracht. So unter anderem das in der Eigentümerstrategie festgeschriebene Ziel einer Aufhebung aller geplanten Starts nach 23 Uhr. Die Prüfung ist nun im Gange. Ebenfalls ein elementares Thema in der Eigentümerstrategie ist die Überprüfung der An- und Abflugrouten inklusive dem sogenannten RNAV-Verfahren. Diesbezüglich hat der EAP am 8. August 2019 kommuniziert, dass der Flughafen gemeinsam mit der zuständigen französischen Flugsicherungsbehörde (DNSA) die Sachlage detailliert analysiert und festgestellt hat, dass es mit der Einführung der RNAV-Verfahren für die Starts in Richtung Süden auf der Piste 15 bei der nach Westen erfolgenden Kurve tatsächlich zu einer Verlagerung der Flugbewegungen in Richtung Allschwil und Schönenbuch gekommen ist. Für den Regierungsrat ist eindeutig, dass die zusätzlich entstandenen Lärmbelastungen beseitigt werden und die Abflugprozeduren so angepasst werden und die Starts ab Piste 15 mit Westdrehung wieder weiter nördlich, über dünn besiedeltes Gebiet, erfolgen müssen. Er begrüsst, dass der Flughafen und die DNSA zusammen mit den Airlines am EuroAirport bereits entsprechende Schritte eingeleitet haben und erwartet, dass die nötigen Änderungen, wie vom Flughafen angekündigt, bis spätestens Sommer 2020 realisiert werden.

4. Ausblick

Der Flughafen sieht diverse Massnahmen vor, um fit für die Zukunft zu sein. Darunter fallen unter anderem kurz- und mittelfristige Anpassungen der Kapazitäten zur Aufrechterhaltung und Steigerung der Servicequalität. Um die langfristige Leistungsfähigkeit des Flughafengebäudes zu ermöglichen, reichen kurzfristige Verbesserungsmassnahmen indessen nicht mehr. Daher hat der EuroAirport Studien zur Erweiterung und Modernisierung seines Passagierterminals bis zum Jahr 2026 ausgeschrieben.

Ein zentraler Schwerpunkt des Jahres 2019 ist die Fortsetzung des Dialogs mit den Anspruchsgruppen rund um den Flughafen und die Umsetzung von Massnahmen zur Minderung der Lärmbelastung in den sensiblen Nachtstunden, insbesondere zwischen 23.00 Uhr und Mitternacht.

Für 2019 hat der EuroAirport Investitionen in Höhe von 20 Millionen Euro vorgesehen, um unter anderem die Sicherheit, den Komfort und das Serviceangebot für seine Passagiere weiter zu optimieren.

5. Anträge

5.1. Beschluss

Der Regierungsrat beantragt dem Landrat, den Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2018 des EAP zur Kenntnis zu nehmen.

Liestal, 20. August 2019

Im Namen des Regierungsrats

Der Präsident:

Isaac Reber

Die Landschreiberin:

Elisabeth Heer Dietrich

6. Anhang

- (Entwurf Landratsbeschluss)
- Geschäftsbericht des EAP für das Jahr 2018 ([nur online](#))

Landratsbeschluss

Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2018 des EAP

Der Landrat des Kantons Basel-Landschaft beschliesst:

1. Der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2018 des EAP werden zur Kenntnis genommen.

Liestal, Datum wird von der LKA eingesetzt!

Im Namen des Landrats

Der Präsident:

Die Landschreiberin:

EuroAirport®

BASEL MULHOUSE FREIBURG

L'ANNÉE
DAS JAHR
THE YEAR

2018



à bientôt. bis bald.

IMPRESSUM

Édition

[Herausgeber](#)

Publisher

Aéroport de Bâle-Mulhouse

Service Communication

[Kommunikationsabteilung](#)

Communication department

Vivienne Gaskell

Rédaction

[Redaktion](#)

Editing

Vivienne Gaskell

int/ext Communications AG

Photos

[Fotos](#)

Photography

Air Service Basel

AMAC Aerospace Switzerland

Bartosch Salmanski

EuroAirport

fotostudio71

Getty Images

Jet Aviation AG

Julian Salinas, Basel

NOMAD Technics AG

Ralph Bensberg

Création

[Gestaltung](#)

Design

Fasnacht & Partner AG

Imprimé en Suisse

[Gedruckt in der Schweiz](#)

Printed in Switzerland

07.19/3 000. RA 1-2-3

L'ANNÉE EN RÉSUMÉ	DAS JAHR AUF EINEN BLICK	THE YEAR AT A GLANCE	04–17
Éditorial	Editorial	Editorial	04
Faits marquants	Wichtige Ereignisse	Significant events	12
Conseil d'Administration	Verwaltungsrat	Board of Directors	16
Direction	Direktion	General management	17
Comité consultatif tripartite	Trinationaler Beirat	Trinational advisory board	18
L'EuroAirport d'un coup d'œil	Der EuroAirport auf einen Blick	EuroAirport in brief	19
PASSAGERS	PASSAGIERE	PASSENGERS	20–27
Nouvelles destinations	Neue Destinationen	New destinations	
Qualité de service	Servicequalität	Service quality	
Perspectives	Ausblick	Outlook	
FRET	FRACHT	FREIGHT	28–30
Évolution de l'activité fret	Geschäftsentwicklung Fracht	Business performance in freight	
Certification pharmaceutique IATA	IATA-Pharmazertifizierung	IATA Pharma certifica	
Perspectives	Ausblick	Outlook	
INDUSTRIE	INDUSTRIE	INDUSTRY	31–35
Air Service Basel (ASB)	Air Service Basel (ASB)	Air Service Basel (ASB)	
AMAC Aerospace Switzerland	AMAC Aerospace Switzerland	AMAC Aerospace Switzerland	
Jet Aviation AG	Jet Aviation AG	Jet Aviation AG	
NOMAD Technics AG	NOMAD Technics AG	NOMAD Technics AG	
DÉVELOPPEMENT DURABLE	NACHHALTIGE ENTWICKLUNG	SUSTAINABLE DEVELOPMENT	36–47
Notre engagement	Unser Engagement	Our commitment	
Responsabilité environnementale	Ökologische Verantwortung	Responsibility toward the environment	
Responsabilité économique	Wirtschaftliche Nachhaltigkeit	Economic responsibility	
Responsabilité sociale	Soziale Verantwortung	Social responsibility	
CHIFFRES CLÉS	KENNZAHLEN	KEY FIGURES	48–61
BAROMÈTRE DU DÉVELOPPEMENT DURABLE	NACHHALTIGKEITS-MONITOR	SUSTAINABILITY MONITOR	62–79



Luc Gaillet

Président du Conseil
d'Administration
depuis le 17.10.2018
Präsident des
Verwaltungsrats
ab 17.10.2018

President of the
Board of Directors
from 17.10.2018

Jean-Pierre Lavielle

† 02.08.2018

Raymond Cron

Vice-président du Conseil
d'Administration
Vizepräsident des
Verwaltungsrats

Vice-President of the
Board of Directors

Matthias Suhr

Directeur Général
Direktor
Director

Frédéric Velter

Directeur Général adjoint
Stellvertretender Direktor
Deputy Director

L'EuroAirport Basel-Mulhouse-Freiburg assure la connectivité aérienne du territoire trinational, aussi bien pour les passagers que pour le fret. Il est un modèle unique de coopération internationale au service de la région du Rhin Supérieur. L'orientation client, la démarche de développement durable, l'environnement, la sécurité et la sûreté ainsi que la coopération franco-suisse sont les cinq grands enjeux au cœur de la stratégie adoptée par la Conseil d'Administration.

Renforcement de la stratégie de l'Aéroport de Bâle-Mulhouse

Lors de sa séance du 14 juin 2019, le Conseil d'Administration a adopté les principes fondamentaux de la stratégie de l'Aéroport de Bâle-Mulhouse. A côté de sa vocation consistant à garantir l'accessibilité aérienne de la région, l'Aéroport a également inscrit le développement durable dans sa mission qui, est désormais ainsi formulée : « L'EuroAirport assure la connectivité aérienne du territoire trinational, en adoptant une démarche de développement durable. »

La stratégie répond à cinq enjeux majeurs : orientation client, démarche développement durable, environnement, sécurité et sûreté, ainsi que coopération franco-suisse.

Premier enjeu : l'orientation client

Dans chacun de ses trois domaines d'activités stratégiques (passagers, fret et industrie), l'action de l'EuroAirport est avant tout orientée vers la compréhension des attentes et la satisfaction de ses clients.

Deuxième enjeu : la démarche développement durable

Le développement de l'Aéroport s'inscrit pleinement dans une démarche de développement durable, c'est-à-dire dans la recherche, dans ses actions ou projets, d'un équilibre entre les trois piliers : économique, social et environnemental.

Der EuroAirport Basel-Mulhouse-Freiburg stellt die Erreichbarkeit der trinationalen Region sowohl im Passagier- wie auch im Frachtflugverkehr sicher. Er ist ein einzigartiges Vorbild für internationale Zusammenarbeit im Dienste der Region Oberrhein. In seiner Strategie nimmt der Verwaltungsrat des Flughafens Bezug auf fünf grosse Herausforderungen: Kundenorientierung, nachhaltige Entwicklung, Umwelt, «Safety» und «Security» sowie die französisch-schweizerische Zusammenarbeit.

Stärkung der Strategie des Flughafens Basel-Mulhouse

In seiner Sitzung vom 14. Juni 2019 hat der Verwaltungsrat die strategischen Prinzipien für den Flughafen Basel-Mulhouse verabschiedet. Zu dessen Auftrag gehört neben der Gewährleistung einer guten luftverkehrsmässigen Erreichbarkeit der Region auch die Berücksichtigung der nachhaltigen Entwicklung: «Der EuroAirport stellt die Erreichbarkeit der trinationalen Region Basel-Mulhouse-Freiburg auf dem Luftweg sicher. Er berücksichtigt dabei die Grundsätze der nachhaltigen Entwicklung».

Die Strategie gibt Antworten auf fünf zentrale Herausforderungen: Kundenorientierung, nachhaltige Entwicklung, Umwelt, «Safety» und «Security» sowie die französisch-schweizerische Zusammenarbeit.

Kundenorientierung

Der EuroAirport konzentriert sich in jedem seiner drei strategischen Geschäftsfelder (Passagiere, Fracht und Industrie) primär darauf, die Erwartungen seiner Kunden zu verstehen und zu erfüllen.

Nachhaltige Entwicklung

Das Prinzip der nachhaltigen Entwicklung ist die Grundlage für die Geschäftstätigkeit des Flughafens. In diesem Zusammenhang strebt der Flughafen in seinem Handeln einen Interessensausgleich zwischen ökonomischen, sozialen und ökologischen Herausforderungen an.

EuroAirport Basel-Mulhouse-Freiburg ensures the accessibility of the trinational region for both passengers and freight. It is a unique model of international cooperation serving the Upper Rhine region. The following five major goals are at the heart of the strategy adopted by the airport's Board of Directors: customer focus, sustainable development, environment, safety and security and Franco-Swiss cooperation.

Reinforcing the strategy of Basel-Mulhouse airport

At its meeting on 14 June 2019, the Board of Directors adopted the main principles of the strategy of Basel-Mulhouse airport. Its mission statement includes ensuring efficient flight connections for the region while respecting the principles of sustainable development and is formulated as follows: "EuroAirport ensures the accessibility of the trinational region by air and in doing so respects the principles of sustainable development."

The strategy addresses five major challenges: customer focus, sustainable development, environment, safety and security and Franco-Swiss cooperation.

Customer focus

In each of its three strategic fields of activity (passengers, freight and industry), EuroAirport is primarily focussed on understanding the expectations of its customers and satisfying their needs.

Sustainable development

The airport's business activities are based on the principles of sustainable development. In this context, the airport seeks to achieve a balance of interests between economic, social and environmental aspects.

Tout aéroport situé à proximité directe d'un environnement urbain doit s'efforcer de trouver le juste équilibre. L'EuroAirport doit, d'une part, répondre aux besoins de mobilité des personnes et de transport du fret. D'autre part, il doit tenir compte des aspects environnementaux et de sécurité pour les habitants. En outre, c'est un employeur important qui offre un emploi stable à de nombreuses personnes au sein de la région trinatio-nale. Toutes les activités de l'EuroAirport doivent concilier la durabilité écono-mique, sociale et environnementale.

Troisième enjeu : l'environnement

L'Aéroport renforce son engagement dans chacun des thèmes environnemen-taux qui le concernent. Il s'agit en premier lieu des nuisances sonores subies par les riverains. Il s'engage aussi pour la réduction des émissions de gaz à effet de serre, l'amélioration de la qualité de l'air, la qualité de l'eau et la répartition modale des accès terrestres.

Quatrième enjeu : la sécurité et la sûreté

Avec ses partenaires, l'Aéroport maintient un niveau d'exigence maximal dans ces domaines extrêmement sensibles du transport aérien.

Cinquième enjeu : la coopération franco-suisse

L'Aéroport de Bâle-Mulhouse est un modèle exemplaire de coopération franco-suisse. Toute opportunité de renforcement de la coopération franco-suisse doit être saisie, car elle est une clé de la réussite pour cet Aéroport binational unique au monde.

L'évolution des trois domaines d'activités stratégiques

Le domaine d'activités stratégique Passagers

Le cap des 8 millions de passagers a été franchi en 2018 : 8,6 millions de voya-geurs, soit 8,7 % de plus que l'année précédente, ont choisi d'emprunter l'Aéroport de Bâle-Mulhouse.

Die grosse Herausforderung eines jeden Flughafens in unmittelbarer Nähe zu einem städtischen Umfeld ist die Suche nach der richtigen Balance. Zum einen hat der EuroAirport die Ansprüche der Wirtschaft und Bevölkerung nach Mobilität sicherzustellen. Zum anderen hat er auch die Umweltaspekte sowie die Schutzanliegen der Anwohner/-innen miteinzubeziehen. Schliesslich ist er ein bedeutender Arbeitgeber, der vielen Menschen in der Dreiländerregion eine sichere Arbeitsstelle bietet. Das Austarieren der Dimensionen der wirtschaftli-chen, sozialen und ökologischen Nach-haltigkeit bildet die Handlungsmaxime für alle Aktivitäten am EuroAirport.

Umwelt

Der Flughafen verstärkt sein Engage-ment in allen ihn betreffenden Umweltbelangen. An erster Stelle steht die Lärmbelastung der Anwohnerinnen und Anwohner. Aber auch die Verringerung der Treibhausgasemissionen, die Verbesserung der Luftqualität, die Wasserqualität und die Verkehrsverteilung der landseitigen Erreichbarkeit sind wichtige Aspekte.

«Safety» und «Security»

In diesen für die Luftfahrt äusserst sensiblen Bereichen erfüllt der Flughafen gemeinsam mit seinen Partnern höchste Anforderungen.

Französisch-schweizerische Zusammenarbeit

Der Flughafen Basel-Mulhouse ist ein Vorbild für die französisch-schweizerische Zusammenarbeit. Jede Möglich-keit, die französisch-schweizerische Zusammenarbeit zu stärken, sollte genutzt werden, denn diese Kooperation ist der Schlüssel zum Erfolg des einzigen binationalen Flughafens.

Entwicklung der drei strategischen Geschäftsfelder

Passagierverkehr

Im Passagierverkehr wurde 2018 erst-mals die 8-Millionen-Marke übertroffen: 8,6 Millionen Reisende, 8,7 Prozent mehr als im Vorjahr, wählten eine Verbindung über den Flughafen Basel-Mulhouse.

The major challenge facing any airport located close to an urban environment is the quest for the right balance. On the one hand, EuroAirport must meet the mobility requirements of the local economy and population. On the other hand, it must also factor environmental aspects into its deliberations. Finally, it is also a significant employer, offering a secure place of work to many people in this trinational region. All activities at EuroAirport are guided by the aim of achieving the right balance between economic, social and ecological sustainability.

Environment

The airport confirms its commitment to each of the environmental topics that concerns it. First and foremost, this is the noise experienced by residents living near the airport. The airport also strives to reduce greenhouse gas emissions, to improve air and water quality and to achieve a modal split with regard to land-based accessibility.

Safety and security

Together with its partners, the airport has extremely strict requirements in these highly sensitive areas of air transport.

Franco-Swiss cooperation

EuroAirport is an exemplary model of Franco-Swiss cooperation. Every opportunity to reinforce Franco-Swiss cooperation must be seized as this is a unique key to the airport's success.

Development of the three strategic fields of activity

Passenger traffic

The 8 million passenger mark was sur-passed in 2018 with 8.6 million passen-gers, or 8.7 % more than in the previous year, choosing to use EuroAirport.

Tous les segments – aussi bien les compagnies low-cost que les compagnies aériennes traditionnelles membres des grandes alliances – ont contribué à cette croissance

En 2018, l'EuroAirport a investi dans différents projets afin d'améliorer son offre de services pour les passagers, les compagnies aériennes et les autres entreprises établies à l'Aéroport. La période estivale a été marquée par de nombreux retards qui ont provoqué de longues files d'attente et une vague de mécontentement, surtout à l'arrivée. Pour atténuer les conséquences négatives des retards, essentiellement causés par des facteurs externes, l'Aéroport, en collaboration avec ses partenaires, a élaboré une série de mesures qui devraient porter leurs fruits au cours de l'été 2019. Parmi ces mesures, le renforcement des effectifs de police contribuera à améliorer la situation du contrôle des passeports à l'entrée sur le territoire.

Le cap des 9 millions de passagers devrait être franchi en 2019.

Compte-tenu de l'accroissement de la demande prévu dans le domaine du transport de passagers, le terminal de l'EuroAirport est proche de ses limites de capacité. Les mesures d'amélioration mises en œuvre à court terme ne suffiront pas à maintenir la performance de l'aérogare sur le long terme. C'est pourquoi, l'EuroAirport a lancé un appel d'offres pour étudier un projet d'extension et de modernisation de son terminal passagers à l'horizon 2026.

Pour 2019, L'EuroAirport a programmé des investissements de l'ordre de 20 millions d'euros pour continuer, notamment, à optimiser la sûreté, le confort et les services rendus aux passagers. Le maintien d'un bon niveau de performance économique est nécessaire dans la perspective des investissements lourds destinés à améliorer la performance de l'infrastructure à long terme.

Le domaine d'activités stratégique Fret

Le fret express a légèrement progressé en 2018, avec 0,5 % d'augmentation des volumes transportés. La mise en

Alle Segmente – sowohl Low-Cost-Carrier wie auch die klassischen Airlines, die Mitglieder der grossen Allianzen sind – trugen zu diesem Wachstum bei.

2018 investierte der EuroAirport in Projekte, um seine Angebote für Passagiere, Airlines und weitere Flughafenunternehmen zu verbessern. Die zahlreichen Flugverspätungen im Sommer führten zu langen Warteschlangen und Unzufriedenheit, vor allem bei der Ankunft. Um die negativen Folgen der primär von externen Faktoren verursachten Verspätungen zu lindern, hat der Flughafen gemeinsam mit allen Partnern ein Massnahmenpaket zusammengestellt, das im Sommer 2019 erste Früchte tragen dürfte. Hierzu gehören auch Verbesserungen bei den Passkontrollen bei der Einreise durch die Aufstockung des Polizeipersonals.

Im Passagierverkehr dürfte 2019 erstmals die 9-Millionen-Marke übertroffen werden.

Mit dem prognostizierten weiteren Nachfragewachstum im Passagierverkehr erreicht der EuroAirport zunehmend die Kapazitätsgrenzen seiner terminalseitigen Infrastruktur. Um die langfristige Leistungsfähigkeit des Flughafengebäudes zu ermöglichen, reichen kurzfristige Verbesserungsmassnahmen indessen nicht mehr. Daher hat der EuroAirport Studien zur Erweiterung und Modernisierung seines Passagierterminals bis zum Jahr 2026 ausgeschrieben.

Für 2019 hat der EuroAirport Investitionen in Höhe von 20 Millionen Euro vorgesehen, um unter anderem die Sicherheit, den Komfort und das Serviceangebot für seine Passagiere weiter zu optimieren. Angesichts der notwendigen, umfangreichen Investitionen in die langfristige Leistungsfähigkeit der Infrastruktur gilt es, die gute wirtschaftliche Performance des Flughafens beizubehalten.

Fracht

Das Expressfrachtgeschäft nahm mit 0,5 Prozent Mehrumschlag leicht zu. Die Inbetriebnahme des neuen Express Terminals schafft nun adäquate Bedingungen für dieses Geschäftsfeld, das eine zentrale Rolle im regionalen Logistikcluster wahrnimmt.

All segments, including both low-cost airlines as well as traditional airlines affiliated with large alliances, contributed to this growth.

In 2018, EuroAirport invested in a number of projects in order to improve its services for passengers, airlines and other companies based at the airport. The summer period was characterized by numerous delays which resulted in long queues and left passengers unhappy, especially upon arrival. To mitigate the consequences of these delays, which were caused primarily by external factors, the airport – together with its partners – drew up a series of measures which should bear fruit in the course of 2019. These include increasing the number of police officers at immigration to improve passport checks.

The 9 million passenger mark is likely to be exceeded in 2019.

Given the expected growth in demand for passenger transport, the EuroAirport terminal is increasingly operating close to capacity. The short-term improvement measures will not be enough to maintain the performance of the passenger terminal in the long term. EuroAirport has therefore launched a call for tenders in order to study the expansion and modernization of its passenger terminal by 2026.

Investments in the region of 20 million euro have been planned for 2019 and will be used to continue optimizing safety and security, comfort and services for passengers. Maintaining a good performance in economic terms is necessary given the need to invest considerably in the infrastructure's performance in the long term.

Freight

At 0.5 %, the express freight business recorded slightly higher turnover than in 2017. Commissioning the new the new Express Terminal creates the appropriate operating conditions for this business area, which plays a key role in the regional logistics cluster.

service du nouveau Express Terminal offre des conditions idéales pour ce domaine d'activités, qui joue un rôle central dans le cluster logistique régional.

Le transport de fret tout cargo a enregistré une baisse de 9,9 %, ce qui s'explique notamment par le départ d'une compagnie aérienne tout cargo. Globalement, l'activité de fret recule légèrement (-1,9 %) pour s'établir à environ 110 000 tonnes.

Pour 2019, l'EuroAirport table sur une stabilité des tonnages par rapport à 2018.

Le domaine d'activités stratégique Industrie

Avec l'inauguration du nouveau hangar de grande capacité de Jet Aviation et l'arrivée de la nouvelle entreprise NOMAD Technics AG, l'EuroAirport a réussi un bel exercice dans le domaine des activités industrielles.

Les trois piliers du développement durable

Pilier économique : valeur ajoutée

À côté de son apport principal, qui est la connectivité aérienne du territoire trinational, l'Aéroport représente une création de valeur annuelle de 1,6 milliard d'euros, ce qui en fait un acteur économique majeur. Si l'on compare ce chiffre à la valeur ajoutée brute directe de la région trinationale dans son ensemble, l'Aéroport génère une valeur ajoutée une fois et demie supérieure à celle de l'industrie textile, d'un niveau comparable à celui de l'agrochimie et environ de la moitié de celle de la recherche et développement dans le secteur de la biotechnologie.

Pilier social : l'emploi

L'Aéroport est un employeur important qui offre un emploi stable à de nombreux salariés résidant dans la région trinationale : avec plus de 6 000 emplois directs, auxquels s'ajoutent de nombreux emplois indirects, l'EuroAirport apporte une contribution importante sur le plan social.

Der Vollfrachtverkehr war, unter anderem nach dem Rückzug einer Frachtfluggesellschaft, um minus 9,9 Prozent rückläufig. Insgesamt resultierte im Frachtgeschäft eine leicht negative Entwicklung von minus 1,9 Prozent auf rund 110 000 Tonnen.

Der EuroAirport geht davon aus, dass das Transportvolumen im Jahr 2019 das Vorjahresniveau erreicht.

Industrie

Mit der Einweihung des neuen Grossraumhangars bei Jet Aviation und der Ansiedlung des neuen Unternehmens NOMAD Technics AG verzeichnete der EuroAirport auch im Bereich der industriellen Aktivitäten ein erfolgreiches Geschäftsjahr.

Nachhaltige Entwicklung

Volkswirtschaftlicher Nutzen

Der Flughafen repräsentiert mit einer jährlichen Wertschöpfung von 1,6 Milliarden Euro einen hohen volkswirtschaftlichen Nutzen. Gemessen an der gesamten direkten Bruttowertschöpfung der trinationalen Region ist der Flughafen rund 1,5 Mal so gross wie die Textilindustrie, auf vergleichbarer Höhe mit der Agrochemie und rund halb so gross wie die Forschung und Entwicklung in der Biotechnologie.

Beschäftigung

Der Flughafen ist ein bedeutender Arbeitgeber, der zahlreichen Menschen in der Dreiländerregion einen sicheren Arbeitsplatz bietet. Als Arbeitsort für mehr als 6 000 direkt Beschäftigte und zahlreiche indirekte Arbeitsstellen ist auch unbestritten, dass der EuroAirport seiner wichtigen sozialen Rolle gerecht wird.

Fluglärm

Die mit der Verkehrsentwicklung einhergehende Verschärfung der Fluglärmproblematik, vor allem in der Betriebsstunde zwischen 23.00 und 24.00 Uhr, erfordert entschiedenes Handeln, auch wenn viele der Ursachen nicht im Einflussbereich des Flughafens liegen.

The freighter business recorded a year-on-year decline of 9.9 % in volumes, partly due to the withdrawal of one carrier. Overall, the freight business recorded a slight decline of 1.9 % recording around 110,000 tonnes.

For 2019, EuroAirport expects overall tonnage to remain stable compared with 2018.

Industry

Thanks to the inauguration of the new wide-body hangar for Jet Aviation and the arrival of the new company NOMAD Technics AG, EuroAirport also reported success in its third strategic field of activity, Industry.

Sustainable development

Economic benefits

With annual added value of 1.6 billion euro, the airport is of significant economic importance. When compared with the overall direct gross added value in the trinational region, the airport's added value is approximately 1.5 times that of the textile industry, similar to that of the agrochemical industry and around half that of research and development in biotechnology.

Employment

In social terms, the airport is a major employer offering secure jobs to a large number of employees in the trinational region: with over 6,000 direct jobs and numerous indirect jobs, EuroAirport makes a major contribution in this area.

Aircraft noise

The increased problem of noise generated by air traffic development, in particular between 11 p.m. and midnight calls for decisive action, even if many of the causes are outside the control of the airport.

Pilier environnemental : le bruit aérien

Le renforcement de la problématique des nuisances sonores générées par le développement du trafic aérien, surtout entre 23h00 et minuit, nécessite une action volontariste, même si de nombreux facteurs ne relèvent pas de la compétence directe de l'Aéroport.

Les actions de réduction du bruit aérien doivent être menées de concert entre l'Aéroport et les autorités en charge de la navigation aérienne. C'est l'esprit du Plan de Prévention du Bruit dans l'Environnement (PPBE) de l'Aéroport de Bâle-Mulhouse. Bien qu'étant basé sur une procédure française, ce plan a pour objet de réduire les nuisances sonores subies par les riverains des trois pays. Le PPBE 2018-2022 est entré en vigueur suite à son approbation par un Arrêté Préfectoral du 20 mars 2019.

L'Aéroport a formulé des objectifs volontaires au printemps 2018, visant à atténuer les nuisances sonores entre 23h00 et minuit, une tranche horaire particulièrement sensible, d'ici à la fin 2019. La mise en œuvre de ces deux objectifs fait l'objet d'une approche partenariale avec tous les acteurs établis à l'EuroAirport. La situation liée aux retards s'étant fortement détériorée au cours de l'année, l'EuroAirport a décidé, fin 2018, qu'il fallait examiner la mise en œuvre de mesures cette fois-ci contraignantes.

En raison de leur caractère unilatéral et contraignant, ces mesures ne pourront pas être mises en œuvre par l'Aéroport lui-même. Elles devront être examinées dans le cadre d'une procédure d'approche équilibrée conforme au droit européen, conduite sous le contrôle des Autorités compétentes. A cette fin, l'Aéroport a demandé à la Direction Générale de l'Aviation Civile l'autorisation de lancer une étude destinée à vérifier la possibilité d'introduire des mesures supplémentaires contre le bruit aérien. L'objectif poursuivi est toujours la réduction significative des nuisances sonores entre 23h00 et minuit. Avec cette démarche, l'EuroAirport s'engage encore plus fortement dans la protection contre les nuisances sonores nocturnes.

Die Massnahmen zur Verringerung des Fluglärms kann der Flughafen nur in Zusammenarbeit mit den zuständigen Luftfahrtbehörden umsetzen. In diesem Sinne zielt der Lärmvorsorgeplan (PPBE) für den Flughafen Basel-Mulhouse auf eine Reduktion der Lärmbelastung für die Anwohner in allen drei Ländern, auch wenn er auf einem französischem Verfahren basiert. Der PPBE 2018-2022 wurde per Präfekturerlass vom 20. März 2019 in Kraft gesetzt.

Im Frühjahr 2018 formulierte der Flughafen zwei freiwillige Ziele, die bis Ende 2019 eine Reduktion des Fluglärms in der besonders sensiblen Zeit zwischen 23.00 und 24.00 Uhr herbeiführen sollen. Die Erreichung beider Ziele wird in einem partnerschaftlichen Ansatz mit allen wichtigen Akteuren am EuroAirport angestrebt. Nachdem sich die Verspätungssituation im Jahresverlauf weiter verschärfte, hat der EuroAirport Ende 2018 entschieden, dass nunmehr restriktive Regelungen zur Durchsetzung eines verbesserten Lärmschutzes umgesetzt werden sollen

Im Gegensatz zu den Zielen vom Frühjahr 2018 basieren die neuen Massnahmen nicht mehr auf Freiwilligkeit, sondern zielen auf einseitige Anordnungen ab. Diese können indessen nicht vom Flughafen selbst umgesetzt werden, sondern müssen in einem besonderen hierfür vorgesehenen Verfahren nach europäischem Recht von der zuständigen staatlichen Behörde geprüft werden. Der Flughafen beantragte deshalb bei der französischen Aufsichtsbehörde DGAC die Prüfung einer Umsetzung zusätzlicher Lärmschutzmassnahmen. Mit diesen Massnahmen soll der Lärm in der Zeit zwischen 23.00 und 24.00 Uhr massgeblich reduziert werden. Der EuroAirport beweist damit, dass ihm der Lärmschutz ein wichtiges Anliegen ist.

Verringerung der Treibhausgasemissionen

Der Verringerung des ökologischen Fussabdrucks des Flughafens dienen auch die vereinbarten Ziele und Massnahmen zur Verringerung der Treibhausgasemissionen: Der CO₂-Ausstoss pro Verkehrseinheit (ein Passagier bzw. 100 kg Fracht) soll bis 2022 um 20 Prozent gegenüber 2015 sinken.

Measures aimed at reducing aircraft noise can only be implemented jointly by the airport and the aviation authorities concerned. This is the objective of the EuroAirport Noise Prevention Plan ("PPBE") which follows a French procedure but aims to reduce noise impact for residents in the three countries served by the airport. The PPBE 2018-2022 was approved by prefectural decree on 20 March 2019.

In spring 2018, the airport defined two voluntary goals aimed at mitigating aircraft noise between the particularly sensitive time period of 11 p.m. and midnight, by the end of 2019. The implementation of these two goals takes the form of a partnership approach involving all important stakeholders at EuroAirport. Since the situation with regard to flight delays deteriorated substantially during the year, EuroAirport decided at the end of 2018 to review the implementation of restrictive measures in order to bring about an improvement in noise protection.

Unlike the targets defined in spring 2018, these measures are not voluntary but are unilateral and binding. They can therefore not be implemented by the airport itself but must be reviewed in the context of a balanced approach that complies with European law and is overseen by the relevant authorities. The airport thus asked the French Civil Aviation Authority for authorization to launch a study to evaluate the possibility of introducing additional measures to combat noise. The goal is to achieve a substantial reduction in noise between 11 p.m. and midnight. The fact that EuroAirport has taken this step demonstrates its commitment to reducing night-time noise.

Reducing greenhouse gas emissions

The measures and goals established with the aim of reducing greenhouse gas emissions also serve to reduce the airport's ecological footprint: by 2022, CO₂ emissions for each traffic unit (one passenger or 100 kg of freight) must be decreased by 20 % compared with 2015. The airport Carbon Accreditation (ACA) certification obtained in 2018 levels 1 and 2 shows that EuroAirport is on track in this area.

Pilier environnemental : la réduction des émissions de gaz à effet de serre

Les mesures et objectifs fixés dans le but de réduire les émissions de gaz à effet de serre participent à la réduction de l'empreinte écologique de l'Aéroport : d'ici à 2022, les émissions de CO₂ par unité de trafic (un passager ou 100 kg de fret) doivent diminuer de 20 % par rapport à 2015. La certification obtenue en 2018 pour le premier et le deuxième niveau du programme « Airport Carbon Accreditation » (ACA) montre que l'EuroAirport est sur la bonne voie dans ce domaine.

Pilier environnemental : l'évolution de la répartition modale de l'accès terrestre à l'Aéroport

L'EuroAirport est accessible par les transports publics, en grande partie grâce aux liaisons bus depuis Bâle, Saint-Louis et Fribourg-en-Brisgau. Toutefois, force est de constater que l'engorgement actuel du trafic routier pénalise l'accessibilité de l'Aéroport et que l'accès par la route ne présente aucune perspective favorable à long terme.

D'après les études de SNCF Réseau, la nouvelle liaison ferroviaire de l'EuroAirport générerait un report modal considérable de la route vers le ferroviaire, à hauteur d'environ 33 %. Ces études ont par ailleurs démontré que la liaison ferroviaire n'entraînera qu'une faible augmentation du nombre de passagers de l'Aéroport.

La nouvelle liaison ferroviaire fera partie intégrante tant du réseau RER transfrontalier de l'agglomération trinationale de Bâle (trireno) que du réseau TER Grand Est. À sa mise en service, elle permettra d'établir des liaisons directes entre la France et la Suisse, ce qui facilitera considérablement les mobilités du quotidien. Dans une deuxième phase, avec la mise en service du « Herzstück », s'ajouteront des liaisons directes avec l'Allemagne. Aussi, la vocation première de la nouvelle liaison ferroviaire de l'EuroAirport consiste à renforcer les réseaux de transport public.

Die 2018 erfolgte Zertifizierung für die erste und zweite Stufe des «Airport Carbon Accreditation» (ACA)-Programms belegt, dass der EuroAirport dabei auf dem richtigen Weg ist.

Verbesserte Verteilung der Verkehrsträger auf den Zufahrten

Die Erreichbarkeit des EuroAirport mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist heute sichergestellt. Dieser basiert im Wesentlichen auf den Busanbindungen aus Basel, St. Louis und Freiburg im Breisgau. Die heute angespannte Verkehrssituation auf den Strassen hat einen negativen Effekt auf eine qualitativ gute Anbindung des Flughafens und ist auf Dauer unbefriedigend.

Die geplante Bahnanbindung führt gemäss den von den französischen Staatsbahnen SNCF Réseau durchgeführten Studien zu einer substanziellen Verlagerung des Strassenverkehrs auf die Schiene von rund 33 Prozent.

Vor allem aber stellt die Bahnanbindung des EuroAirport die zwingende Weiterentwicklung des grenzüberschreitenden TER- und S-Bahnnetzes dar. Nach ihrer Inbetriebnahme wird diese direkte Verbindung zwischen Frankreich und der Schweiz den täglichen grenzüberschreitenden Verkehr substanziell erleichtern. In einem zweiten Schritt, mit der Inbetriebnahme des «Herzstücks», werden auch Direktverbindungen von und nach Deutschland verfügbar sein. Der Bahnanschluss ist somit primär ein Projekt zur Verbesserung des ÖV-Netzes. Da keine Fernverkehrszüge am EuroAirport halten werden, wird der Bahnanschluss auch nur zu einem sehr geringen Wachstum des Flugverkehrs führen.

Nachfolge und Wechsel im Verwaltungsrat und im Beirat

Der unerwartete Tod des amtierenden Verwaltungsratspräsidenten Jean-Pierre Lavielle am 2. August 2018 war ein besonders schmerzlicher Verlust für den EuroAirport. Seine Menschlichkeit, sein Unternehmergeist und seine konsensorientierte Handlungsweise haben den Flughafen geprägt und zur Stärkung der französisch-schweizerischen Zusammenarbeit beigetragen.

Development in the modal split of land-based access to the airport

EuroAirport can be reached today by public transport, thanks largely to bus services from Basel, Saint-Louis and Freiburg im Breisgau. However, road congestion problems have a negative impact on the airport's accessibility, which is unsatisfactory in the long term.

According to studies conducted by the French national railway company (SNCF Réseau), the new rail link would result in a considerable shift from road to rail transport of around 33 %.

In addition, the new rail link to EuroAirport would be an integral part of the RER cross-border network of the trinational agglomeration of Basel (trireno) and the commuter TER Grand Est train network. Once operational, the link will provide direct connections between France and Switzerland, thus facilitating daily mobility.

In a second stage, the «Herzstück» project would add direct connections to Germany. The principal vocation of the new rail link is to reinforce the public transport network. Since high-speed trains will not stop at the airport, the number of passengers generated by the rail link is small.

Successions and changes on the Board of Directors and the Trinational Advisory Board

The unexpected death of the Chairman of the Board, Jean-Pierre Lavielle, on 2 August 2018 was a particularly painful loss for EuroAirport. His humanity, entrepreneurial spirit and consensus-oriented approach left their clear mark on the airport and contributed to the strengthening of Franco-Swiss collaboration.

Raymond Cron, Vice-Chairman of the Board of Directors, acted as interim Chairman between August and October 2018.

Successions et changements au niveau du Conseil d'Administration et du Comité consultatif tripartite

La disparition inattendue de Jean-Pierre Lavielle, Président du Conseil d'Administration en exercice, le 2 août 2018, a profondément attristé l'EuroAirport. Ses qualités humaines, son esprit d'entreprise et son approche consensuelle des dossiers ont marqué l'Aéroport et ont contribué au renforcement de la collaboration franco-suisse.

Raymond Cron, Vice-Président du Conseil d'Administration, a assuré la présidence par intérim entre août et octobre 2018.

Luc Gaillet a pris ses fonctions de Président du Conseil d'Administration de l'Aéroport de Bâle-Mulhouse le 17 octobre 2018.

En décembre 2018, Stefan Breiter, Maire en charge des Finances de la Ville de Fribourg-en-Brigau, a succédé à Dieter Salomon en tant qu'observateur au sein du Conseil d'Administration. Il est le deuxième représentant allemand membre du Conseil d'Administration à titre consultatif.

La délégation allemande du Comité consultatif tripartite («Beirat») a accueilli un nouveau membre à compter de décembre 2018 : Martin W. W. Horn, Maire de la ville de Fribourg-en-Brigau.

Remerciements

Nos collaboratrices et collaborateurs sont la force vive de l'EuroAirport. Ils s'engagent quotidiennement pour que l'EuroAirport puisse accomplir avec succès sa mission au service de la région trinationale. Nous les remercions chaleureusement !

Nous adressons également nos remerciements à nos clients et partenaires, ainsi qu'aux élus et représentants socio-économiques, aux Autorités, aux représentants des associations et des organismes auxquels nous sommes liés.

Raymond Cron, Vizepräsident des Verwaltungsrats, führte das Präsidium interimistisch zwischen August und Oktober 2018.

Am 17. Oktober 2018 nahm Luc Gaillet seine Tätigkeit als Verwaltungsratspräsident des Flughafens Basel-Mulhouse auf.

Ab Dezember 2018 folgte Stefan Breiter, Finanzbürgermeister der Stadt Freiburg im Breisgau, auf Dr. Dieter Salomon als Beobachter im Verwaltungsrat. Er ist das zweite Mitglied mit beratender Funktion, das Deutschland im Verwaltungsrat vertritt.

Im trinationalen Beirat nahm die deutsche Delegation ab Dezember 2018 ein neues Mitglied auf: Martin W. W. Horn, Oberbürgermeister der Stadt Freiburg im Breisgau.

Dank

Der EuroAirport lebt von seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Sie setzen sich jeden Tag dafür ein, dass der EuroAirport seinen Auftrag für die trinationale Region erfolgreich wahrnehmen kann. Dafür gebührt ihnen unser herzlicher Dank!

Ein aufrichtiges Dankeschön gehört auch unseren Kunden und Partnern, den Vertretern aus Gesellschaft und Wirtschaft, den Behörden sowie den Vertretern der Verbände und der uns verbundenen Organisationen.

Luc Gaillet assumed the role of Chairman of the Board of Directors of EuroAirport as of 17 October 2018.

In December 2018, Stefan Breiter, Mayor of Freiburg im Breisgau and responsible for the city's finances, succeeded Dieter Salomon as an observer on the Board of Directors. He is the second German representative with a consulting role on the Board of Directors.

The German delegation on the Trinational Advisory Board ("Beirat") was expanded to include a new member from December 2018 onwards: Martin W. W. Horn, mayor of the city of Freiburg im Breisgau.

Thanks

The driving force of EuroAirport is ultimately its employees. Day in, day out, they work with great commitment to ensure that EuroAirport is able to successfully fulfill its mission to serve the needs of the trinational region. They deserve our warmest thanks.

Our sincere thanks also go to our customers and partners, as well as to the politicians and socio-economic representatives of the local population, the authorities, the associations and other partner organizations.

janvier 2018

EuroAirport : 29 « Médailles du Travail »

Januar 2018

EuroAirport: 29 «Médailles du Travail»
(Auszeichnungen für Dienstjubiläen)

January 2018

EuroAirport: "Médailles du Travail"
(service awards)

mars 2018

Inauguration d'une nouvelle œuvre d'art à l'EuroAirport : « Les dessous du ciel ou l'attrape-nuages » de Jean-Paul Philippe

März 2018

Einweihung eines neuen Kunstwerks am EuroAirport: «Les dessous du ciel ou l'attrape-nuages» von Jean-Paul Philippe

March 2018

Inauguration of a new work of art at EuroAirport: "Les dessous du ciel ou l'attrape-nuages" by Jean-Paul Philippe

avril 2018

La compagnie aérienne Aegean Airlines dessert désormais l'EuroAirport et assure deux vols par semaine à destination de la capitale grecque Athènes

April 2018

Fluggesellschaft Aegean Airlines bedient neu den EuroAirport und fliegt zweimal pro Woche in die griechische Hauptstadt Athen

April 2018

Aegean Airlines now serves EuroAirport and flies twice weekly to the Greek capital Athens

L'EuroAirport présente un élément clé de sa stratégie de développement durable : le plan d'action « réduction du bruit aérien entre 23h00 et minuit »

EuroAirport stellt Schlüsselement seiner Strategie für nachhaltige Entwicklung vor: Aktionsplan «Fluglärmreduktion zwischen 23 und 24 Uhr»

EuroAirport presents its action plan "Flight noise reduction between 11 p.m. and midnight" as a core element of its sustainable development strategy

juin 2018

L'EuroAirport obtient la certification du programme « Airport Carbon Accreditation » (ACA) niveaux 1 et 2 grâce à ses efforts en matière de réduction des émissions de CO₂

Juni 2018

EuroAirport erhält Zertifizierung des Programms «Airport Carbon Accreditation» (ACA) Stufe 1 und 2 für seine Leistungen zur Reduktion des CO₂-Ausstosses

June 2018

EuroAirport is awarded airport Carbon Accreditation (ACA) Levels 1 and 2 in recognition of its achievements in reducing CO₂ emissions

Premiers vols de Japan Airlines (JAL) et d'All Nippon Airways (ANA) et reprise des vols charters de Korean Air à l'EuroAirport : quelque 4 000 touristes japonais et coréens génèrent environ 17 000 nuitées d'hôtels à Bâle

Erstflüge Japan Airlines (JAL) und All Nippon Airways (ANA) sowie Wiederaufnahme Charterflüge Korean Air an den EuroAirport: rund 4 000 japanische und koreanische Touristen generieren rund 17 000 Hotelübernachtungen in Basel

Japan Airlines (JAL) and All Nippon Airways (ANA) launch first flights and Korean Air resumes charter flights to EuroAirport: some 4,000 Japanese and Korean tourists generate around 17,000 hotel overnight stays in Basel

août 2018

Wizz Air lance une nouvelle liaison entre l'EuroAirport et Pristina

August 2018

Wizz Air startet neue Verbindung zwischen EuroAirport und Pristina

August 2018

Wizz Air introduces a new service between EuroAirport and Pristina

« Des avions et des hommes : destination EuroAirport » : l'exposition à l'Hôtel de Ville de Saint-Louis retrace l'histoire de l'aviation dans la région des Trois Pays et en particulier celle de l'Aéroport de Bâle-Mulhouse depuis 1946

«Menschen und Flugzeuge: Destination EuroAirport»: Ausstellung im Rathaus Saint-Louis zeichnet die Geschichte der Luftfahrt in der Dreiländerregion und insbesondere des Flughafens Basel-Mulhouse seit 1946 nach

"Of planes and men: destination EuroAirport" - Exhibition at the Saint-Louis town hall tracing the history of aviation in the trinational region, focusing in particular on Basel-Mulhouse airport since 1946





septembre 2018

Étape importante pour le projet de raccordement ferroviaire destiné à assurer la desserte directe de l'EuroAirport par les trains régionaux transfrontaliers : deuxième concertation publique du 13 septembre au 12 octobre

TAP Air Portugal intègre l'EuroAirport dans son réseau : de nouveaux vols vers Lisbonne avec d'excellentes correspondances vers l'Amérique du Nord, le Brésil et l'Afrique

octobre 2018

Nouveau programme d'hiver de l'EuroAirport : plus de 20 compagnies aériennes offrant plus de 550 départs hebdomadaires en vols directs réguliers vers 78 aéroports

Air Arabia Maroc assure désormais un vol par semaine au départ de l'EuroAirport vers Agadir en plus de la ligne existante à destination de Casablanca

novembre 2018

Les entreprises de fret à l'EuroAirport célèbrent l'obtention de la certification CEIV Pharma de l'IATA qui témoigne de leur engagement en faveur de l'économie régionale

L'EuroAirport agit de façon proactive pour réduire le bruit aérien après 23h00 : il sollicite auprès du Ministère des transports français (Direction Générale de l'Aviation Civile française / DGAC) l'examen de mesures de protection renforcées contre le bruit.

décembre 2018

Nouveau record : l'EuroAirport accueille pour la première fois dans son histoire son 8 millionième passager

Évaluation du respect des valeurs limites de bruit : l'analyse conduite par l'OFAC conclut que les valeurs limites d'immissions sont respectées sur l'ensemble du territoire suisse et soutient les mesures de protection contre le bruit déjà engagées par l'EuroAirport de manière proactive

September 2018

Wichtiger Meilenstein für die Bahnbindung EuroAirport zur Verknüpfung des grenzüberschreitenden Regionalzugverkehrs: zweites öffentliches Mitwirkungsverfahren vom 13. September bis 12. Oktober

TAP Air Portugal nimmt EuroAirport in den Flugplan auf: neue Flüge nach Lissabon mit ausgezeichneten Verbindungen nach Nordamerika, Brasilien und Afrika

Oktober 2018

Neuer Winterflugplan EuroAirport: über 20 Fluggesellschaften mit mehr als 550 wöchentlichen Abflügen zu 78 Flughäfen im Linienverkehr

Air Arabia Maroc fliegt neu einmal pro Woche vom EuroAirport nach Agadir und ergänzt die bestehende Strecke nach Casablanca

November 2018

Frachtunternehmen am EuroAirport feiern Erhalt der IATA-CEIV-Pharmazertifizierung als Zeichen ihres Engagements für die regionale Wirtschaft

EuroAirport handelt proaktiv zur weiteren Reduktion des Fluglärms nach 23 Uhr: Beauftragung des französischen Verkehrsministeriums (Direction Générale de l'Aviation Civile, DGAC), verstärkte Lärmschutzmassnahmen zu prüfen

Dezember 2018

Neuer Rekord: EuroAirport begrüsst erstmals seinen 8 Millionsten Passagier

Überprüfung der Einhaltung der Lärmgrenzwerte: BAZL-Analyse kommt zum Schluss, dass Immissionsgrenzwerte in der Schweiz eingehalten werden und befürwortet die bereits eingeleiteten proaktiven Massnahmen des EuroAirport

September 2018

Major milestone for the EuroAirport rail link project connecting cross-border regional train traffic: second public consultation from 13 September to 12 October

TAP Air Portugal adds EuroAirport to its network: new flights to Lisbon with excellent connections to North America, Brazil and Africa

October 2018

New EuroAirport winter timetable: over 20 airlines with more than 550 weekly scheduled departures to 78 airports

Air Arabia Maroc now flies once a week from EuroAirport to Agadir in addition to the existing route to Casablanca

November 2018

EuroAirport cargo companies celebrate IATA CEIV Pharma certification in recognition of their commitment to the regional economy

EuroAirport takes proactive steps to further reduce aircraft noise after 11 p.m. and requests the French transport ministry (French Civil Aviation Authority, DGAC) to allow examination of reinforced noise protection measures

December 2018

New record: EuroAirport welcomes its 8 millionth passenger

Examination of compliance with noise limits: FOCA analysis concludes that noise emission limits are respected on the whole of Swiss territory and supports the measures already proactively initiated by EuroAirport

Membres français
Französische Mitglieder
 French members



Luc Gaillet
 Président du Conseil d'Administration depuis le 17.10.2018 (Administrateur depuis le 09.08.2018)
 Président Commissions « Industrie » et « Aménagement et Infrastructures »
 CCI Alsace Eurométropole (Jean-Pierre Lavielle, décédé le 02.08.2018)



Pierre-Yves Bissaube
 Représentant de la DGAC



Fabian Jordan
 Président de Mulhouse Alsace Agglomération



Brigitte Klinkert
 Présidente du Conseil Départemental du Haut-Rhin



Francis Gissingner
 Président Commission des finances CCI Alsace Eurométropole



Michelle Desjardins
 Adjointe au Directeur du Transport aérien DGAC



Laurent Touvet
 Préfet du Haut-Rhin



Jean-Marie Zoellé
 Maire de Saint-Louis Représentant de la Commune de Saint-Louis

Membres suisses
Schweizer Mitglieder
 Swiss members



Raymond Cron
 Vice-président des Verwaltungsrats (ab 01.01.2018)
 Vertreter des Kantons Basel-Landschaft
 Präsident ad interim zwischen 03.08.2018 und 16.10.2018



Christoph Brutschin
 Regierungsrat, Vorsteher des Departements für Wirtschaft, Soziales und Umwelt des Kantons Basel-Stadt



Thomas Kübler
 Leiter Standortförderung Baselland
 Vertreter des Kantons Basel-Landschaft



Jan Bittel
 Co-Leiter der Sektion Wirtschaftsfragen
 Bundesamt für Zivilluftfahrt (BAZL)



Thomas Knopf
 CEO Ultra-Brag AG
 Vertreter des Kantons Basel-Stadt



Elisabeth Ackermann
 Regierungspräsidentin
 Präsidialdepartement des Kantons Basel-Stadt



Dr. Natacha Theytaz
 Global Head Internal Audit, Novartis
 Vertreterin des Kantons Basel-Stadt



Marcel G. Zuckschwerdt
 Stellvertretender Generaldirektor des Bundesamts für Zivilluftfahrt (BAZL)

Contrôleurs financiers
Finanzkontrolle
 Controlling



Hubert Monzat
 Contrôleur Général économique et financier



Jean-Paul Vest
 Contrôleur financier



Stefan Breiter
 Finanzbürgermeister der Stadt Freiburg im Breisgau (depuis le 07.12.2018)
 Dr. Dieter SALOMON (jusqu'au 30.06.2018)



Bärbel Schäfer
 Regierungspräsidentin Freiburg im Breisgau



Michel Probst
 Ancien ministre de l'Économie et de la Coopération de la République et du Canton du Jura

Membre à titre consultatif
Mitglieder mit beratender Funktion
 Members with advisory role

Secrétaire du Conseil d'administration
Sekretärin des Verwaltungsrats
 Secretary to the Board of Directors

Patricia Martinet

DIRECTION
DIREKTION
 GENERAL MANAGEMENT



Matthias Suhr
 Directeur général
 Direktor



Frédéric Velter
 Directeur général adjoint
 Stellvertretender Direktor



Gian Carlo Alessi
 Département Fret
 Fracht-Departement



Elodie Caizergues
 Ressources Humaines
 Personalwesen



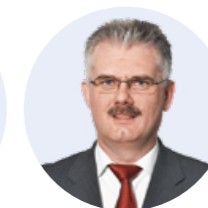
Mario Eland
 Département Marketing
 Marketing-Departement



Philippe Gauthier
 Département Maintenance Ingénierie
 Unterhalts- und Engineering-Departement



Werner Parini
 Département Aérogare Passagers
 Departement Passagier-Terminal



Dominique Sengelin
 Département Finances
 Agent comptable
 Finanzen, Buchhaltung



Vivienne Gaskell
 Communication
 Kommunikation

COMITÉ CONSULTATIF TRIPARTITE
 TRINATIONALER BEIRAT
 TRINATIONAL ADVISORY BOARD

Délégation allemande · Deutsche Delegation · German Delegation

Dr. Manfred Dahlheimer	Leiter des Referats 35 Luftverkehr, Ministerium für Verkehr und Infrastruktur Baden-Württemberg
Marion Dammann	Landrätin, Landkreis Lörrach
Dr. Wolfgang Dietz	Oberbürgermeister, Stadt Weil am Rhein
Dr. Steffen Auer	Präsident, IHK Südlicher Oberrhein
Thomas Conrady	Präsident, IHK Hochrhein-Bodensee
Jörg Lutz	Oberbürgermeister, Stadt Lörrach
Hans Bodo Hartmann	Präsident IG EuroAirport Südbaden
Martin Horn	Oberbürgermeister, Freiburg im Breisgau
Bärbel Schäfer	Regierungspräsidentin, Freiburg im Breisgau

Délégation de l'Aéroport · Delegation des Flughafens · Airport Delegation

Membres français · Französische Mitglieder · French members

Luc Gaillet	Président du Conseil d'Administration de l'Aéroport de Bâle-Mulhouse (depuis le 17.10.2018) Jean-Pierre Lavielle † (jusqu'au 02.08.2018)
Fabian Jordan	Président de Mulhouse Alsace Agglomération
Jean-Marie Zoellé	Maire de Saint-Louis

Membres suisses · Schweizer Mitglieder · Swiss members

Raymond Cron	Vizepräsident des Verwaltungsrats
Christoph Brutschin	Regierungsrat, Vorsteher des Wirtschafts- und Sozialdepartements des Kantons Basel-Stadt
Elisabeth Ackermann	Regierungsratspräsidentin, Vorsteherin des Präsidialdepartements des Kantons Basel-Stadt

Représentants de la Direction · Vertreter der Direktion · Management representatives

Matthias Suhr	Directeur Général
Frédéric Velter	Directeur Général adjoint

Membres cooptés · Kooptierte Mitglieder · Coopted members

Jean-Paul Heider	Ancien Vice-Président du Conseil Régional
Hermann Frese	Ehrenpräsident der RegioGesellschaft Schwarzwald-Oberrhein e.V.
Jean-Marie Belliard	Maire de Sierentz, Président de la communauté de communes du Pays de Sierentz
Dorothea Störr-Ritter	Landrätin, Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Au 31 mars 2019 · Per 31. März 2019 · Situation at 31 March 2019

L'EUROAIRPORT D'UN COUP D'ŒIL
 DER EUROAIRPORT AUF EINEN BLICK
 EUROAIRPORT IN BRIEF

Nombre de passagers	Anzahl Passagiere	Number of passengers	8 578 064
Vols réguliers	Linienflüge	Scheduled flights	8 299 441
Vols vacances (charter)	Ferienflüge (Charter)	Holiday flights (charter)	269 022
Vols taxis	Taxiflüge	Taxi flights	5 242
Total vols commerciaux	Total gewerbsmässige Flüge	Total commercial flights	8 573 705
Aviation générale (non commerciale)	Allg. Luftfahrt (nicht gewerbsmässig)	General aviation (non-commercial)	4 359
Fret aérien (en tonnes)	Luftfracht (in Tonnen)	Air freight (in tonnes)	110 129
Fret avionné (régulier & charter)	Geflogene Luftfracht (Linie & Charter)	Flown freight (regular & charter)	15 691
Fret express	Expressfracht	Express freight	47 097
Total fret avionné	Total geflogene Luftfracht	Total flown freight	62 788
Fret camionné	Luftfracht Ersatzverkehr (LKW)	Trucked air freight	47 321
Fret postal	Post	Mail	20
Nombre de mouvements	Anzahl Bewegungen	Number of movements	97 271
Vols réguliers passagers	Passagier-Linienflüge	Regular passenger flights	65 308
Vols vacances (charter)	Ferienflüge (Charter)	Holiday flights (charter)	2 520
Vols taxis	Taxiflüge	Taxi flights	5 562
Vols tout cargo (régulier & charter)	Frachtflüge (Linie & Charter)	Cargo (regular & charter)	734
Vols fret express	Expressfracht	Express freight	4 715
Total vols commerciaux	Total gewerbsmässige Flüge	Total commercial flights	78 839
Aviation générale (non commerciale)	Allg. Luftfahrt (nicht gewerbsmässig)	General aviation (non-commercial)	18 432
Nombre de destinations	Anzahl Destinationen	Number of destinations	123
Vols passagers	Passagierflüge	Passenger flights	114
Vols réguliers tout cargo	Frachtlinienflüge	Regular cargo flights	4
Fret express	Expressfracht	Express freight	5
Nombre de compagnies aériennes	Anzahl Fluggesellschaften	Number of airlines	51
Vols passagers	Passagierflüge	Passenger flights	43
Vols réguliers tout cargo	Frachtlinienflüge	Regular cargo flights	4
Fret express	Expressfracht	Express freight	4
Nombre de tour-opérateurs	Anzahl Reiseveranstalter	Number of tour operators	53
Nombre d'employés sur le site	Anzahl Arbeitnehmende am Standort	Number of employees on site	6 299*
Système de pistes	Pisten	Runway system	
Nord-Sud	Nord-Süd	North-South	(15 / 33)
Longueur	Länge	Length	3 900 m
Largeur (ILS 15 · Cat. III ; ILS 33 · Cat. III)	Breite	Width	60 m
Est-Ouest	Ost-West	East-West	(26 / 08)
Longueur	Länge	Length	1 820 m
Largeur	Breite	Width	60 m
Chiffre d'affaires	Umsatz	Turnover	(m/M€) 143
Montant des investissements	Investitionssumme	Investments	(m/M€) 24
Liaisons en bus par jour vers	Busverbindungen täglich nach	Daily bus links	187
Bâle, Suisse	Basel, Schweiz	Basel, Switzerland	148
Mulhouse, France via gare Saint-Louis	Mulhouse, Frankreich über Bahnhof Saint-Louis	Mulhouse, France via train station Saint-Louis	17
Freiburg i.Br., Allemagne	Freiburg i. Br., Deutschland	Freiburg i. Br., Germany	15
Strasbourg, Colmar, Mulhouse, Zurich	Strassburg, Colmar, Mulhouse, Zürich	Strasbourg, Colmar, Mulhouse, Zurich	7
Kehl, Karlsruhe, Heidelberg, Mannheim, Francfort	Kehl, Karlsruhe, Heidelberg, Mannheim, Frankfurt	Kehl, Karlsruhe, Heidelberg, Mannheim, Frankfurt	4 3

* Selon le recensement annuel des emplois
(voir p. 43 et p. 76)

* Laut der jährlichen Personalbefragung
(siehe S. 43 und S. 76)

* According to the yearly staff survey (see p. 43 and p. 76)

PASSAGERS PASSAGIERE PASSENGERS

Nouvelles destinations attractives pour les passagers régionaux

L'EuroAirport a franchi le cap des 8 millions de passagers pour la première fois avec 8,6 millions de voyageurs, soit 8,7 % de plus que l'année précédente. Le nombre de mouvements aériens commerciaux (décollages et atterrissages de vols passagers et fret) a augmenté de 4,3 %. Une fois encore, cette croissance est inférieure à celle du trafic passagers. Cela s'explique par le fait que les compagnies aériennes ont transporté davantage de passagers par vol et ont utilisé des avions de plus grande taille : en comparaison avec l'année précédente, le nombre de passagers moyen par mouvement est passé de 123 à 128 et le nombre de sièges par vol de 128 à 153.

En 2018, onze nouvelles destinations sont venues compléter le réseau de vols réguliers : Agadir avec Air Arabia et Debrecen, Sibiu et Wrocław avec Wizz Air ainsi que Djerba avec Nouvelair auxquelles se sont ajoutées Athènes, Berlin Tegel, Calvi, Lamezia Terme, Pula et Santa Cruz de La Palma, desservies grâce aux deux nouveaux avions stationnés par easyJet à l'EuroAirport au cours de l'été 2018. Aegean Airlines, la plus grande compagnie aérienne grecque, propose désormais deux liaisons hebdomadaires vers Athènes depuis l'EuroAirport.

L'offre sur les lignes existantes a également été renforcée : les compagnies aériennes ont densifié les vols sur les lignes principales et ont agrandi les avions utilisés vers les destinations très prisées. Dans le domaine des vols charters, les compagnies aériennes ont intensifié leurs liaisons vers Antalya, Heraklion, Hurghada et Olbia. En complément, des vols ont été lancés vers Bodrum et Louxor, deux destinations de vacances appréciées.

Pour la première fois, des vols charters de Japan Airlines (JAL) et All Nippon Airways (ANA) ont transporté des passagers japonais à destination de l'EuroAirport entre le 30 juin et le 4 août 2018. Durant la même période, Korean

Neue attraktive Destinationen für regionale Fluggäste

Mit 8,6 Millionen nutzten 2018 erstmals über 8 Millionen Passagiere den EuroAirport für ihre Reise. Die Passagierzahl ist damit im Vergleich zum Vorjahr um 8,7 Prozent angestiegen. Die Zahl der kommerziellen Flugbewegungen (Starts und Landungen von Passagier- und Frachtflügen) stieg um 4,3 Prozent und entwickelte sich damit abermals langsamer als das Passagierwachstum. Dies, weil die Airlines im Schnitt mehr Passagiere pro Flug transportierten und grössere Flugzeuge einsetzten: Die durchschnittliche Passagierzahl pro Bewegung stieg letztes Jahr im Vergleich zum Vorjahr von 123 auf 128, die Anzahl der Sitzplätze pro Flug von 128 auf 153.

Elf Destinationen waren 2018 neu im Streckennetz des Linienverkehrs zu finden: Agadir mit Air Arabia sowie Debrecen, Sibiu und Wrocław mit Wizz Air sowie Djerba mit Nouvelair. easyJet stationierte im Sommer 2018 zwei zusätzliche Flugzeuge am EuroAirport und flog mit Athen, Berlin Tegel, Calvi, Lamezia Terme, Pula und Santa Cruz de La Palma sechs neue Ziele an. Aegean Airlines, die grösste Fluggesellschaft Griechenlands, fliegt neu auch ab EuroAirport und bietet zweimal wöchentlich eine Verbindung in die griechische Hauptstadt Athen.

Das Angebot auf bestehenden Strecken wurde ebenfalls verstärkt: Die Airlines verdichteten die Flüge auf den Kernstrecken und vergrösserten die eingesetzten Flugzeuge zu nachfragestarken Zielen. Im Charterbereich haben die Airlines nicht nur die Verbindungen nach Antalya, Heraklion, Hurghada und Olbia intensiviert. Sie flogen neu auch die beiden beliebten Feriendestinationen Bodrum und Luxor ab EuroAirport an.

In der Zeit zwischen dem 30. Juni und dem 4. August 2018 bedienten erstmals Charterflüge der Japan Airlines (JAL) und All Nippon Airways (ANA) aus Japan den EuroAirport.

New attractive destinations for regional passengers

EuroAirport recorded 8.6 million passengers in 2018, surpassing the mark of 8 million for the first time. This represents a year-on-year rise in passenger numbers of 8.7 %. The number of commercial aircraft movements (take-offs and landings of passenger and freight flights) rose by 4.3 %, once again developing at a slower rate than passenger growth. This difference is due to the fact that airlines are transporting more passengers per flight on average and are using larger aircraft. The average number of passengers per flight movement rose from 123 in 2017 to 128 in 2018, while the number of seats per flight rose from 128 to 153.

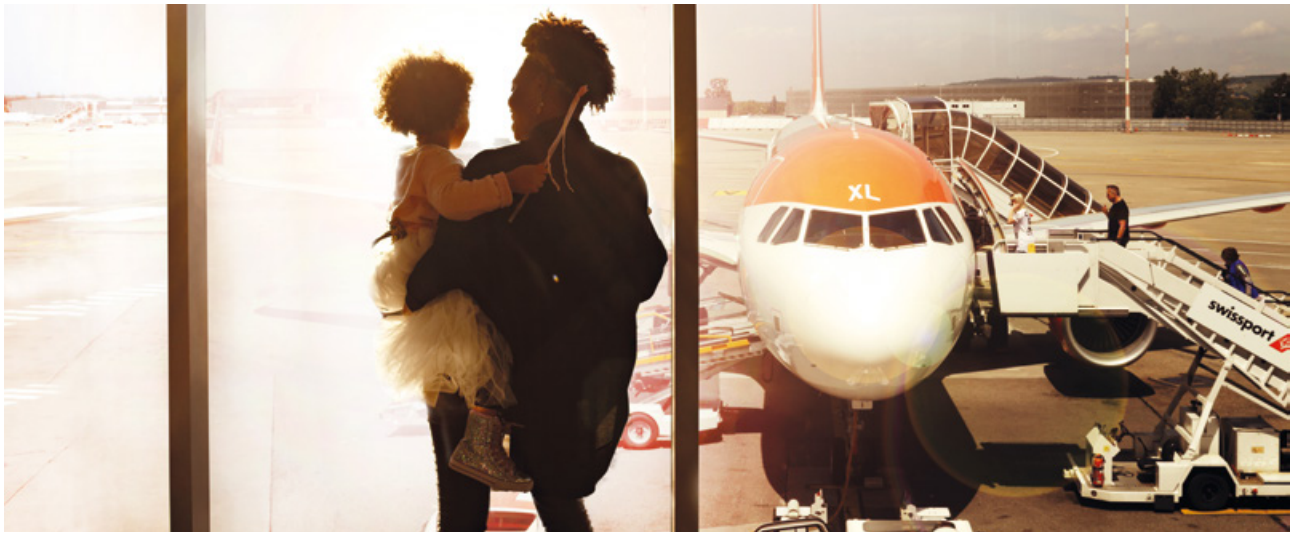
In 2018, 11 new destinations were incorporated into the route network of scheduled services for the first time: Agadir with Air Arabia, Debrecen, Sibiu and Wrocław with Wizz Air, and Djerba with Nouvelair. easyJet based two additional aircraft at EuroAirport in the summer of 2018 and started flights to six new destinations, namely Athens, Berlin Tegel, Calvi, Lamezia Terme, Pula and Santa Cruz de La Palma. Aegean Airlines, Greece's largest carrier, also began to operate from EuroAirport, offering a twice-weekly connection to the Greek capital Athens.

The offer on existing routes was likewise reinforced with airlines increasing the number of flights on core routes and using larger aircraft for destinations heavily in demand. In the charter area, not only did airlines strengthen connections to Antalya, Heraklion, Hurghada and Olbia, they also launched new flights from EuroAirport to the two popular holiday destinations of Bodrum and Luxor.

In the period from 30 June to 4 August 2018, Japan Airlines (JAL) and All Nippon Airways (ANA) both offered charter flights to Japan from EuroAirport for the first time.



PASSAGERS
PASSAGIERE
PASSENGERS



Air a également proposé des vols charters depuis Séoul vers l'EuroAirport, comme elle l'avait fait au cours de l'été 2017. Au total, les vols charters en provenance de l'Asie ont transporté environ 4 000 touristes japonais et coréens à destination de Bâle, ce qui a généré environ 17 000 nuitées d'hôtels dans la région.

Le service en ligne de mire

En 2018, l'EuroAirport a investi quelque 30 millions d'euros dans l'amélioration et l'augmentation de l'efficacité de ses infrastructures et services. Grâce à ces mesures, l'Aéroport a pu améliorer la qualité de service aussi bien pour les voyageurs que pour les compagnies aériennes et les autres entreprises installées sur le site aéroportuaire.

L'EuroAirport a achevé les rénovations d'installations sanitaires supplémentaires dans le terminal passagers et a mis à jour la signalétique. De plus, il a procédé à des investissements ciblés afin d'agrandir la capacité des contrôles de sûreté pour le personnel et a augmenté le nombre de cabines de contrôle d'identité au départ et à l'arrivée. L'Aéroport a également investi dans la rénovation des aires de trafic, le réaménagement de l'installation de ravitaillement en kérosène et les travaux d'assainissement des voies d'accès et des places de stationnement.

Da Korean Air im selben Zeitraum analog zum Sommer 2017 Charterflüge von Seoul zum EuroAirport anbot, brachten die Charterflüge aus Asien insgesamt rund 4 000 japanische und koreanische Touristen nach Basel. Diese generierten während ihrer Aufenthalte rund 17 000 Hotelübernachtungen in der Region.

Service im Fokus

2018 investierte der EuroAirport rund 30 Millionen Euro in die Verbesserung und Effizienzsteigerung seiner Infrastrukturen und Dienstleistungen. Dank dieser Massnahmen erreichte der Flughafen eine Verbesserung der Servicequalität für Reisende und Airlines sowie für die am Standort ansässigen Flughafenfirmen.

Der EuroAirport schloss die Renovierungen weiterer Sanitäreinrichtungen im Passagierterminal ab und brachte die Beschilderungen auf den neuesten Stand. Zusätzlich erweiterte der Flughafen durch gezielte Investitionen die Kapazität der Sicherheitskontrollen für das Personal und erhöhte die Anzahl der Passkontrollstellen beim Abflug sowie bei der Ankunft. Weitere Mittel flossen zudem in die Renovierung der Vorfeldflächen, die Neugestaltung der Kerosinbetankungsanlage sowie in Sanierungsarbeiten an Zufahrtswegen und Parkplätzen.

With Korean Air also offering charter flights between Seoul and EuroAirport over the same period, just as it had done in the summer of 2017, charter flights from Asia brought a total of some 4,000 Japanese and Korean tourists to Basel. These tourists generated a total of approximately 17,000 overnight hotel stays for the region.

Focus on service

In 2018, EuroAirport invested around 30 million euros to improve and increase the efficiency of its infrastructures and services. Thanks to these measures, the airport was able to improve its service quality not only for passengers, but also for the airlines and the companies based at the airport.

EuroAirport concluded its renovation of additional sanitary facilities in the passenger terminal, and brought its signage up to the latest standards. In addition, the airport expanded the capacity of security controls for staff through targeted investment, and increased the number of passport control booths for both departing and arriving passengers. Further resources were also channelled into renovation work on sections of the apron, the redesign of the kerosene refuelling plant, and modernization work on access routes and car parks.

En raison du nombre croissant de passagers, l'EuroAirport devait impérativement accroître l'ampleur, le confort et la performance des contrôles de sûreté au niveau des départs. C'est pourquoi il a élargi la zone d'attente des contrôles de sûreté dans la zone internationale et a également ouvert une ligne de contrôle supplémentaire du côté français.

En 2018, l'EuroAirport a lancé un nouveau projet de grande envergure destiné à renouveler toute la zone des arrivées. Les travaux ont commencé en juin 2018 et devraient s'achever en 2020. Dans le cadre de ce projet, l'Aéroport renouvelle les revêtements de sol, remplace trois systèmes de distribution des bagages, passe à l'éclairage économe en énergie et aménage des postes de contrôle d'identité supplémentaires.

Soucieux d'augmenter le confort des passagers dans la zone d'embarquement, l'EuroAirport a lancé des travaux préparatoires pour installer quatre portes d'embarquement supplémentaires.

Aufgrund der wachsenden Passagierzahlen stand der EuroAirport vor der Herausforderung, für mehr Platz, Komfort und Leistungsfähigkeit bei den Sicherheitskontrollen auf Abflugebene zu sorgen. Er erweiterte darum nicht nur die Wartezone der Sicherheitskontrollen im internationalen Bereich, sondern eröffnete auch eine zusätzliche Sicherheitskontrolllinie auf französischer Seite.

2018 ging der EuroAirport mit der Erneuerung des gesamten Ankunftsbereichs ein weiteres Grossprojekt an. Die Arbeiten starteten im Juni 2018 und werden voraussichtlich 2020 abgeschlossen. Im Rahmen der Umbauten erneuert der Flughafen Bodenbeläge, ersetzt drei Gepäckausgabesysteme, wechselt auf energiesparende Beleuchtung und richtet weitere Einreisekontrollposten ein. Um den Komfort der Passagiere im Einstiegsbereich zu erhöhen, lancierte der EuroAirport 2018 die Vorarbeiten für den Anbau von vier zusätzlichen Gates.

Due to the rising number of passengers, EuroAirport was confronted with the challenge of providing greater space, comfort, and efficiency at security control (departures level). It not only expanded the waiting area at security control in the international area, but also opened an additional security line on the French side.

In 2018, EuroAirport launched a new major project aimed at renovating the entire arrivals area. This work began in June 2018 and is expected to be completed in 2020. As part of this project, the airport is renewing the floor covering, replacing three luggage delivery systems, switching to energy-saving lighting, and creating further passport control points. In order to increase passenger comfort in the gate areas, EuroAirport initiated preparatory work for the addition of four further boarding gates in 2018.



PASSAGERS
PASSAGIERE
PASSENGERS

Le nouveau « Bag Tracking System » améliore considérablement le niveau de service pour les passagers. Via l'application EuroAirport, les voyageurs peuvent savoir où se trouvent leurs bagages à tout moment. Dès le scannage de l'étiquette du bagage, ils reçoivent des notifications actualisées, depuis l'enregistrement jusqu'au chargement dans l'avion.

D'après les résultats de l'enquête « Airport Service Quality » (ASQ), l'EuroAirport a été en mesure d'améliorer la satisfaction générale des passagers concernant la qualité de service en 2018 et a obtenu la même note globale que l'année précédente, à savoir 3,9 sur 5.

Das neu eingeführte «Bag Tracking System» erhöht die Serviceleistung für die Passagiere: Über die EuroAirport-App können Reisende jederzeit überprüfen, wo sich ihr Gepäckstück befindet. Nach dem Scannen des Codes am Gepäckstück erhalten sie aktuelle Statusberichte vom Check-In bis zur Ladung ins Flugzeug.

Laut den Ergebnissen der Umfrage Airport Service Quality (ASQ) hat der EuroAirport 2018 die allgemeine Zufriedenheit der Passagiere im Bereich der Servicequalität steigern können und erzielte die gleiche Gesamtnote wie im Vorjahr (3,9 von maximal 5).

The newly introduced Bag Tracking System has increased the service level for passengers. Using the EuroAirport app, travellers can now see precisely where their luggage is at any particular time. Once they have scanned their baggage code, they receive up-to-date status reports from check-in right through to aircraft loading.

Based on the results of the airport Service Quality (ASQ) survey, EuroAirport was able to increase the general satisfaction of passengers with regard to its service quality in 2018, achieving the same overall rating of 3.9 out of 5 as in the previous year.





Deuxième temps fort de concertation du projet de liaison ferroviaire réalisée avec succès

Le deuxième temps fort de concertation du projet de liaison ferroviaire a eu lieu du 13 septembre au 12 octobre 2018 en France, en Suisse et en Allemagne. Ce projet améliorera considérablement la qualité de l'accessibilité. De plus, la liaison ferroviaire constituera un élément clé des deux réseaux ferroviaires régionaux : le RER trinational de l'agglomération de Bâle et le TER Grand Est. Aucun train de grandes lignes comme le TGV ou les trains Intercity ne s'arrêtera à l'EuroAirport. La liaison ferroviaire permettra d'augmenter fortement la part des transports publics pour se rendre ou pour quitter l'Aéroport et limitera significativement l'usage de la voiture.

Les documents relatifs au deuxième temps fort de concertation peuvent être téléchargés depuis le site Internet www.eapbyrail.org.

Zweite Mitwirkungsverfahren zum Bahnanbindungsprojekt erfolgreich abgeschlossen

Das zweite Mitwirkungsverfahren zum Bahnanbindungsprojekt hat vom 13. September bis 12. Oktober 2018 in Frankreich, der Schweiz und Deutschland stattgefunden.

Dieses Projekt wird die Qualität der Erreichbarkeit deutlich verbessern. Ferner ist die Bahnanbindung ein notwendiges Element der beiden regionalen Bahnnetze der trinationalen S-Bahn der Agglo Basel und der TER Grand Est. Es werden deshalb auch keine Fernverkehrszüge wie der TGV oder der Intercity am EuroAirport halten. Vorteil der Bahnanbindung an den EuroAirport ist schliesslich eine Steigerung des Anteils des Öffentlichen Verkehrs.

Die Unterlagen zum Mitwirkungsverfahren können auf der Webseite www.eapbyrail.org heruntergeladen werden.

Second public participation procedure for the rail link project successfully completed

The second public participation procedure for the rail link project took place from 13 September to 12 October 2018 in France, Switzerland and Germany. This project will make it significantly easier for people to reach EuroAirport. In addition, the rail link is a necessary component of the two regional railway networks: the trinational "S-Bahn" system of greater Basel and the TER Grand Est. For this reason, no long-distance trains, such as the high-speed (TGV) or intercity trains, will be stopping at EuroAirport. Finally, another benefit of the rail link at EuroAirport will be the increase in the use of public transport.

Documentation on the second public participation procedure is available on the website www.eapbyrail.org.

Perspectives 2019

Modernisation de l'aérogare

L'EuroAirport étudie actuellement plusieurs scénarios d'extension de ses infrastructures afin de garantir à long terme la performance du terminal passagers. Des études correspondantes ont été lancées dans le cadre d'un appel d'offres public concernant la modernisation des installations terminales (MIT). Le point central est l'agrandissement du terminal, qui devrait être accessible aux passagers fin 2026.

Hausse du nombre de passagers et nouvelles destinations

L'EuroAirport s'attend à franchir le cap des 9 millions de passagers fin 2019. Avec le programme d'été 2019, l'EuroAirport ajoute trois destinations supplémentaires à son offre de vols réguliers : Alghero avec easyJet, Kutaissi avec Wizz Air et Monastir avec Nouvelair Tunisie.

Investissements supplémentaires dans la qualité de service

Des lignes de contrôle de sûreté supplémentaires et des appareils modernes visent à permettre aux passagers de passer plus efficacement les contrôles de sûreté : deux nouvelles lignes de contrôles seront installées côté suisse en 2019. De cette manière, l'EuroAirport augmente la capacité des contrôles de sûreté de 20 %. Du côté français, l'Aéroport construit six nouvelles lignes, ce qui double la capacité existante.

Ausblick 2019

Modernisierung des Flughafengebäudes

Für die Sicherstellung der langfristigen Leistungsfähigkeit des Flughafengebäudes prüft der EuroAirport derzeit verschiedene Ausbauszenarien. Entsprechende Studien wurden im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung zur Modernisierung der Installationen des Terminals (MIT) lanciert. Kernpunkt ist eine Erweiterung des Terminals, die Ende 2026 für die Passagiere bereitstellen soll.

Passagieranstieg und neue Destinationen

Im Passagierverkehr rechnet der EuroAirport 2019 mit dem Überschreiten der 9-Millionen-Marke. Mit dem Sommerflugplan 2019 erweitert der EuroAirport sein Linienflugangebot um drei weitere Destinationen: Alghero mit easyJet, Kutaissi mit Wizz Air und Monastir mit Nouvelair Tunisie.

Weitere Investitionen in Servicequalität

Zusätzliche Kontrolllinien und moderne Prüfgeräte sollen den Passagieren einen effizienteren Durchgang bei den Sicherheitskontrollen ermöglichen: Auf Schweizer Seite werden 2019 zwei neue Sicherheitskontrolllinien eingeführt. Damit vergrößert der EuroAirport die Kapazität der Sicherheitskontrollen um 20 Prozent. Auf französischer Seite errichtet der Flughafen sechs neue Sicherheitskontrolllinien, womit sich die bestehende Kapazität verdoppelt.

Outlook for 2019

Modernization of the airport building

In order to safeguard the long-term performance of the airport building, EuroAirport is currently evaluating a number of extension scenarios. The corresponding studies were launched in the form of a public tender concerning the modernization of the terminal installations. The key element is an extension of the terminal building, which should be open for passengers by the end of 2026.

Rise in passenger numbers and new destinations

In terms of passenger numbers, EuroAirport is expecting to exceed the 9 million mark in 2019. With its 2019 summer timetable, EuroAirport expands its scheduled flight offering to include three new destinations: Alghero with easyJet, Kutaissi with Wizz Air and Monastir with Nouvelair Tunisie.

Further investment in service quality

Additional security control lines and modern testing equipment should make it easier and quicker for passengers to pass through the security process. On the Swiss side, two new security control lines will be put into service in 2019. This corresponds to a 20 % increase in security control capacity. On the French side, the airport is putting into place six new high-performance security control lines, thus doubling the existing capacity.



Léger recul des volumes de fret

En 2018, le taux de croissance de l'activité de fret a légèrement baissé en raison notamment des faiblesses du contexte macroéconomique. Au total, les entreprises basées à l'EuroAirport ont transbordé près de 110 000 tonnes (2017 : 112 300 tonnes). Ce recul (de 1,9 % par rapport à 2017) a concerné en premier lieu les volumes de fret avionné qui ont baissé de 9,9 % pour atteindre 15 711 tonnes. Cette baisse s'explique non seulement par un contexte économique défavorable, mais aussi par le retrait d'Emirates SkyCargo fin 2017 et par la diminution globale du nombre de vols charters de fret. La part du fret camionné a reculé de 1,3 %.

Légère progression et investissements dans le secteur fret express

Les activités de fret express, essentielles pour l'EuroAirport et les chaînes logistiques suprarégionales, ont légèrement augmenté de 0,5 % en 2018 pour atteindre 47 097 tonnes. La région des Trois Pays bénéficie d'un excellent service d'approvisionnement grâce aux opérations des quatre principales sociétés de fret express présentes sur le site : DHL, FedEx, TNT et UPS.

Après la finalisation du projet de réhabilitation de l'Express Terminal en 2017, DHL Express a mis en service son installation de tri entièrement renouvelé en juillet 2018.

Réseau de lignes axées sur les besoins de l'économie régionale

En 2018, quatre compagnies aériennes ont couvert les besoins en logistique spécifiques des centres économiques environnants avec leurs liaisons depuis l'EuroAirport : Korean Air à destination de Séoul (une fois par semaine), Qatar Airways à destination de Doha (quatre fois par semaine), Iberia à destination de Madrid (une fois par semaine) et Turkish Airlines à destination d'Istanbul (une fois par semaine).

Frachtvolumen leicht rückläufig

Ein schwaches makroökonomisches Umfeld liess das Frachtgeschäft 2018 deutlich unter die zweistellige Wachstumsrate des Vorjahres zurückfallen. Gesamthaft schlugen die Unternehmen am EuroAirport rund 110 000 Tonnen um (2017: 112 300 Tonnen). Der Rückgang gegenüber 2017 von minus 1,9 Prozent betraf in erster Linie die geflogene Luftfracht, welche um 9,9 Prozent auf 15 711 Tonnen sank. Die Gründe hierfür waren neben dem ungünstigen wirtschaftlichen Kontext auch der Rückzug von Emirates SkyCargo Ende 2017 sowie das insgesamt tiefere Aufkommen von Charter-Frachtflügen. Der Anteil des Luftfracht-Ersatzverkehrs mittels Lastwagen sank um 1,3 Prozent.

Leichter Zuwachs und Investitionen im Expressgeschäft

Das für den EuroAirport und die überregionalen Lieferketten zentrale Expressfrachtgeschäft wuchs 2018 leicht um 0,5 Prozent auf 47 097 Tonnen. Mit den vier wichtigsten Expressfracht-Unternehmen DHL, FedEx, TNT und UPS ist die Dreiländerregion ausgezeichnet versorgt.

Nach dem Abschluss des Sanierungsprojekts am Express Terminal im Vorjahr nahm DHL Express im Juli 2018 ihre komplett neu sanierte Sortieranlage in Betrieb.

Bedarfsorientiertes Streckennetz für die regionale Wirtschaft

Vier Fluggesellschaften deckten mit ihren Verbindungen am EuroAirport 2018 die spezifischen Logistikbedürfnisse der umliegenden Wirtschaftszentren ab: Korean Air nach Seoul (einmal pro Woche), Qatar Airways nach Doha (viermal pro Woche), Iberia nach Madrid (einmal pro Woche) und Turkish Airlines nach Istanbul (einmal pro Woche).

Freight volumes down slightly

A weak macroeconomic environment in 2018 caused freight activities to fall well below the previous year's double-digit growth rate. EuroAirport-based companies handled around 110,000 tonnes of cargo in total (2017: 112,300 tonnes). The year-on-year decrease of -1.9 % primarily affected flown freight, which was 9.9 percent lower at 15,711 tonnes. Besides the unfavourable economic context, the main contributory factors were the decision by Emirates SkyCargo to leave the airport at the end of 2017 as well as the generally lower number of charter freight flights. The proportion of air freight transported by road feeder service decreased by 1.3 percent.

Moderate growth and investments in express business

The express freight business central to EuroAirport and the transregional supply chains grew by a moderate 0.5 percent to 47,097 tonnes in 2018. The trilateral region benefits from an excellent express service thanks to the on-site presence of the four main express freight companies DHL, FedEx, TNT and UPS.

Following the completion of the renovation project at the Express Terminal in 2017, DHL Express put its completely renewed sorting facility into service in July 2018.

Needs-based route network for the regional economy

With their EuroAirport connections, four airlines met the specific logistical requirements of the surrounding economic centres in 2018: Korean Air to Seoul (once a week), Qatar Airways to Doha (four times a week), Iberia to Madrid (once a week) and Turkish Airlines to Istanbul (once a week).



Autres succès en matière de certification, représentation des intérêts renforcée

Au cours du premier semestre 2018, des audits de certification stricts ont été réalisés chez les autres participants au programme de certification CEIV Pharma de l'Association du transport aérien international (IATA). À l'EuroAirport, Swissport et Swiss WorldCargo sont désormais également certifiés selon les normes de l'IATA. Cela confirme que les entreprises participantes disposent de l'expertise nécessaire pour garantir le transport sûr de produits pharmaceutiques thermosensibles. Les sociétés Fischer Road, Fiege et l'EuroAirport lui-même avaient déjà obtenu les certifications nécessaires en 2017.

Weitere Zertifizierungserfolge, gestärkte Interessenvertretung

In der ersten Jahreshälfte 2018 durchliefen die restlichen Teilnehmer des IATA-CEIV-Pharma-Programms des Flughafens die strengen Zertifizierungsaudits: Swissport und Swiss WorldCargo sind am EuroAirport nun ebenfalls gemäss den Standards der Internationalen Luftverkehrs-Vereinigung IATA zertifiziert. Damit wird bestätigt, dass die teilnehmenden Firmen über das erforderliche Know-how für den sicheren Transport von temperatursensiblen pharmazeutischen Produkten verfügen. Die Firmen Fischer Road, Fiege und der EuroAirport haben die nötigen Zertifikate bereits 2017 erlangt.

Further successful certifications, stronger representation of interests

In the first half of 2018, the airport's remaining participants in the IATA CEIV Pharma programme were subjected to its rigorous certification audits. As a result, Swissport and Swiss World-Cargo are now also certified at EuroAirport according to the standards of the International Air Transport Association (IATA). This confirms that the participating companies have the required know-how to ensure the safe transport of temperature-sensitive pharmaceutical products. The companies Fischer Road, Fiege and EuroAirport were already awarded the necessary certificates in 2017.

En novembre, l'Aéroport et les entreprises participantes ont organisé un événement communautaire CEIV afin de remercier toutes les personnes impliquées pour cet engagement commun, qui reflète toute l'importance de l'industrie pharmaceutique pour le site. À cette occasion, l'IATA a également remis à l'Aéroport le label « CEIV Partner Airport ».

En septembre, la section Bâle-Mulhouse de l'IG Air Cargo Switzerland a été créée. Elle remplace l'IG Cargo Bâle et constitue la troisième section de l'IG Air Cargo Switzerland aux côtés de Zurich et de Genève.

Perspectives pour 2019

Pour 2019, l'EuroAirport table sur une évolution stable des activités du fret avec des résultats similaires à ceux de 2018. Le réseau de lignes et les horaires des vols doivent continuer à anticiper sur les besoins des entreprises et acteurs logistiques basés dans la région et à répondre aux exigences spécifiques des principaux secteurs en appliquant des normes ultramodernes. À cet effet, l'EuroAirport et les entreprises sur le site investissent dans la formation permanente des collaborateurs, dans des systèmes novateurs, dans des améliorations techniques et dans l'optimisation des processus.

Der Flughafen und die teilnehmenden Unternehmen bedankten sich im November mit einem CEIV-Community-Event für dieses gemeinsame Engagement, welches die grosse Bedeutung der Pharmaindustrie für den Standort reflektiert. Zu diesem Anlass erhielt der Flughafen von der IATA auch das Label als «CEIV Partner Airport».

Im September fiel die Neugründung der Sektion Basel-Mulhouse der IG Air Cargo Switzerland. Sie löst die bisherige IG Cargo Basel ab und ist neben Zürich und Genf die dritte Sektion der IG Air Cargo Switzerland.

Ausblick 2019

Im Frachtverkehr erwartet der EuroAirport eine stabile Entwicklung mit gleichbleibendem Resultat wie 2018. Streckennetz und Flugplan sollen sich weiterhin an den Bedürfnissen der im Einzugsgebiet angesiedelten Industrie und Logistikakteure ausrichten und die spezifischen Anforderungen der wichtigsten Branchen nach modernsten Standards abdecken. Hierzu tätigen der EuroAirport und die Flughafenfirmen Investitionen in die laufende Weiterbildung der Mitarbeitenden, innovative Systeme, technische Verbesserungen und optimierte Prozesse.

In November, the airport and the participating companies organized a CEIV community event to show their appreciation of this joint commitment, which reflects the huge significance of the pharmaceutical industry for the airport site. To mark the occasion, IATA also awarded the airport the label "CEIV Partner Airport".

The Basel-Mulhouse section of IG Air Cargo Switzerland was established in September, replacing the former IG Cargo Basel. Alongside Zurich and Geneva, it is IG Air Cargo Switzerland's third section.

Outlook for 2019

EuroAirport is anticipating stable freight development with a result similar to 2018. The route network and flight timetable will continue to be geared to the needs of the industry and logistics players based in the catchment area as well as to satisfying the key sectors' specific demands concerning the latest standards. To meet this objective, EuroAirport and the on-site companies are making investments in employee training and development, innovative systems, technical enhancements and optimized processes.

En tant que centre de compétences hautement spécialisé dans les activités d'entretien et d'aménagement d'avions privés, l'EuroAirport jouit d'une excellente réputation au niveau international. En août 2018, NOMAD Technics AG, une nouvelle entreprise spécialisée dans ce secteur, a lancé son activité à l'EuroAirport. Les entreprises Air Service Basel (ASB), AMAC Aerospace Switzerland, Jet Aviation AG et récemment NOMAD Technics AG totalisent plus de 2 000 employés et apportent une contribution majeure à la création de valeur du site aéroportuaire.

Der EuroAirport genießt weltweit einen ausgezeichneten Ruf als hoch spezialisiertes Kompetenzzentrum für die Wartung und den Umbau von Privatflugzeugen. Im August 2018 hat mit NOMAD Technics AG eine neue Firma in diesem Bereich ihren Betrieb am EuroAirport aufgenommen. Die Unternehmen Air Service Basel (ASB), AMAC Aerospace, Jet Aviation AG und neu NOMAD Technics AG tragen mit über 2 000 Mitarbeitenden massgeblich zur Wertschöpfung des Flughafenstandorts bei.

EuroAirport enjoys an outstanding international reputation as a highly specialized centre of excellence in the maintenance and refurbishment of private aircraft. In August 2018, NOMAD Technics AG, a new company in this strategic field of activity, took up its operations at EuroAirport. With more than 2,000 employees, the companies Air Service Basel (ASB), AMAC Aerospace, Jet Aviation AG and more recently NOMAD Technics AG make a major contribution to the added value of the airport site.



Air Service Basel GmbH (ASB)

ASB a de nouveau connu un exercice fructueux. L'entreprise a obtenu une certification des autorités de l'aviation civile mexicaine pour accueillir des avions d'affaires de petite et moyenne taille enregistrés au Mexique, y compris les modèles d'avions King Air, Textron et Falcon. De plus, ASB a passé la deuxième phase de l'IS-BAH (International Standard for Business Aircraft Handlers) au cours du dernier trimestre 2018.

Air Service Basel GmbH (ASB)

Die ASB konnte ein weiteres erfolgreiches Jahr verzeichnen. Die mexikanische Zivilluftfahrtbehörde verlieh ihr das Zertifikat für die Betreuung von in Mexiko registrierten kleinen und mittleren Geschäftsflugzeugen, einschliesslich der Luftfahrzeugmodelle King Air, Textron und Falcon. Ausserdem hat das Unternehmen im letzten Quartal 2018 die zweite Phase des IS-BAH (The International Standard for Business Aircraft Handlers) erfolgreich bestanden.

Air Service Basel GmbH (ASB)

It was another successful year for ASB. It received certification from the Mexican civil aviation authority to service small and mid-size business aircraft registered in Mexico including King Air, Textron and Falcon aircraft models. In addition, it passed the second stage of the International Standard for Business Aircraft Handlers (IS-BAH) in the last quarter of 2018.

Fidèle à sa volonté de promouvoir le développement durable, l'entreprise a signé un accord sur les eaux usées afin de réduire la pollution de l'eau à l'EuroAirport dans le cadre d'un projet destiné à rendre l'aéroport plus écologique. Un collaborateur a été désigné pour faire partie du projet Ambassadeur de l'European Business Aviation Association (EBAA), conjointement avec neuf autres professionnels à travers l'Europe. Leur objectif principal est l'élaboration d'un projet destiné à faire de l'aviation commerciale une industrie plus durable. Pour ASB, la première étape consiste à recycler les déchets plus efficacement et à remplacer les bouteilles en plastique par des bouteilles en verre au sein du terminal FBO. De plus, l'entreprise a choisi d'utiliser un centre de données à efficacité énergétique élevée alimenté par une centrale hydroélectrique pour tous ses services informatiques.

AMAC Aerospace Switzerland

Amac Aerospace a pour activité principale la maintenance et l'aménagement d'avions pour les clients privés, les institutions gouvernementales, les maisons royales et les entreprises. Fondé en 2007 à Bâle, le groupe possède aujourd'hui sept hangars répartis à travers le monde et compte parmi les prestataires leaders dans le domaine Corporate et VIP. Un nouveau hangar est actuellement en cours de construction à Bâle. Les travaux devraient être achevés d'ici à 2020.

AMAC Aerospace dispose de 48 certificats de type supplémentaire (STC) et a joué un rôle prépondérant dans des contrats très divers, par exemple l'aménagement du BBJ Demonstrator, l'équipement de base de l'ACJ 320 Neo et l'aménagement intérieur d'un Boeing 747-8i. Par ailleurs, les ingénieurs d'AMAC Aerospace ont développé un système en « bande Ka » permettant des performances de connexion rapides et fiables dans les avions.

Das Unternehmen verstärkt seine Nachhaltigkeitsbemühungen im Rahmen eines Projekts zur Verbesserung der Umweltbilanz des EuroAirport und unterzeichnete eine Vereinbarung zur Reduzierung der Gewässerverschmutzung. Ein Mitarbeitender wurde zum Botschafter für das Projekt «European Business Aviation Association (EBAA) Ambassador» ernannt, zusammen mit neun weiteren Fachleuten aus ganz Europa. Hauptziel ist die Umsetzung eines Projekts für eine nachhaltigere Zukunft der gewerblichen Luftfahrt. ASB hat bereits erste Massnahmen für eine effizientere Abfallverwertung und den Umstieg von Plastik- auf Glasflaschen im FBO-Terminal eingeleitet. Ausserdem nutzt das Unternehmen im gesamten IT-Bereich ein wasser-kraftbetriebenes, energieeffizientes Rechenzentrum.

AMAC Aerospace Switzerland

Das Kerngeschäft von AMAC Aerospace ist die Wartung und Ausstattung von Flugzeugen für Privatkunden, staatliche Institutionen, Königshäuser und Unternehmen. Die 2007 in Basel gegründete Gruppe zählt mit insgesamt sieben Hangars weltweit zu den führenden Anbietern im Corporate- und VIP-Bereich. Derzeit befindet sich ein weiterer Hangar in Basel im Bau. Dieser wird voraussichtlich bis 2020 fertiggestellt.

AMAC Aerospace verfügt über 48 ergänzende Musterzulassungen (STCs) und hat an vielfältigen Aufträgen massgeblich mitgewirkt. Dazu zählen zum Beispiel die Ausgestaltung der BBJ Demonstrator, die Erstausrüstung des ACJ 320 Neo und die Innengestaltung einer Boeing 747-8i. Die Ingenieure von AMAC Aerospace haben zudem ein sogenanntes Ka-Band-System entwickelt, welches zuverlässige und schnelle Internet-Verbindungsraten in Flugzeugen ermöglicht.

The company is focussing on becoming more sustainable as it signed a water waste agreement to reduce water pollution at the EuroAirport as part of a project to make the airport greener. One employee was elected to be part of the European Business Aviation Association (EBAA) Ambassador project with nine other professionals across Europe. The primary goal here is to implement a project that will make commercial aviation a more sustainable industry. ASB has already taken first measures to recycle waste more efficiently and convert to using glass bottles instead of plastic ones in the FBO terminal. In addition, the company chose to use an energy-efficient data center running on hydro-electric power for all of its IT services.

AMAC Aerospace Switzerland

The core business of AMAC Aerospace is the maintenance and equipment of aircraft for private individuals, government institutions, royal families and corporations. Founded in Basel in 2007, the group today comprises a total of seven hangars worldwide and is one of the leading providers in the corporate and VIP sector. A further hangar is currently under construction at EuroAirport and is planned for completion in 2020.

AMAC Aerospace now has a total of 48 Supplemental Type Certificates (STCs) and has played a significant role in various contracts. These include, for example, the design of the BBJ Demonstrator, the original equipment for the ACJ 320 Neo and the interior design of a Boeing 747-8i. The engineers at AMAC Aerospace also developed a Ka band system, which enables fast and reliable Internet connection rates in aircraft.



Au cours du quatrième trimestre 2018, l'entreprise a accueilli diverses délégations de la Ville et du Canton de Bâle, ainsi que des associations afin d'approfondir des échanges.

AMAC Aerospace est présente en Suisse (Bâle, Zurich), en Turquie (Istanbul, Bodrum), en France (Auch) et au Liban (Beirut). Le groupe emploie un millier de collaborateurs à travers le monde, dont plus de 750 à l'EuroAirport. L'entreprise soutient et encourage individuellement chaque membre de son effectif international : diverses formations spécialisées sont régulièrement proposées depuis des stages pour les nouveaux arrivants jusqu'à des formations d'experts réservées aux collaborateurs de longue date.

Dans le cadre d'un projet de recyclage, AMAC Aerospace a développé un système efficace de collecte des déchets qui garantit un tri propre des matières et leur réintroduction dans le circuit de valorisation.

Das Unternehmen hat im vierten Quartal 2018 verschiedene Delegationen von Stadt und Kanton sowie Verbänden empfangen, um den Austausch zu vertiefen.

AMAC Aerospace ist in der Schweiz (Basel, Zürich), in der Türkei (Istanbul, Bodrum), in Frankreich (Auch) und im Libanon (Beirut) tätig. Die Gruppe beschäftigt weltweit rund 1 000 Mitarbeitende, davon über 750 am EuroAirport. Das Unternehmen fördert seine internationale Belegschaft individuell: Vom Praktikum für Neueinsteigende bis zum Expertentraining für langjährige Mitarbeitende werden regelmässig verschiedene Fachtrainings angeboten.

Im Rahmen eines Recyclingprojekts hat AMAC Aerospace ein ausgereiftes Abfallsystem erarbeitet, welches eine saubere Trennung der Wertstoffe und deren Rückführung in den Verwertungskreislauf gewährleistet.

In the fourth quarter of 2018, the company welcomed various delegations and associations from the city and canton of Basel to deepen the dialogue.

AMAC Aerospace operates in Switzerland (Basel, Zurich), Turkey (Istanbul, Bodrum), France (Auch) and Lebanon (Beirut). The group employs around 1,000 people worldwide, of which more than 750 are employed at EuroAirport. The company provides personalized support for its international workforce: various specialist training courses are offered on a regular basis, from internships for newcomers to expert training for long-term employees.

As part of a recycling project, AMAC Aerospace has developed a sophisticated waste system, which enables the clean separation of recyclable materials and guarantees their return to the recycling cycle.

Jet Aviation AG

L'an dernier, Jet Aviation a mis en service un nouveau hangar de 8 740 m² à l'EuroAirport. Cette nouvelle structure a remplacé deux anciens hangars, doublant la superficie disponible et quadruplant le volume initial. Grâce au mode de construction moderne et à des technologies de pointe en termes de systèmes d'isolation et de chauffage, ce changement d'échelle substantiel n'a entraîné aucune augmentation des dépenses énergétiques.

Malgré l'ampleur de cet espace ouvert doté d'une porte de 80 mètres de long, le nouveau hangar peut être chauffé plus rapidement et plus efficacement que les anciennes structures. Lorsqu'il fait chaud, le hangar est climatisé par moyen de poutres froides, qui offrent au personnel un plus grand confort qu'auparavant, tout en consommant moins d'énergie.

La lumière naturelle a été maximisée grâce à des panneaux translucides sur le toit et la porte, afin de réduire le besoin en éclairage électrique. Et lorsque ce dernier s'avère nécessaire, des LED garantissent une consommation énergétique optimisée par rapport aux deux anciens hangars. Ainsi, Jet Aviation crée un environnement de travail moderne, confortable et efficace en matière d'énergie.

Jet Aviation AG

Im vergangenen Jahr nahm Jet Aviation einen neuen, 8 740 m² grossen Hangar am EuroAirport in Betrieb. Die neue Halle ersetzt zwei ältere Hangars. Sie bietet die doppelte Fläche und vier Mal so viel Raum. Trotz der substanziellen Vergrößerung bleiben die Energiekosten nahezu unverändert, was auf die moderne Bauweise und den Einsatz fortschrittlicher Technologie bei Isolierung und Heizsystemen zurückzuführen ist.

So lässt sich trotz des riesigen offenen Raums und seines 80 Meter langen Tors der Hangar schneller und effizienter beheizen als die beiden früheren Gebäude. Bei heissem Wetter wird er dagegen mithilfe von Kühlbalken klimatisiert. Diese schaffen nicht nur ein besseres Raumklima als eine herkömmliche Klimaanlage, sondern verbrauchen auch wesentlich weniger Energie.

Lichtdurchlässige Dach- und Torpaneele ermöglichen zudem den weitgehenden Verzicht auf künstliche Lichtquellen. Wo diese dennoch nötig sind, werden energiesparende LEDs eingesetzt, die weniger Strom verbrauchen als die Beleuchtung der beiden alten Hangars. Damit schafft Jet Aviation eine moderne, komfortable und energieeffiziente Arbeitsumgebung.

Jet Aviation AG

Last year, Jet Aviation opened a new 8,740 m² hangar at EuroAirport. The new hangar replaced two older hangars, providing double the floor space and four times the original volume. However, state-of-the-art construction and the use of advanced technology in the insulation and heating systems mean that despite the increased footprint, there is virtually no increase in energy expenditure.

Despite the huge open space and an 80-meter long door, the hangar heats up to working temperature much more quickly and efficiently than the original structures. At the opposite end of the temperature spectrum, chilled beams are used instead of traditional air conditioning, providing a more pleasant experience for workers and using much less energy.

Natural lighting has been maximized via translucent panels in the roof and door, reducing the need for electrical lighting. When electrical lighting is required, LEDs offer better energy consumption than the older lighting of the former two hangars. Jet Aviation thus creates a modern, comfortable and energy-saving working environment.





NOMAD Technics AG

Créée en 2018 en tant que division Maintenance de NOMAD Aviation SA, NOMAD Technics a commencé ses activités au mois d'août 2018. Spécialisée dans la maintenance des avions d'affaires, cette entreprise possède une certification AESA et offre des services d'entretien en ligne et d'entretien en base.

L'entreprise met à profit les 7 400 m² de son hangar pour la réalisation d'opérations générales d'entretien sur les jets d'affaires de types Challenger et Global de Bombardier, ainsi que sur les Legacy d'Embraer. L'extension des services à la famille Airbus 320 et à la série Boeing 737 est en prévision pour 2019. L'offre inclut également le nettoyage des avions, les montages techniques et les transformations. Les exploitants d'avions dont la taille ne dépasse pas celle d'un A320 ou d'un B737 peuvent louer des places dans le hangar pour une courte ou une longue durée.

Le tarmac devant le hangar, d'une superficie de 7 000 m², est réservé au stationnement des avions et aux services techniques d'escale. Ce service a connu un franc succès au cours du Forum économique mondial et du salon Art Basel 2019.

NOMAD Technics place parmi ses priorités le développement durable et l'écologie, et utilise des groupes électrogènes de parc (GPU) ultramodernes ainsi que des véhicules de remorquage de dernière génération homologués Euro 6. Les collaborateurs sont en outre sensibilisés en continu concernant l'utilisation des ressources et le respect du concept de gestion des déchets.

NOMAD Technics AG

NOMAD Technics AG wurde 2018 als Sparte Unterhalt von NOMAD Aviation AG gegründet und nahm den Betrieb im August auf. Das auf Wartungsarbeiten von Geschäftsreiseflugzeugen spezialisierte Unternehmen ist EASA-zertifiziert und bietet sowohl Line als auch Base Maintenance an.

Die Firma nutzt einen 7 400 m² grossen Hangar für umfassende Unterhaltsarbeiten an Business Jets der Typen Bombardier Challenger und Global sowie Embraer Legacy an.

Die Erweiterung auf die Airbus A320 Familie und die Boeing 737 Serie ist für 2019 in Planung. Zum weiteren Angebot gehören Flugzeugreinigung, technische Nachrüstungen sowie Umbauten. Betreiber von Flugzeugen bis zu einer Grösse einer A320 oder B737 können Hangarplätze für eine kurze oder auch längerfristige Dauer mieten.

Das Vorfeld umfasst eine Fläche von 7 000 m² und wird für das Abstellen von Flugzeugen und technische Abfertigungs-Dienstleistungen genutzt. Dieser Service wurde während des World Economic Forum (WEF) und der Art Basel 2019 erfolgreich angeboten.

Nachhaltigkeit und Ökologie haben für NOMAD Technics AG eine hohe Priorität. So kommen modernste Bodenstromaggregate (GPU) sowie Schleppfahrzeuge der neusten Generation mit Euro 6 Norm zum Einsatz. Die Mitarbeitenden werden laufend sensibilisiert, was bis hin zum Einsatz von Betriebsmitteln und dem Befolgen des Abfallentsorgungskonzepts reicht.

NOMAD Technics AG

NOMAD Technics AG was founded in 2018 as the Maintenance Division of NOMAD Aviation AG and commenced operations in August of the same year. The EASA-certified company specializes in maintenance of business jets and offers both line and base maintenance.

The company uses a hangar covering 7,400 m² for comprehensive maintenance of Bombardier Challenger and Global as well as Embraer Legacy business jets. Expansion to include the Airbus A320 family and Boeing 737 series is planned for 2019. Additional services include aircraft cleaning, technical upgrades and refurbishments. Operators of aircraft up to the size of an A320 or a B737 can rent hangar spaces for either short or longer periods.

The apron covers 7,000 m² and is used to park aircraft and for technical handling services. This service was successfully offered during the World Economic Forum (WEF) and Art Basel in 2019.

Sustainability and ecology are high priorities for NOMAD Technics. State-of-the-art ground power units (GPU) and the latest generation of towing vehicles that conform to the Euro 6 standard are used. Employees undergo constant awareness training, covering aspects such as operating equipment and compliance with the waste disposal concept.



Notre engagement

Les principes fondamentaux de la durabilité économique, sociale et environnementale sont déterminants pour toutes les activités de l'EuroAirport. Dans ce contexte, l'Aéroport met en œuvre, depuis 2009, un plan d'action de développement durable.

Mesures pour lutter contre le bruit

Le rapport d'évaluation publié fin 2018 par l'Office fédéral de l'aviation civile (OFAC) et portant sur le relevé 2016 de l'exposition au bruit du trafic aérien conclut que l'EuroAirport respecte pleinement les valeurs limites d'immissions sur le territoire suisse. Toutefois, l'OFAC a noté une augmentation de l'exposition au bruit entre 23h00 et minuit.

En complément des mesures de protection contre le bruit déjà mises en œuvre par l'EuroAirport dans le cadre de sa politique active de protection contre les nuisances sonores depuis 30 ans, l'Aéroport a donc décidé d'introduire, dans une démarche proactive, des mesures de protection renforcées à côté du plan d'action approuvé en avril 2018. Fin 2018, il a sollicité la Direction générale de l'aviation civile française (DGAC) pour réaliser une étude selon le Règlement UE 598-2014 (« approche équilibrée ») afin d'examiner et de proposer des mesures visant à réduire les nuisances sonores entre 23h00 et minuit ; ces mesures peuvent tout aussi bien comprendre une réduction du bruit à la source (avions moins bruyants) que des mesures plus contraignantes, comme par exemple des restrictions d'exploitation après 23h00.

À long terme, l'EuroAirport vise la mise en œuvre d'une « courbe de bruit limite », en collaboration avec les autorités de l'aviation civile française et suisse. Cette courbe devra restreindre l'impact sonore également à long terme, indépendamment de l'évolution des mouvements aériens.

Unser Engagement

Die Grundsätze der ökonomischen, sozialen und ökologischen Nachhaltigkeit sind massgeblich für alle Aktivitäten am EuroAirport. Vor diesem Hintergrund setzt der Flughafen seit 2009 einen entsprechenden Aktionsplan um.

Massnahmenpaket zur Lärmbekämpfung

Der Ende 2018 veröffentlichte Beurteilungsbericht des Bundesamts für Zivilluftfahrt (BAZL) zum Lärmnachweis 2016 des EuroAirport kam zum Schluss, dass der Flughafen die Immissionsgrenzwerte auf dem Schweizer Gebiet vollumfänglich einhält. Zugleich stellte das BAZL eine Zunahme der Lärmbelastung in der Betriebsstunde von 23 bis 24 Uhr fest.

In Ergänzung zu den bestehenden Lärmschutzmassnahmen, die der EuroAirport im Rahmen seiner seit 30 Jahren verfolgten aktiven Lärmschutzpolitik umgesetzt hat, hat der Flughafen daher proaktiv beschlossen, neben dem im April 2018 beschlossenen Aktionsplan zusätzliche verstärkte Lärmschutzmassnahmen einzuführen. Ende 2018 hat er das französische Transportministerium ersucht, eine Studie nach EU-Richtlinie 598-2014 („Ausgewogener Ansatz“) durchzuführen, um Massnahmen zur Reduktion der Lärmbelastung zwischen 23 und 24 Uhr zu prüfen und vorzuschlagen. Diese Massnahmen könnten von der Lärmreduktion an der Quelle (Einsatz von leiseren Flugzeugen) bis hin zu betrieblichen Einschränkungen nach 23 Uhr reichen.

Längerfristig will der EuroAirport gemeinsam mit den französischen und schweizerischen Luftfahrtbehörden eine «limitierende Lärmkurve» umsetzen. Diese soll den Lärm unabhängig von der Entwicklung der Flugbewegungen langfristig einschränken.

Our commitment

All activities at EuroAirport are guided by the principles of economic, social and ecological sustainability. With this in mind, the airport has implemented a corresponding action plan since 2009.

Action plan for noise reduction

The 2016 EuroAirport noise evaluation report published by the Federal Office of Civil Aviation (FOCA) at the end of 2018 concluded that the airport fully complies with emission levels on Swiss territory. At the same time, FOCA noted an increase in noise levels during the operating hour 11 p.m. to midnight.

Consequently, as a complement to the existing noise protection measures implemented by EuroAirport over the last 30 years within the framework of its active noise prevention programme, the airport has decided to be proactive and introduce additional reinforced noise protection measures in addition to the action plan approved in April 2019. At the end of 2018, EuroAirport requested the French transport ministry (French Civil Aviation Authority/DGAC) to be able to conduct a study in accordance with EU Regulation 598-2014 ("Balanced Approach") in order to evaluate and propose measures to reduce noise levels between 11 p.m. and midnight. These measures can range from controlling noise at the source (quieter aircraft) to operational restrictions after 11 p.m.

In the long term, EuroAirport aims to implement a limiting noise curve in cooperation with the French and Swiss aviation authorities. This is designed to bring about a long-term reduction in noise levels regardless of the development of flight movements.

Amélioration de la qualité de l'air

Afin d'atténuer les effets de l'exploitation sur la qualité de l'air tout autour du site de l'Aéroport, l'EuroAirport a poursuivi en 2018 ses efforts dans ce domaine. En 2019, il équipera notamment une partie des postes de stationnement d'une alimentation 400 Hz. Ces nouveaux postes remplaceront les groupes électrogènes existants alimentés en diesel.

Depuis de nombreuses années, l'Aéroport fait réaliser des campagnes de mesure et dresser des inventaires d'émissions pour surveiller la qualité de l'air. En 2018, l'EuroAirport a également renforcé le dialogue avec les associations de riverains sur ce thème. À la demande de ces derniers, il a notamment décidé que ces campagnes de mesure seraient désormais réalisées tous les trois ans et non tous les cinq ans comme c'était le cas jusqu'ici. Par ailleurs, l'emplacement des points de mesure en vue de la prochaine campagne sera redéfini en commun accord avec les associations de riverains.

Économies d'eau et d'énergie

En 2018, l'EuroAirport a réalisé divers projets visant à économiser l'eau et l'énergie : afin de réduire encore la consommation d'eau, il a par exemple procédé au remplacement des adoucisseurs d'eau potable du terminal. En outre, la surveillance permanente de la consommation d'eau potable permet à l'Aéroport de détecter rapidement d'éventuelles fuites. Par ailleurs, l'EuroAirport a facturé en 2018, selon le principe du pollueur-payeur, le traitement des eaux usées issues des activités des principales sociétés implantées sur son site. Le système de gestion des eaux pluviales composé de bassins de rétention et d'infiltration, situés dans la partie la plus ancienne de la zone de maintenance des avions, a été optimisé afin de pouvoir traiter les eaux éventuellement polluées en ménageant autant que possible les ressources.

Verbesserung der Luftqualität

Um den Einfluss des Betriebs auf die Luftqualität rund um das Flughafenareal zu verbessern, setzte der EuroAirport 2018 seine diesbezüglichen Bestrebungen fort und wird unter anderem bei einem Teil der Flugzeugstellplätze 400-Hz-Anschlüsse einrichten, welche die heute mit Diesel betriebenen Aggregate ersetzen.

Der Flughafen lässt für die Überwachung der Luftqualität seit vielen Jahren Messkampagnen und Emissionsinventare durchführen. Der EuroAirport hat zu dieser Thematik 2018 den Dialog mit den Anwohnerverbänden intensiviert. Auf Anfrage der Anwohnerinnen und Anwohner beschloss der Flughafen unter anderem, die Messkampagnen künftig nicht mehr im Fünfjahresrhythmus, sondern alle drei Jahre zu realisieren. Auch die Positionen der Messstellen werden für die neue Kampagne gemeinsam mit den Anwohnerorganisationen neu definiert.

Einsparen von Wasser und Energie

Der EuroAirport realisierte 2018 diverse Projekte, um Wasser und Energie einzusparen: So tauschte er beispielsweise die Trinkwasser-Enthärtungsanlagen im Terminalgebäude aus, um den Wasserverbrauch weiter zu reduzieren. Mit der kontinuierlichen Überwachung des Trinkwasserverbrauchs stellt der Flughafen zudem sicher, dass undichte Stellen umgehend erkannt werden. Der EuroAirport verrechnete überdies auch 2018 das anfallende betriebliche Schmutzwasser den Firmen nach dem Verursacherprinzip. Darüber hinaus wurde im ältesten Flugzeugwartungsbereich das System der Rückhalte- und Versickerungsbecken optimiert, um potentiell verschmutztes Wasser möglichst ressourcenschonend behandeln zu können.

Improvement in air quality

In order to improve the impact of operations on the quality of air surrounding the airport site, EuroAirport continued its efforts in this area and will among other things install 400 Hz ground power units at some of the aircraft parking stands to replace the diesel units used today.

The airport has for many years commissioned measurement campaigns and emissions inventories in order to monitor the quality of the air. In 2018, EuroAirport intensified its exchanges with local residents' associations on this subject. At the request of the neighbouring population, the airport also decided that in future it will conduct measurement campaigns every three years instead of once every five years. The positions of the monitoring stations for the new campaign will also be redefined jointly with local residents' organizations.

Saving water and energy

EuroAirport implemented a number of projects in 2018 to save water and energy, including, for instance, replacing the drinking water softening systems in the terminal building in order to further reduce water consumption. By continually monitoring drinking water consumption, the airport also ensures that leakages are identified immediately. Furthermore, in 2018, EuroAirport again levied cost-by-cause charges on companies for any operational waste water produced by them. The system of retention and seepage tanks in the oldest of the aircraft maintenance areas was also optimized so as to treat potentially polluted water as resource-efficiently as possible.

RESPONSABILITÉ ENVIRONNEMENTALE

ÖKOLOGISCHE VERANTWORTUNG

RESPONSIBILITY TOWARD THE ENVIRONMENT

Afin de réduire encore la consommation d'énergie, l'EuroAirport a remplacé l'éclairage des salles d'embarquement, l'éclairage au sol du terminal Cargo ainsi que 130 lampadaires par des lampes à LED à intensité variable. À l'avenir, les lampadaires seront uniquement allumés en fonction des besoins. Cela permettra de réduire leur durée de fonctionnement d'environ 50 %.

De plus, l'Aéroport a mené en 2018 un audit énergétique et remplacé une partie de son parc informatique par des équipements plus durables.

Réduction des émissions de gaz à effet de serre

Les mesures et objectifs destinés à réduire les émissions de gaz à effet de serre participent à l'amélioration de la durabilité environnementale de l'EuroAirport : d'ici à 2022, les émissions de CO₂ par unité de trafic (un passager ou 100 kg de fret) doivent diminuer de 20 % par rapport à 2015. Pour atteindre ces objectifs, en plus des mesures de réduction de la consommation d'énergie mentionnées précédemment, l'Aéroport s'est par exemple doté d'un « Airport Operations Management Center » (AOM) chargé d'optimiser l'exploitation et l'utilisation des avions. En 2018, ACI Europe (Airport Council International Europe) a décerné à l'EuroAirport la certification ACA niveaux 1 et 2 en récompense de ses efforts. Cette certification confirme que l'EuroAirport est sur la bonne voie.

Um den Energieverbrauch weiter einzuschränken, ersetzte der EuroAirport die Beleuchtung in den Boardinghallen, im Cargo Terminal sowie bei 130 Strassenlaternen durch LED-Lampen mit variabler Intensität. Die Strassenlaternen werden zudem künftig nur noch dann eingeschaltet, wenn sie auch benötigt werden. Damit wird ihre Leuchtdauer um rund 50 Prozent reduziert.

Der Flughafen hat 2018 ferner ein Energieaudit durchgeführt und seine Informatikgeräte mit nachhaltigeren Anlagen ersetzt.

Verringerung der Treibhausgasemissionen

Der Verbesserung der ökologischen Nachhaltigkeit des EuroAirport dienen auch die vereinbarten Ziele und Massnahmen zur Verringerung der Treibhausgasemissionen: Der CO₂-Ausstoss pro Verkehrseinheit (ein Passagier bzw. 100 kg Fracht) soll bis 2022 um 20 Prozent gegenüber 2015 sinken. Um diese Ziele zu erreichen, hat der Flughafen, zusätzlich zu den bereits genannten Massnahmen zur Reduktion des Energieverbrauchs, beispielsweise ein «Airport Operations Management» (AOM) Zentrum zur Optimierung des Betriebs und der Flugzeugabfertigung am Flughafen eingerichtet. Der europäische Flughafenverband (Airport Council International Europe) hat den EuroAirport für seine Bemühungen 2018 mit der ersten und zweiten Stufe der «Airport Carbon Accreditation» zertifiziert.

In order to cut energy consumption further, EuroAirport installed variable intensity LED lamps to replace the lighting in the boarding halls, the Cargo Terminal and 130 street lamps. In the future, the street lamps will also only be switched on when actually needed, which will reduce their service life by around 50 %.

In addition, the airport carried out an energy audit and replaced IT equipment with more sustainable systems.

Reduction of greenhouse gas emissions

Improving the ecological sustainability of EuroAirport also serves to meet the agreed targets and measures to reduce greenhouse gas emissions: by 2022, CO₂ emissions per traffic unit (one passenger or 100 kg of freight) are to be reduced by 20 % against 2015 levels. To achieve these goals, in addition to the energy consumption reduction measures already mentioned, EuroAirport has, for instance, set up an "airport Operations Management Center" (AOM) to optimize on-site operations and aircraft ground handling. In 2018, the Airport Council International Europe granted Airport Carbon Accreditation (ACA) certification levels 1 and 2 to EuroAirport in recognition of its efforts.

Zoom sur la biodiversité

Grâce à une surface naturelle de 200 hectares, l'Aéroport dispose d'une remarquable biodiversité. Cette situation est favorisée par le fait que sur l'ensemble du site, l'EuroAirport renonce totalement à l'emploi de substances chimiques ou d'engrais de synthèse. Les jardiniers éliminent les mauvaises herbes manuellement et misent sur des techniques telles que le paillage avec des copeaux de bois. Ils se servent pour ce faire des déchets broyés des coupes effectuées sur le site.

Les surfaces enherbées sont coupées une fois par an (les surfaces en dehors des servitudes des pistes sont coupées plus fréquemment pour des raisons de sécurité). Cette démarche favorise la nidification des espèces des zones ouvertes. En complément, elle contribue à réduire le risque de collision aviaire car les espèces de plus grande taille comme les rapaces ou les échassiers évitent les herbes hautes de façon générale.

Im Fokus: Biodiversität

Dank 200 Hektar Naturfläche verfügt der Flughafen zudem über eine bemerkenswerte Biodiversität. Dies wird auch dadurch begünstigt, dass der EuroAirport auf dem gesamten Gelände vollständig darauf verzichtet, chemische Mittel und Kunstdünger einzusetzen. Stattdessen bekämpfen die Gärtner das Unkraut manuell und setzen u.a. auf die Mulchmethode, einer Alternative zur chemischen Unkrautbekämpfung. Sie verwerten dafür die gehäckselten Schnittabfälle des Geländes.

Der nur einmal pro Jahr durchgeführte Schnitt der Grünflächen (die Pistenränder werden aus Sicherheitsgründen häufiger geschnitten) begünstigt das Nisten von Vogelarten, die offene Flächen bevorzugen. Diese Vorgehensweise wirkt sich zudem positiv auf die Reduktion des Vogelschlagrisikos aus, da grössere Vogelarten wie Raubvögel oder Stelzvögel hohes Gras im Allgemeinen meiden.

Focus on biodiversity

Thanks to its 200 hectares of natural areas, the airport features a remarkable level of biodiversity. This also derives from the fact that absolutely no chemicals or artificial fertilizers are used on the entire EuroAirport site. Instead, the gardeners control weeds by hand. One method they employ as an alternative to chemical weed management is mulching, which entails using green waste clippings from the site.

Mowing the green spaces only once a year (the runway edges are cut more frequently for safety reasons) encourages the nesting of bird species that prefer to live in open areas. This approach also helps to reduce the risk of bird strikes, since larger bird species (such as birds of prey and wading birds) generally avoid long grass.



RESPONSABILITÉ ÉCONOMIQUE WIRTSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG ECONOMIC RESPONSIBILITY

L'EuroAirport assure l'accessibilité à la région trinationale Bâle-Mulhouse-Fribourg par voie aérienne, tout en prenant en considération les principes de base du développement durable. La qualité de l'accessibilité (ou la « connectivité ») est mesurée en fonction du nombre de liaisons directes ou en correspondance. L'EuroAirport est parvenu à augmenter son niveau dans le domaine de 8,4 % en 2018 et a ainsi contribué à la progression de la croissance économique dans la région¹. L'EuroAirport occupe par conséquent une place toujours plus importante en matière de vols d'affaires et pour le tourisme régional.

L'emploi sur le site aéroportuaire

Avec actuellement près de 6 300 collaborateurs sur le site, le nombre d'employés de l'EuroAirport s'est consolidé en 2018 à un niveau très légèrement supérieur à celui de 2017. Le nombre d'employés a connu une nette progression (+11 %) dans les entreprises du domaine de la maintenance et de l'aménagement d'avions, ainsi que dans celles du fret (+6 %). Dans ces deux domaines d'activités stratégiques, des investissements significatifs ont été réalisés dans des bâtiments et des équipements. L'évolution positive de la base easyJet a également eu un impact sur le domaine des activités passagers, avec environ 70 emplois supplémentaires dans les secteurs du cockpit, de l'équipage et des services d'escale. Les chiffres liés à l'emploi se fondent sur le recensement annuel effectué auprès des entreprises installées sur le site.

En 2018, le domaine de l'industrie, qui englobe les sociétés opérant dans les domaines de la maintenance et de l'aménagement d'avions, a de nouveau généré le plus grand nombre d'emplois (près de 2 200) sur le site de l'Aéroport. Les emplois hautement spécialisés dans ce secteur représentent ainsi plus d'un tiers de l'ensemble des emplois directs à l'EuroAirport.

Environ 800 collaborateurs sont employés dans le domaine d'activités du fret.

Der EuroAirport stellt die Erreichbarkeit der trinationalen Region Basel-Mulhouse-Freiburg auf dem Luftweg unter Berücksichtigung der Grundsätze der nachhaltigen Entwicklung sicher. Die Qualität der Erreichbarkeit – oder fachsprachlich Konnektivität – wird durch die Anzahl möglicher direkter oder Umsteigeverbindungen erfasst. Der EuroAirport konnte 2018 abermals seine Erreichbarkeit um 8,4 Prozent verbessern und damit zu einer Steigerung des Wirtschaftswachstums in der Region beitragen¹. Hiermit zusammenhängend gewinnt der EuroAirport weiterhin an Bedeutung für den Geschäftsreiseverkehr und den regionalen Tourismus.

Beschäftigung am Flughafenstandort

Mit nunmehr 6 300 Mitarbeitenden am Standort hat sich die Anzahl der Beschäftigten des EuroAirport 2018 gegenüber 2017 auf geringfügig höherem Niveau konsolidiert. Die Anzahl der Beschäftigten wuchs deutlich (+11 Prozent) bei Unternehmen im Bereich des Flugzeugunterhalts und –umbaus sowie in der Fracht (+6 Prozent). In beiden Bereichen wurden signifikante Investitionen in Gebäude und Anlagen getätigt. Auch im Passagierbereich hat die positive Entwicklung der easyJet-Basis rund 70 zusätzliche Arbeitsplätze im Bereich Cockpit, Besatzung und Bodenabfertigung nach sich gezogen. Grundlage der Beschäftigtenzahlen ist die jährlich stattfindende Erhebung bei den am Standort vertretenden Unternehmen.

Das Geschäftsfeld Industrie, zu dem die Firmen im Bereich des Flugzeugunterhalts und -umbaus zählen, generierte mit knapp 2 200 Stellen auch 2018 die meisten Arbeitsplätze auf dem Flughafenareal. Die hochspezialisierten Stellen in diesem Bereich stellen nunmehr ein Drittel der gesamten direkten Arbeitsplätze am EuroAirport dar.

Rund 800 Mitarbeitende waren im Geschäftsfeld Fracht tätig.

Die 3 300 restlichen Arbeitsplätze verteilen sich auf das Geschäftsfeld Passagierbetrieb, Behörden und am Standort angesiedelte Unternehmen.

EuroAirport ensures the accessibility of the trinational region Basel-Mulhouse-Freiburg by air and in doing so respects the principles of sustainable development. The quality of the accessibility – or connectivity as it is known technically – is measured by the number of possible direct or connecting flights. In 2018, EuroAirport once again improved its accessibility by 8.4 %, thereby contributing to the increase in economic growth in the region¹. Related to this, EuroAirport continues to gain in importance for business travel and regional tourism.

Employment at the airport site

With around 6,300 people now employed on site, the number of employees at EuroAirport increased only slightly in 2018 compared to 2017. The number of employees grew sharply (+11 %) for companies working in the area of aircraft maintenance and refurbishment as well as in the freight sector (+6 %). Significant investments were made in buildings and equipment in both areas. In the passengers field, the positive development of the easyJet base resulted in the creation of some 70 additional jobs in the areas of cockpit, crew and ground handling. These employment figures are based on the annual staff survey carried out with the companies at the airport site.

The industry field, which comprises companies involved in aircraft maintenance and refurbishment, saw the biggest job generation in 2018, with roughly 2,200 positions.

The highly specialized jobs in this field now account for just over one third of all direct employments at EuroAirport.

Some 800 employees worked in the freight field.

The 3,300 other jobs are distributed among the passengers field, the authorities as well as other companies based at the airport.

¹ACI (éditeur) : Airport Industry Connectivity Report 2018, étude de SEO Amsterdam Economics commandée par Airport Council International-Europe, 19.6.2018

¹ACI (Hrsg.): Airport Industry Connectivity Report 2018, Untersuchung der SEO Amsterdam Economics im Auftrag des Airport Council International-Europe, 19.6.2018

¹ACI (ed.): Airport Industry Connectivity Report 2018, study by SEO Amsterdam Economics on behalf of the Airport Council International Europe, 19.06.2018

Les 3 300 emplois restants se répartissent entre le secteur des services aux passagers, les autorités et d'autres entreprises implantées sur le site.

Répartition géographique des employés et des entreprises

La répartition régionale des employés a peu évolué par rapport à 2017 : 76 % des employés habitent en France, 19 % en Suisse et 5 % en Allemagne.

Fin 2018, parmi les entreprises du site, 58 se trouvaient dans le secteur douanier suisse de l'EuroAirport et 54 dans le secteur douanier français. Les entreprises implantées dans le secteur suisse employaient 4 735 personnes, celles du secteur français 1 183 ; l'administration binationale de l'Aéroport comptait 381 employés.

Importance croissante du trafic visiteurs

Tout comme en 2017, l'EuroAirport a enregistré en 2018 une croissance du nombre de touristes en provenance d'Europe et d'outre-mer. Avec près d'1,5 million de touristes, le niveau est nettement plus élevé que l'année précédente. Les croisières sur le Rhin ont été particulièrement prisées, tant par les Américains que par un nombre croissant de touristes chinois.

L'EuroAirport a systématiquement poursuivi les étroits partenariats déjà noués avec les marques « Destination Alsace », « Basel – Culture Unlimited » et « Schwarzwald – herz • erfrischend • echt ».



Geografische Verteilung der Beschäftigten und Unternehmen

Die regionale Verteilung der Beschäftigten zeigt kaum Veränderung gegenüber 2017: 76 Prozent der Mitarbeitenden wohnten in Frankreich, 19 Prozent in der Schweiz und 5 Prozent in Deutschland.

Von den ansässigen Unternehmen waren Ende 2018 insgesamt 58 im Schweizer Zollsektor des EuroAirport und 54 im französischen Zollsektor tätig. Die Unternehmen im Schweizer Sektor beschäftigten 4 735 Personen, die Firmen im französischen Sektor am Flughafen zählten 1 183 Angestellte; 381 Personen waren bei der binationalen Flughafenverwaltung tätig.

Zunehmende Bedeutung für den Besucherverkehr

Auch 2018 konnte der EuroAirport eine deutlich gestiegene Anzahl an Besuchern aus Europa und Übersee registrieren. Mit knapp 1,5 Millionen Besuchern lag diese Zahl signifikant höher als im Vorjahr. Besonderer Zuspruch galt den Rheinkreuzfahrten, die von US-Amerikanern und zunehmend von chinesischen Touristen gebucht werden.

Der EuroAirport führte seine engen Partnerschaften mit den Marken «Destination-Alsace», «Basel – Culture Unlimited» und «Schwarzwald – herz • erfrischend • echt» konsequent weiter.

Geographical distribution of employees and companies

The regional breakdown of employees for 2018 shows barely any change compared to 2017: 76 % lived in France, 19 % in Switzerland and 5 % in Germany.

Of the companies based at EuroAirport, a total of 58 were active in the Swiss customs sector and 54 in the French customs sector. The companies in the Swiss sector employed 4,735 people, while firms in the French sector had a total headcount of 1,183; 381 people worked for the binational airport authority.

Increasing importance for visitor traffic

EuroAirport once again recorded a sharp rise in the number of visitors from Europe and overseas in 2018. At around 1.5 million visitors, this figure was significantly higher than in the previous year. The Rhine cruises were of particular appeal to foreign travelers. These were not only booked by Americans but increasingly by Chinese tourists as well.

EuroAirport also systematically continued its close partnerships with the brands "Destination-Alsace", "Basel – Culture Unlimited" and "Schwarzwald – herz • erfrischend • echt".

RESPONSABILITÉ SOCIALE SOZIALE VERANTWORTUNG SOCIAL RESPONSIBILITY

La sécurité avant tout

Depuis l'obtention du certificat européen AESA en 2017, l'EuroAirport a continué de développer sa culture de la sécurité. À ce titre, l'Aéroport et les autorités françaises de l'aviation civile ont été audités de façon globale en 2018 par l'Agence Européenne de Sécurité Aéronautique (AESA) dans le cadre de la standardisation des nouvelles règles applicables.

La sécurité étant une priorité absolue, le service sécurité de l'EuroAirport continue d'apporter son expertise et son soutien aux différentes entreprises installées sur la plate-forme aéroportuaire. Ce support s'articule autour du développement d'outils de gestion des risques, de la prévention des incidents et de la promotion de la sécurité par l'intermédiaire d'événements tels que la « Safety Week », qui a réuni plus de 600 collaborateurs et partenaires.

Sicherheit geht vor

Seit dem Erwerb des EASA-Zertifikats im Jahr 2017 hat der EuroAirport seine Sicherheitskultur weiterentwickelt. Der Flughafen und die französische Zivilluftfahrtbehörde wurden diesbezüglich 2018 von der European Aviation Safety Agency (EASA) im Rahmen der Vereinheitlichung der neu anwendbaren Vorschriften umfassend überprüft.

Sicherheit hat absolute Priorität. Daher unterstützt der Sicherheitsdienst des EuroAirport die verschiedenen am Flughafenstandort niedergelassenen Unternehmen kontinuierlich mit seinem Know-how. Im Zentrum dieser Bemühungen stehen eigens entwickelte Risikomanagement-Tools, die Vermeidung von Zwischenfällen sowie die Förderung der Sicherheitskultur durch verschiedene Veranstaltungen. Eines dieser Events ist die «Safety Week», an der mehr als 600 Mitarbeitende und Partner teilnahmen.

Safety first

Since obtaining the European aviation safety certificate in 2017, EuroAirport has continued to develop its safety culture. As part of this, the airport and French civil aviation authorities underwent a comprehensive audit in 2018 carried out by the European Aviation Safety Agency (EASA) in connection with the standardization of the newly applicable rules.

Since safety is a top priority, EuroAirport's safety department continues to offer its expertise and support to the various companies established at the airport. This support involves the development of risk management tools, incident prevention and safety promotion through events like the "Safety Week", which brought together more than 600 employees and partners.



À l'occasion de cet événement, 22 ateliers ont été proposés avec onze partenaires afin de sensibiliser les collaborateurs travaillant sur le site à la sécurité aéroportuaire dans une ambiance professionnelle et stimulante.

Während dieser Woche bot der Flughafen zusammen mit elf Partnern 22 Workshops an, um die auf dem Flughafengelände arbeitenden Angestellten in einer ebenso professionellen wie anregenden Atmosphäre für das Thema Flughafensicherheit zu sensibilisieren.

In collaboration with 11 partners, 22 workshops were organized for this event, to raise awareness of airport safety among employees who work at the airport, in a professional and stimulating setting.



Bien-être au travail et communication interne

Afin de promouvoir davantage les échanges entre ses collaborateurs, l'EuroAirport a reconduit le programme « Vis ma vie » initié en 2017. Le principe de « Vis ma vie » est de passer une demi-journée dans un autre service et de travailler aux côtés des collaborateurs de ce service, pour découvrir leur quotidien, leurs objectifs et leurs défis. En 2018, l'Aéroport a recensé 110 personnes ayant réalisé une ou plusieurs journées « Vis ma vie ».

En 2018, trois nouveaux « films métiers » ont été produits par l'Aéroport, ceux du Bureau d'études, du Centre de coordination et du service Courants faibles et télécom. Il s'agit de vidéos tournées avec les équipes concernées sur le terrain, filmées en action dans leurs métiers respectifs. Elles mettent en avant le professionnalisme de collaborateurs investis et permettent à tous les collaborateurs de l'Aéroport de mieux connaître le travail quotidien sur le site. Ces films sont également utilisés en recrutement, pour présenter les métiers concernés à des candidats.

Wohlbefinden am Arbeitsplatz und interne Kommunikation

Um den Austausch zwischen den Mitarbeitenden zu fördern, hat der EuroAirport das 2017 ins Leben gerufene Projekt «Vis ma vie» / «Lebe mein Leben» weitergeführt. Der Grundgedanke dieses Projekt ist, dass Mitarbeitende während eines halben Tags ihre Kolleginnen und Kollegen von anderen Abteilungen an ihrem Arbeitsplatz begleiten, um mehr über deren Alltag, ihre Ziele und die Anforderungen ihrer Arbeit zu erfahren. 2018 nahmen 110 Personen an mindestens einem dieser «Lebe mein Leben»-Tage teil.

2018 produzierte der Flughafen drei weitere Filme über einzelne Berufsfelder. Diesmal ging es um das Planungsbüro, das Koordinationszentrum und die Abteilung Schwachstrom und Telekommunikation. Die Videos begleiten die jeweiligen Mitarbeitenden vor Ort bei der Arbeit. Es geht hier nicht nur darum, die Professionalität engagierter Mitarbeitender zu zeigen. Die Filme sollen allen Kolleginnen und Kollegen des Flughafens einen vertieften Einblick in die tägliche Arbeit geben.

Well-being at work and internal communication

To encourage more interaction between its employees, EuroAirport repeated the "Live my life" (Vis ma vie) programme first launched in 2017. The principle behind "Live my life" is to spend half a day in a different department, working alongside colleagues in order to understand their daily work, goals and challenges. In 2018, 110 people took part in at least one "Live my life" day.

2018 also saw the production of three further films about airport professions, including the planning department, the coordination centre and the low voltage and telecommunications department. The videos were filmed with the relevant teams on the ground while they were working. These films highlight the professionalism of dedicated employees and give all other colleagues at EuroAirport a deeper insight into their daily work. In addition, the videos are used for recruitment purposes, to present the work profiles to candidates.

RESPONSABILITÉ SOCIALE SOZIALE VERANTWORTUNG SOCIAL RESPONSIBILITY

Autre temps fort de 2018 : l'invitation de tous les collaborateurs à une réunion plénière baptisée « Embarquement 2030 ». L'objectif était de partager sur la stratégie de l'entreprise et les actions à venir. Chaque membre de la Direction a présenté ses axes de travail. Plus de 200 collaborateurs ont répondu présent.

L'EuroAirport a lancé un nouvel événement en 2018 : le « Family Day ». En juin, les collaborateurs ont pu inviter leur famille à l'Aéroport sur leurs lieux de travail respectifs et les inviter à participer à une visite de l'ensemble du site, accompagnée d'une démonstration d'intervention des pompiers.

En décembre 2018, le chiffre record de 8 millions de passagers a été atteint. Cet événement a été célébré par 100 collaborateurs sur le tarmac avec le tournage d'une vidéo-souvenir.

Zudem werden die Videos bei der Rekrutierung genutzt, um den Kandidaten die jeweiligen Arbeitsbereiche vorzustellen.

Ein weiterer Höhepunkt des Jahres 2018 war die Einladung aller Mitarbeitenden zu einer Plenarsitzung mit dem Titel «Boarding 2030», wo ihnen die Strategie und künftige Aktionen des Unternehmens erläutert wurden. Jedes Direktionsmitglied präsentierte seine wichtigsten Aufgabenbereiche. An der Veranstaltung nahmen mehr als 200 Mitarbeitende teil.

2018 lancierte der EuroAirport eine neue Veranstaltung: den «Family Day». Im Juni durften die Mitarbeitenden ihre Familien zu einem Besuch an ihrem jeweiligen Arbeitsplatz und zu einer Besichtigung des Flughafengeländes einladen. Auch ein Demo-Feuerwehreinsatz stand auf dem Programm.

Another highlight in 2018 was the invitation of all employees to a plenary event entitled "On board for 2030" during which the company's strategy and future actions were explained. Each member of the management team presented his or her most important areas of work. More than 200 employees took part in the event.

In 2018, EuroAirport introduced another new event called "Family Day". In June, employees could invite their families to visit their workplace at the airport and take part in a tour of the airport site, including a demonstration by the airport fire brigade.

In December 2018, the record figure of 8 million passengers was reached. The event was celebrated by 100 employees on the apron who participated in a commemorative video.



L'Aéroport a également poursuivi ses journées de la binationalité. Le statut binational de l'EuroAirport est une particularité tout à fait unique : la présence sur le même site de deux histoires avec des traditions et des valeurs fortes et de deux cultures de travail présente un grand nombre d'opportunités. L'objectif de ces « T'sama Tag » est avant tout de renforcer les liens et de mieux se comprendre pour mieux travailler ensemble.

Assumer la responsabilité sociale

En 2018, l'EuroAirport a recruté 48 personnes (embauchées en CDI, CDD ou en contrat d'alternance) et traité environ 4 000 candidatures, soulignant ainsi l'attractivité de l'Aéroport qui compte parmi les plus grands employeurs de la région. 15 collaborateurs ont changé de poste en interne et quatre personnes sont passées à un statut de cadre.

Enfin les accords collectifs suivants ont été négociés : accord relatif au versement d'un supplément d'intéressement et accord sur les négociations annuelles obligatoires. L'Aéroport a également mis en place une procédure de recueil d'alertes lancées par les collaborateurs et un dispositif de cohésion sociale basé sur des valeurs de solidarité et d'entraide. Ce dernier permet à un salarié d'aider un collègue qui a besoin de temps pour s'occuper de son enfant gravement malade ou d'aider un proche par la transmission de jours de congés non pris.

Im Dezember 2018 wurde die Rekordmarke von acht Millionen Passagieren erreicht. 100 Mitarbeitende feierten das Ereignis mit der Produktion eines Erinnerungsvideos auf dem Rollfeld.

Der Flughafen hat auch seine Tage der Binationalität weitergeführt. Der binationale Status des EuroAirport ist eine weltweit einzigartige Besonderheit, welche dem Flughafen zahlreiche Chancen eröffnet, da er sich auf zwei Geschichten mit starken Traditionen und Werten und zwei Arbeitskulturen stützen kann. Diese sogenannten «T'sama Tage» sollen vor allem die Zusammenarbeit fördern, indem sie das Zugehörigkeitsgefühl und das gegenseitige Verständnis stärken.

Soziale Verantwortung übernehmen

2018 hat der EuroAirport 48 Mitarbeitende (einschliesslich unbefristeter und befristeter Arbeitsanstellungen, Lehrlingswesen) eingestellt und rund 4 000 Bewerbungen erhalten – ein Beleg für die Attraktivität des Flughafens, der zu den grössten Arbeitgebern der Region zählt. Insgesamt 15 Mitarbeitende haben einen internen Wechsel vorgenommen und vier wurden in eine Kaderposition befördert.

Schliesslich wurden die folgenden Kollektivvereinbarungen ausgehandelt: Gewinnbeteiligungsvereinbarung und Vereinbarung über die vorgeschriebenen jährlichen Verhandlungen. Der Flughafen hat auch ein Whistleblowing-Verfahren eingeführt und ein Konzept, das durch gegenseitige Unterstützung den sozialen Zusammenhalt fördern soll. Letzteres bietet den Angestellten die Möglichkeit, ihre nicht in Anspruch genommenen Ferientage an Kolleginnen und Kollegen, die freie Tage für die Versorgung ihres schwer erkrankten Kinds oder eines nahen Angehörigen benötigen, zu übertragen.

Once again, the airport organized its "Binationality days". The binational status of EuroAirport is a special characteristic of its worldwide uniqueness that opens up many opportunities for the airport - two histories with strong traditions and values and two work cultures. The objective of these "T'sama Tag" events ("Together Days") is above all to improve collaboration by strengthening a feeling of belonging and mutual understanding.

Assuming social responsibility

In 2018, EuroAirport recruited 48 people (including permanent, fixed-term and trainee positions) and received around 4,000 job applications, which confirms the airport's appeal as one of the region's biggest employers. A total of 15 employees changed positions and four people were promoted to management roles.

Collective agreements were negotiated concerning profit participation and annual negotiations. The airport also established a procedure for whistle blowers and a social cohesion scheme based on mutual aid. This scheme enables employees to help colleagues who need time to care for a seriously ill child or to help a relative, by allowing the transfer of unused holiday entitlement to those in need.



RÉSULTATS FINANCIERS

BETRIEBSERGEBNISSE

FINANCIAL RESULTS

Chiffre d'affaires en progression

Dans un contexte de forte croissance du trafic passagers (+8,7 %), l'EuroAirport a enregistré un chiffre d'affaires de 143,1 millions d'euros, en progression de 2,2 % par rapport à l'année précédente (140 millions d'euros). Cette augmentation moins marquée que l'évolution du trafic s'explique par l'impact défavorable du taux du change du franc suisse. En raison d'un cours moyen euro-franc suisse de 1,1550 contre 1,117 en 2017, l'impact se chiffre à 4,4 millions d'euros en négatif. Hors effet de change, le chiffre d'affaires progresse de 5,3 %. Les recettes aéronautiques progressent de 4,6 % à 73,6 millions d'euros et les autres recettes sont en léger retrait de 0,2 % à 69,5 millions d'euros. Les recettes aéronautiques s'établissent à 51,4 % et les autres recettes à 48,6 % du chiffre d'affaires.

Légère augmentation des charges d'exploitation

Par rapport à l'année précédente, les charges d'exploitation progressent légèrement de 1,8 million d'euros (+2 %) et s'établissent à 90 millions d'euros. Cette évolution s'explique en partie par des conditions météorologiques plus clémentes qui ont entraîné une diminution des achats. Par ailleurs, la réalisation 2017 intégrait des éléments non récurrents dans les dépenses de maintenance et de réparation ainsi que des frais d'études dans le cadre de la nouvelle liaison ferroviaire. Enfin, au niveau des dépenses de sûreté, le coût a évolué de façon modérée (+2,2 %).

Parmi les charges, la masse salariale s'élève à 28,8 millions d'euros, soit +3,2 % par rapport à l'année dernière, ce qui correspond à une augmentation de 0,9 million d'euros par rapport à 2017. Fin 2018, l'effectif moyen en équivalent temps plein (ETP) a augmenté de 3,5 % à 359,3 contre 347 par rapport à l'année précédente.

Anstieg des Umsatzes

Vor dem Hintergrund des starken Wachstums des Passagierverkehrs verzeichnete der EuroAirport einen Umsatz von 143,1 Millionen Euro, was einer Steigerung von 2,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht (140 Millionen Euro). Dieser im Vergleich zur Entwicklung des Luftverkehrs geringere Anstieg geht in erster Linie auf die ungünstige Kursentwicklung des Schweizer Frankens zurück. Bei einem Euro-Franken-Mittelkurs von 1,1550 im Vergleich zu 1,117 im Jahr 2017 beträgt der negative Wechselkurseffekt 4,4 Millionen Euro. Wechselkursbereinigt liegt der Umsatzanstieg bei 5,3 Prozent. Die Einnahmen aus den luftfahrtrelevanten Tätigkeiten stiegen um 4,6 Prozent auf 73,6 Millionen Euro an, während die übrigen Einnahmen leicht um 0,2 Prozent auf 69,5 Millionen Euro zurückgingen. Die Einnahmen trugen 51,4 Prozent (luftfahrtseitig) bzw. 48,6 Prozent (übrige Einnahmen) zum Umsatz bei.

Leichter Anstieg des Betriebsaufwands

Der Betriebsaufwand stieg gegenüber dem Vorjahr nur leicht um 1,8 Millionen Euro (+2 Prozent) auf 90 Millionen Euro an. Diese Entwicklung ist zum Teil auf die mildereren Wetterbedingungen zurückzuführen, die zu geringeren Einkäufen führten. In der Jahresrechnung 2017 berücksichtigt sind zudem Einmaleffekte bei den Aufwendungen für Unterhalt und Instandhaltung sowie die Kosten für Studien im Rahmen der neuen Bahnanbindung. Der Sicherheitsaufwand ist leicht angestiegen (+2,2 Prozent).

Die Lohnsumme nahm im Vergleich zum Vorjahr um 0,9 Million Euro (+3,2 Prozent) auf 28,8 Millionen Euro zu. Der durchschnittliche Personalbestand in Vollzeitäquivalenten stieg bis Ende 2018 um 3,5 Prozent auf 359,3 Angestellte, gegenüber 347 Angestellten im Vorjahr.

Growth in turnover

Within the context of strong growth in passenger traffic, EuroAirport posted a turnover of 143.1 million euro, up 2.2 % on the previous year (140 million euro). The fact that the rise in turnover was less marked than the growth in traffic is explained by the unfavourable impact of the Swiss franc exchange rate. Given the average euro to Swiss franc rate of 1.1550 compared to 1.117 in 2017, this exchange rate had a negative impact amounting to 4.4 million euro. Excluding currency effects, turnover would have increased by 5.3 %. Aviation revenues were up by 4.6 % to 73.6 million euro, while the remaining revenues were down slightly by 0.2 % to 69.5 million euro. These revenues accounted for 51.4 % (aviation revenues) and 48.6 % (other revenues) of total turnover.

Slight increase in operating expenses

Operating expenses amounted to 90 million euro, up slightly by 1.8 million euro in comparison with the previous year (+2 %). This development is partly due to milder weather conditions, which led to a decline in purchases. The figures for 2017 also included one-off expenses for maintenance and repairs as well as the costs of studies concerning the new rail link. Security expenditure rose only slightly (+2.2 %).

Total payroll costs increased to 28.8 million euro (+3.2 %), 0.9 million euro higher than in 2017. At the end of 2018, the average headcount in full-time equivalents (FTE) was 359.3, a rise of 3.5 % from 347 in 2017.

Performance financière solide

En comparaison avec 2017, le résultat financier est négatif de 3,5 millions d'euros. Ce résultat s'explique essentiellement par l'évolution du franc suisse (perte de change).

Fin 2018, l'excédent brut d'exploitation passe de 56,2 à 57,5 millions d'euros, ce qui représente une hausse de 2,5 %, soit 40,2 % du chiffre d'affaires.

Le résultat net s'établit à 22,9 millions d'euros (par rapport à 29,4 millions d'euros en 2017) et inclut l'impôt sur les sociétés pour 8,2 millions d'euros. En 2017, le résultat net comprenait 10,3 millions d'euros de produits non récurrents, notamment une reprise sur provision pour perte de change et des dépréciations.

Endettement net reste en négatif

L'endettement net s'établit à moins 22,3 millions d'euros dont 7,4 millions d'euros d'excédents de trésorerie qui seront employés en 2019.

Étant donné les investissements nécessaires à long terme pour maintenir et développer l'infrastructure, l'Aéroport va devoir s'endetter à l'avenir. Toutefois, cette situation n'altérera pas sa bonne santé financière générale.

En 2018, les investissements se situent à un niveau de 24 millions d'euros. Parmi les principaux investissements de l'année figurent les travaux de rénovation des aires de trafic, le réaménagement de l'installation de ravitaillement en kérosène, les travaux d'assainissement des voies d'accès et des places de stationnement côté France, le démarrage des travaux de rénovation de l'arrivée ainsi que la mise en place de la nouvelle signalétique. Tous ces investissements visent à augmenter la qualité de service pour les passagers, les compagnies aériennes et les autres entreprises établies sur le site aéroportuaire.

Solide finanzielle Performance

Im Vergleich zu 2017 ist das Finanzergebnis um 3,5 Millionen Euro gesunken. Dieser Rückgang geht in erster Linie auf die Kursentwicklung des Schweizer Frankens zurück (Wechselkursverlust).

Ende 2018 lag das Bruttobetriebsergebnis bei 57,5 Millionen Euro gegenüber 56,2 Millionen Euro im Vorjahr. Dies entspricht einem Anstieg von 2,5 Prozent oder 40,2 Prozent des Umsatzes.

Das Nettobetriebsergebnis beträgt 22,9 Millionen Euro gegenüber 29,4 Millionen Euro im Vorjahr und umfasst 8,2 Millionen Euro Körperschaftsteuer. Das Nettobetriebsergebnis beinhaltet im Vorjahr 10,3 Millionen Euro an Einmalerträgen, namentlich die Auflösung von Rückstellungen für Wechselkursverlusten und Abschreibungen.

Nettoverschuldung nach wie vor negativ

Die Nettoverschuldung liegt bei minus 22,3 Millionen Euro, davon 7,4 Millionen Euro Liquiditätsüberschüsse, die im Jahr 2019 genutzt werden.

In Anbetracht der notwendigen langfristigen Investitionen in den Unterhalt und in die Entwicklung der Infrastruktur wird der EuroAirport in Zukunft Kredite aufnehmen müssen, was seine gute Finanzlage insgesamt jedoch nicht negativ beeinflussen wird.

Die ordentlichen Investitionen beliefen sich im Jahr 2018 auf 24 Millionen Euro. Zu den bedeutendsten Investitionen des Jahres zählen die Renovierung der Vorfeldflächen, die Neugestaltung der Kerosintankanlage, diverse Sanierungsarbeiten an Zufahrtswegen und Parkplätzen auf französischer Seite, der Beginn der Renovationsarbeiten im Ankunftsbereich sowie die neue Beschilderung. All diese Investitionen sollen zu einer Verbesserung der Servicequalität für die Passagiere, die Fluggesellschaften und die anderen Unternehmen am Flughafenstandort beitragen.

Solid financial performance

In comparison with the previous year, the financial result was down by 3.5 million euro. This decrease was due primarily to the development of the Swiss franc (exchange losses).

At the end of 2018, gross operating profit went up from 56.2 million euro to 57.5 million euro, a rise of 2.5 % or 40.2 % of turnover.

The net result amounted to 22.9 million euro (compared with 29.4 million euro in 2017) and includes corporate tax of 8.2 million euro. In 2017, the net result included 10.3 million euro in non-recurring income from namely the reversal of provisions for exchange losses and depreciations.

Net debt remains negative

Net debt was a negative 22.3 million euro, including 7.4 million euro from a cash surplus which will be used in 2019.

In the future, the airport will have to take on debt given the need for long-term investments in the maintenance and development of its infrastructure. This will not, however, have a negative impact on the EuroAirport's generally solid financial position.

Regular investments amounted to 24 million euro in 2018. The main investments in the year under review included renovation work on apron areas, the redesign of the kerosene refuelling plant, the refurbishment of access routes and car parks on the French side, the start of renovation work in the arrivals area as well as the installation of new signage. All these investments are aimed at improving the quality of service for passengers, airline companies and other businesses located at the airport site.



RÉSULTATS FINANCIERS
BETRIEBSERGEBNISSE
FINANCIAL RESULTS

Produits	Erträge	Revenues	(m / M€)	2015	2016	2017	2018
Chiffre d'affaires	Umsatz	Turnover		136,6	133,2	140,0	143,1
Autres produits	Sonstige Erträge	Other revenues		3,1	3,4	5,3	5,3
Produits financiers – gains de change	Finanzerträge – Wechselkursgewinne	Financial revenues – exchange gain		3,4	3,6	10,0	0,9
Produits exceptionnels	Ausserordentliche Erträge	Exceptional revenues		4,0	7,1	5,0	3,7
Total				147,1	147,3	160,3	153,0

Charges	Aufwände	Expenses	(m / M€)	2015	2016	2017	2018
Achats	Einkäufe	Cost of materials		9,7	9,3	9,3	8,8
Services extérieurs et autres charges	Übrige laufende Betriebskosten und Leistungen	Services and other operating charges		37,5	39,7	43,3	43,5
Impôts, taxes et versements assimilés	Steuern und Abgaben	Property taxes and other taxes		7,4	7,4	7,7	8,7
Charges de personnel	Personalkosten	Personnel costs		25,7	26,7	27,9	28,8
Amortissements et provisions	Abschreibungen und Rückstellungen	Depreciations and valuation allowances		22,9	24,8	25,1	26,2
Charges financières – pertes de change	Finanzaufwand – Wechselkursverlust	Financial expenses – exchange loss		11,9	4,7	3,9	4,4
Charges exceptionnelles	Ausserordentliche Aufwände	Exceptional expenses		2,5	3,0	3,1	1,6
Impôt sur les sociétés	Körperschaftsteuer	Corporate tax		6,3	6,9	10,7	8,1
Total				123,9	122,5	131,0	130,1
Résultat net	Nettoergebnis	Net result		23,2	24,8	29,4	22,9

Bilan	Bilanz	Balance sheet	(m / M€)	2015	2016	2017	2018
Actif	Aktiva	Assets					
Actif immobilisé	Anlagevermögen	Fixed assets		249,2	277,4	277,3	275,2
Actif circulant	Umlaufvermögen	Current assets		46,5	48,7	41,1	52,9
Disponibilités	Verfügbare Mittel	Cash and cash equivalents		121,9	105,7	101,1	101,8
Total				417,6	431,8	419,5	429,9

Passif	Passiva	Liabilities					
1 ^{er} établissement, réserve et subventions	Erster Ausbau Reserven und Beiträge	Initial construction financing, retained earnings and grants		218,3	210,5	234,8	262,8
Résultat net	Nettoergebnis	Net result		23,2	24,8	29,4	22,9
Provisions risques et charges	Rückstellungen	Provision		16,2	31,5	22,2	23,4
Dettes financières	Finanzielle Verbindlichkeiten	Financial debt		106,3	98,1	82,0	76,6
Dettes d'exploitation	Laufende Verbindlichkeiten	Current liabilities		53,6	66,9	51,1	44,2
Total				417,6	431,8	419,5	429,9

RÉSULTATS FINANCIERS

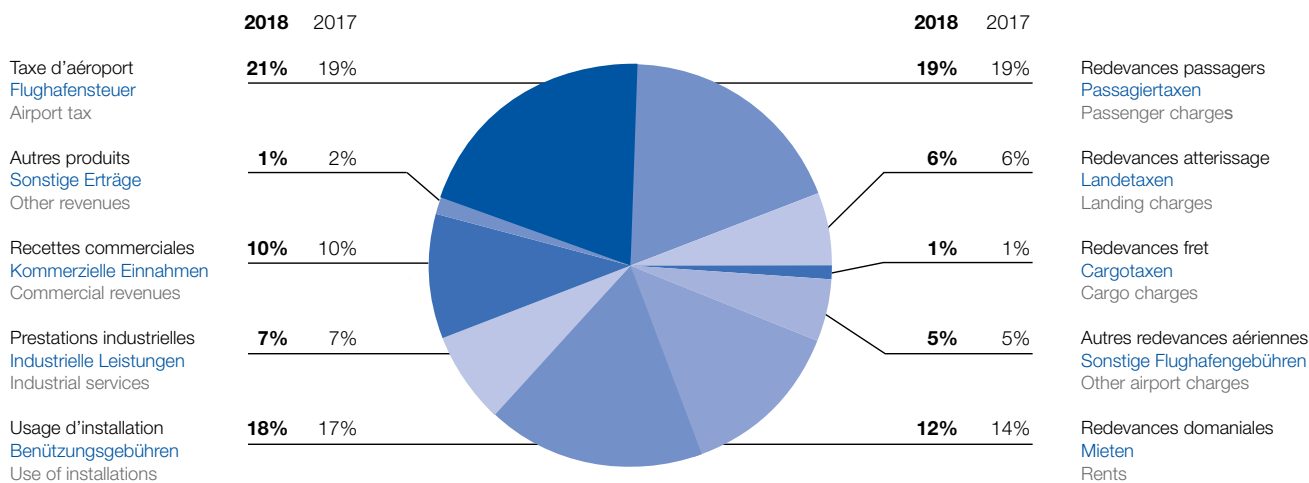
BETRIEBSERGEBNISSE

FINANCIAL RESULTS

Chiffre d'affaires 2018 : 143,1 m€ (2017 : 140,0 m€)

Umsatz 2018: 143,1 M€ (2017: 140,0 M€)

Turnover 2018: 143,1 m€ (2017: 140,0 m€)

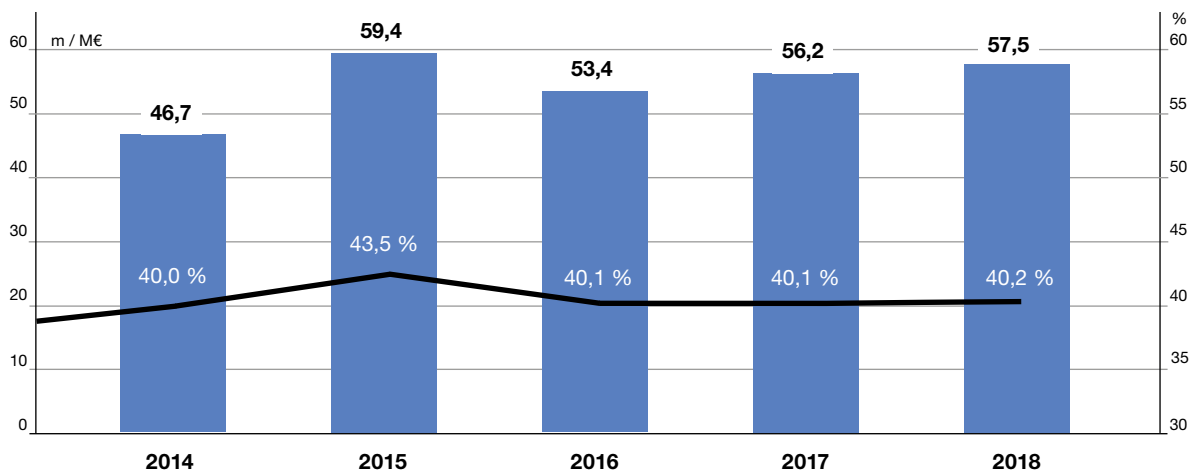


Excédent brut d'exploitation

Bruttobetriebsgewinn

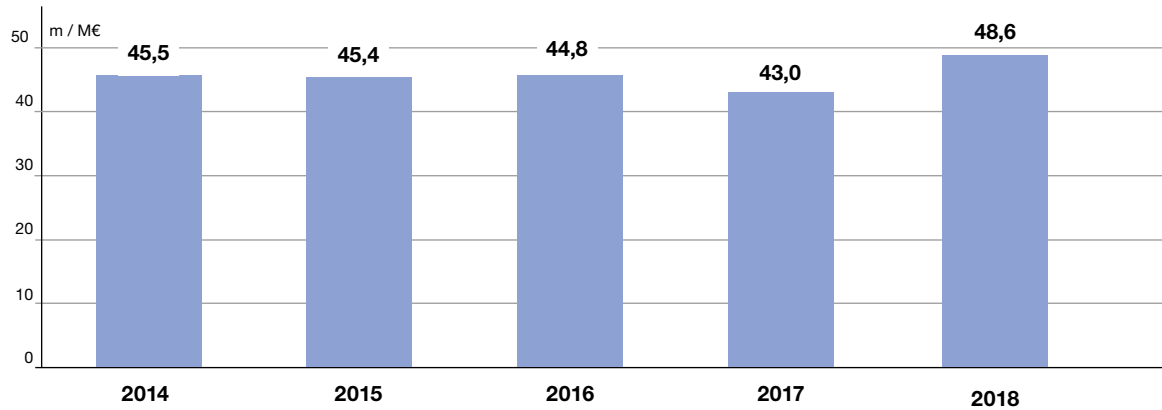
Gross operating profit

■ Excédent brut d'exploitation ■ Bruttobetriebsgewinn ■ Gross operating profit
 — Chiffre d'affaires (%) — Umsatz (%) — Turnover (%)

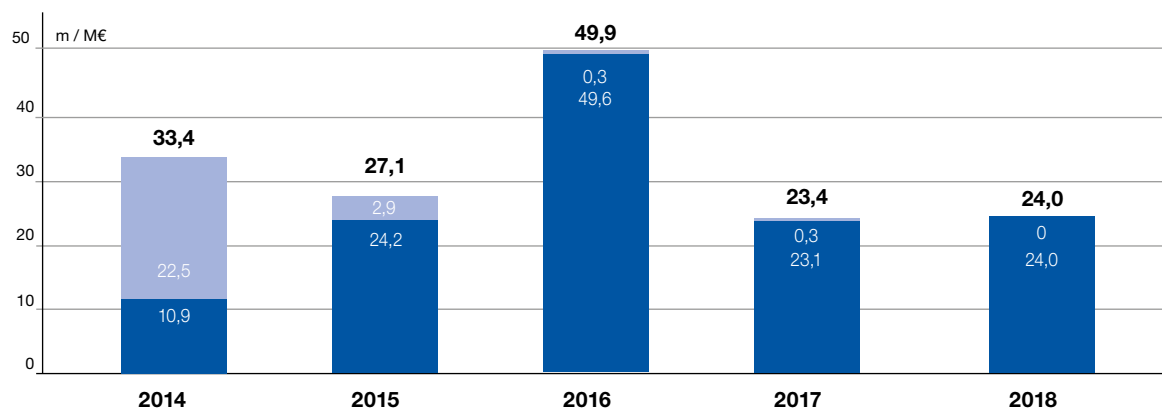


Investissements
Investitionen
Investments

■ Capacité d'autofinancement ■ Eigenfinanzierung ■ Cash-flow



■ Investissements Zone 4 ■ Investitionen Zone 4 ■ Zone 4 investments
■ Autres investissements ■ Sonstige Investitionen ■ Other investments



Indemnités de présence des administrateurs 2018
Aufwandsentschädigung der Verwaltungsratsmitglieder 2018
Allowances for members of the Board 2018

Membres du Conseil d'administration	Mitglieder des Verwaltungsrats	Members of the Board	Nombre Anzahl Number	Indemnisation annuelle fixe et jetons de présence Feste Jahres- und Sitzungsent-schädigung Annual fixed allowance and attendance allowance
Présidence ¹	Präsidium ¹	Presidence ¹	2	60 227 €
Membres du Comité de Direction ²	Mitglieder des VR-Ausschusses ²	Members of the Board Management Committee ²	2	25 141 €
Membres de la Commission d'Audit et de Contrôle ³	Mitglieder der Audit- und Kontrollkommission ³	Members of the Audit and Controlling Committee ³	4	40 285 €
Membres du Comité des investissements ⁴	Mitglieder des Investitionsausschusses ⁴	Members of the investment Committee ⁴	2	21 040 €
Autres membres du Conseil d'administration ⁵	Sonstige Mitglieder des Verwaltungsrats ⁵	Other members of the Board ⁵	11	43 366 €
Totalité des Administrateurs	Mitglieder des Verwaltungsrats insgesamt	Members of the Board in total	21	190 333 €

¹ Président et Vice-président

² Hors Présidence

³ Y compris contrôleurs financiers

⁴ DGAC et OFAC hors membres d'autres commissions

⁵ Y compris membres à titre consultatif

¹ Präsident und Vize-Präsident

² Ohne Präsidiumsmitgliedschaft

³ Einschliesslich Finanzkontrolleure

⁴ DGAC und BAZL ohne Mitglieder anderer Kommissionen

⁵ Mitglieder mit beratender Funktion

¹ President and Vice-President

² Without Presidency

³ Including financial controllers

⁴ DGAC and FOCA without members of other committees

⁵ Including members with advisory role

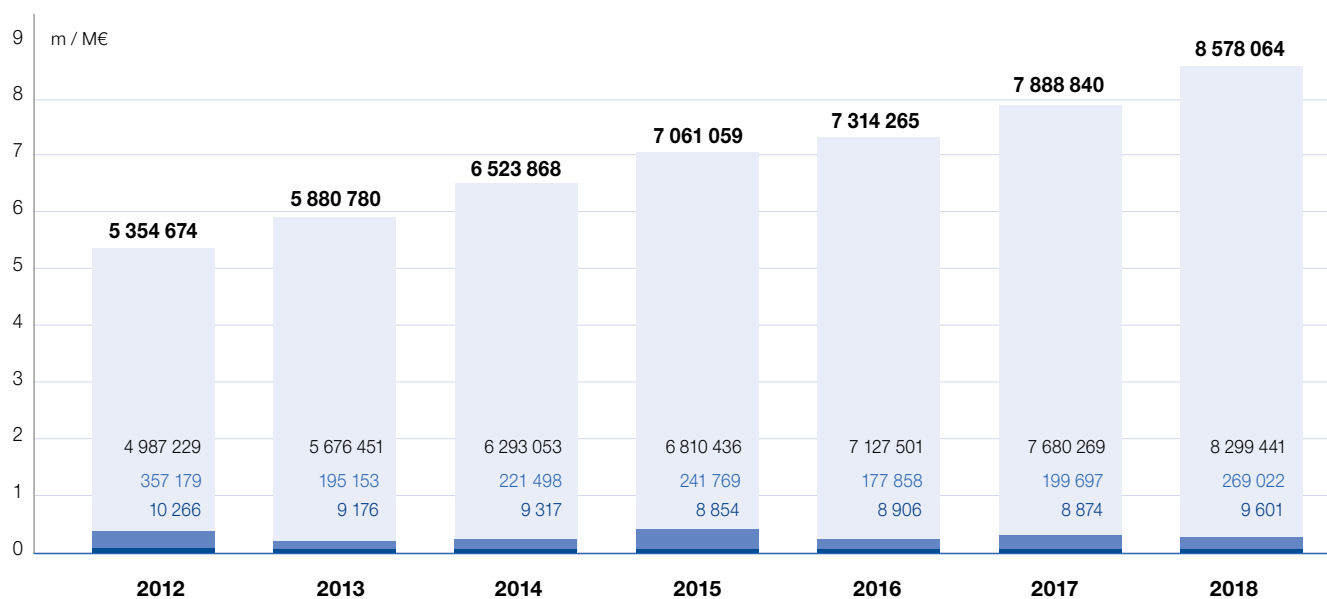
STATISTIQUES DE TRAFIC VERKEHRSSTATISTIKEN TRAFFIC FIGURES

Trafic passagers global (passengers)

Gesamter Passagierverkehr (Passagiere)

Total passenger traffic (passengers)

- Trafic commercial régulier
 - Trafic commercial charter
 - Autres
- Gewerbsmässiger Linienverkehr
 - Gewerbsmässiger Charterverkehr
 - Andere
- Scheduled traffic
 - Charter traffic
 - Other



Part des principales compagnies – vols réguliers (% passagers)

Anteil der wichtigsten Linien-Fluggesellschaften (% Passagiere)

Leading airlines offering scheduled flights (% passengers)

Compagnies aériennes · Fluggesellschaften · Airlines	2013	2014	2015	2016	2017	2018
easyJet Airline Ltd.	56,2	56,6	58,8	61,3	60,6	60,4
Wizz Air	1,8	2,4	3,5	4,5	5,8	7,4
Deutsche Lufthansa AG	5,6	4,5	4,3	4,3	4,2	4,4
TUIfly (incl. Corsairfly)	4,8	4,3	3,9	4,0	4,0	3,9
British Airways	3,8	3,6	3,6	3,5	3,3	3,4
Air France	5,2	4,5	4,0	3,8	3,3	3,1
KLM	2,1	2,4	2,4	2,5	2,4	2,4
Pegasus	2,1	2,4	2,2	2,1	2,1	2,2
Turkish Airlines	1,7	2,1	2,3	2,1	1,9	2,0
SunExpress	1,8	1,6	2,2	1,3	1,6	1,9
Ryanair		1,6	2,2	2,3	2,0	1,7
airberlin (incl. Belair + Flyniki)	4,4	4,4	3,5	2,8	2,1	
Swiss International Air Lines Ltd.	4,8	4,2	1,4			
Autres · Andere · Other	5,7	5,4	5,7	5,5	6,7	7,2

Part des principales compagnies - vols charters (% passagers)

Anteil der wichtigsten Charter-Fluggesellschaften (% Passagiere)

Leading airlines offering charter flights (% passengers)

Compagnies aériennes · Fluggesellschaften · Airlines	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Orange2Fly					12,1	31,8
Germania Fluggesellschaft MBH	3,1	10,6	22,7	34,9	34,2	25,3
FlyEgypt					7,2	6,7
Tailwind	0,1	11,0	9,3	0,8	4,4	4,2
Air Cairo	3,9	0,4		0,2		4,1
Almasria Universal	0,1					3,6
Condor					2,0	3,4
Air Bucharest	1,5	6,4	3,9	6,2	8,8	2,4
Air Arabia Egypt						2,0
Small Planet Airlines				1,3	5,6	1,7
NEOS SPA		0,3	0,2	0,3		1,6
Travel Service Airlines	1,5	0,1	0,5	2,2	3,1	1,5
Autres · Andere · Others	89,8	71,2	63,4	54,1	22,7	11,7

STATISTIQUES DE TRAFIC VERKEHRSTATISTIKEN TRAFFIC FIGURES

Vois commerciaux : part des compagnies par pays (% passagers)

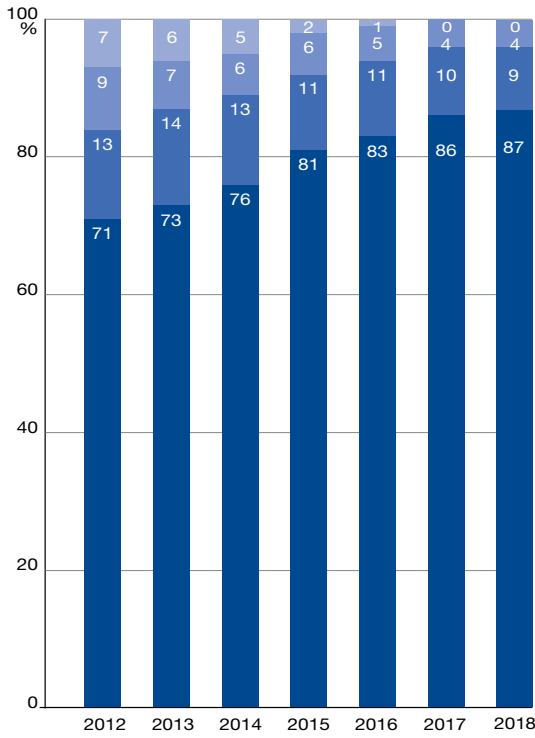
Gewerbmässiger Verkehr: Anteile der Fluggesellschaften der verschiedenen Länder (% Passagiere)

Commercial flights: airlines by countries (% passengers)

Trafic de ligne

Linienvkehr

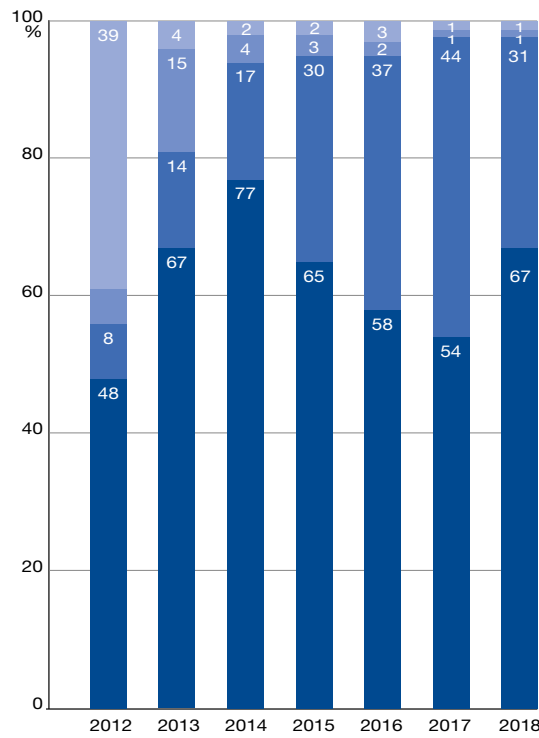
Scheduled traffic



Vois vacances

Ferienverkehr

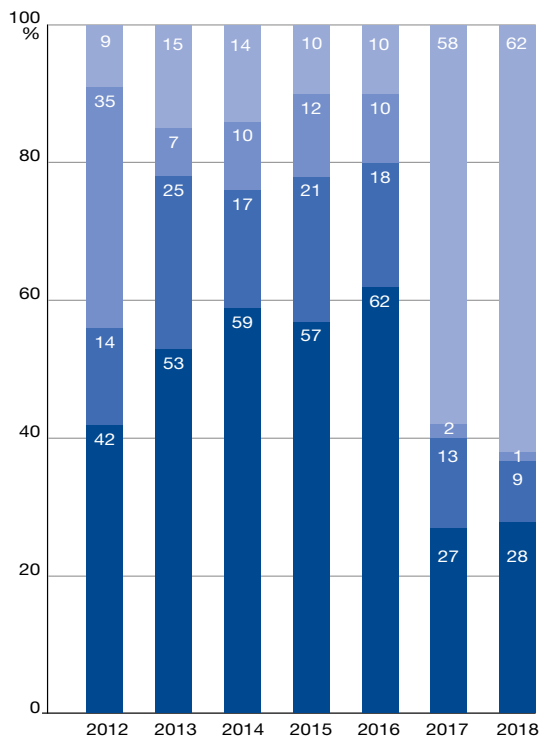
Charter traffic



Avions taxis

Taxiflüge

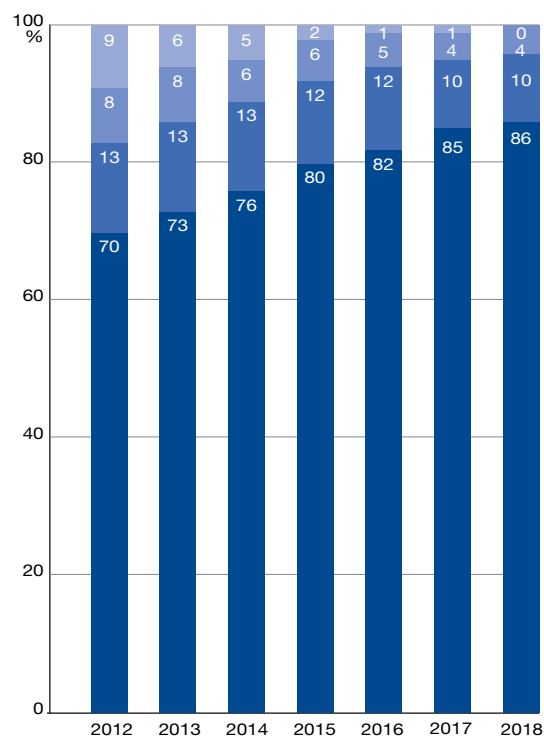
Taxi flights



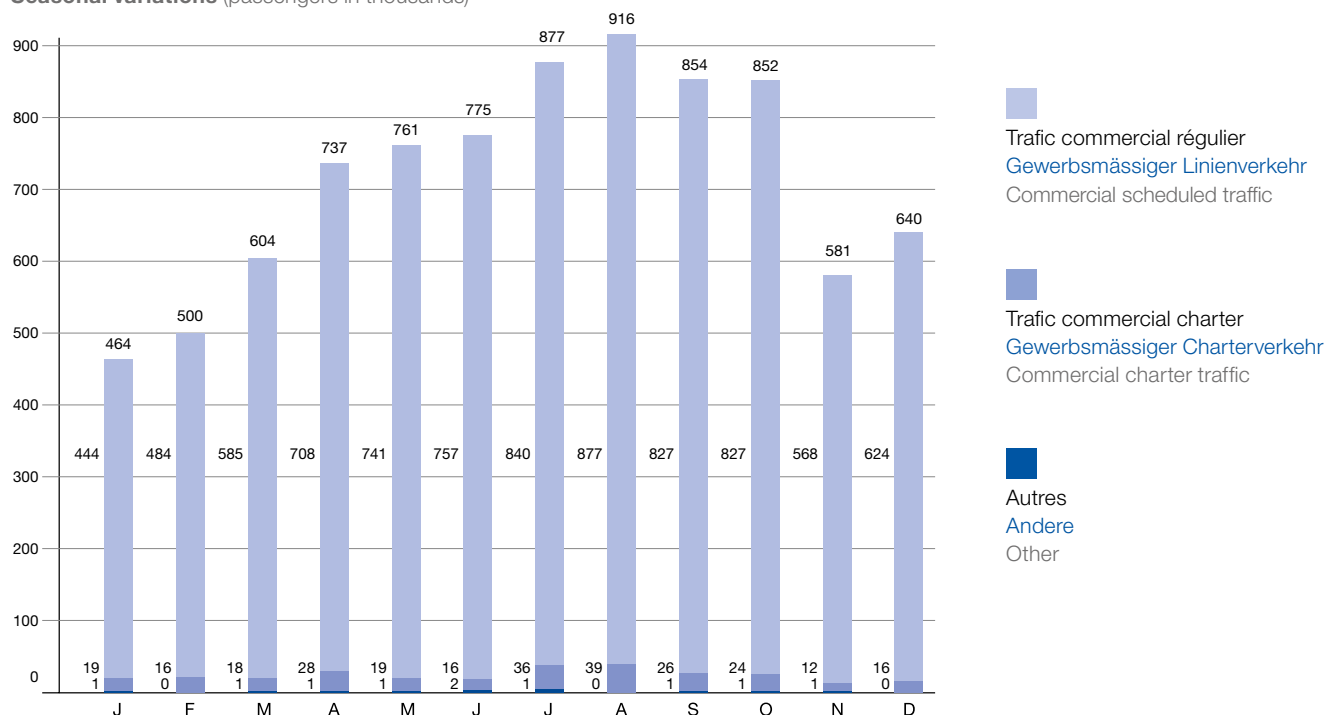
Trafic annuel total

Jahresflugverkehr

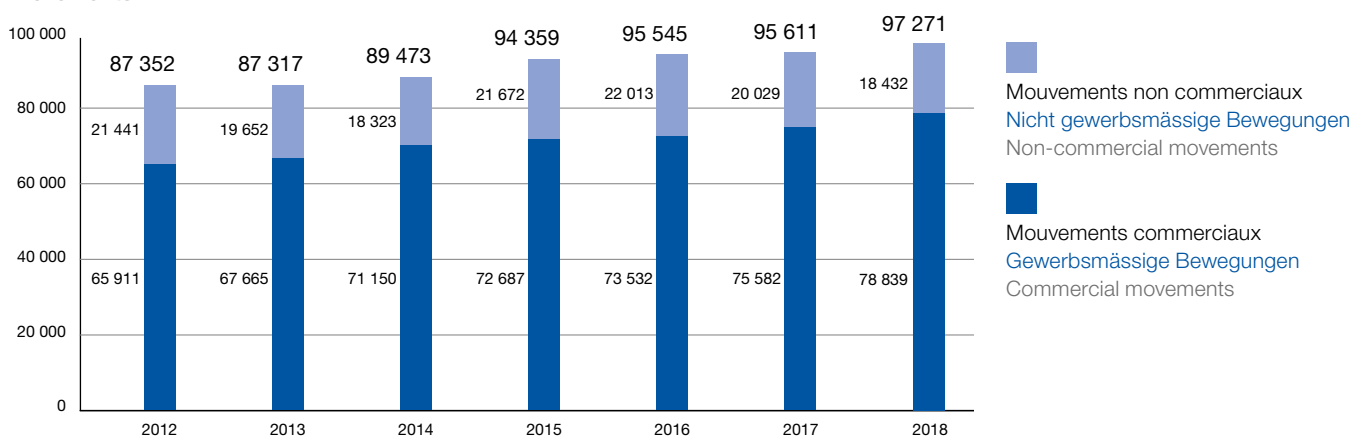
Total annual traffic



Variations saisonnières (passagers en milliers)
Saisonale Schwankungen (Passagiere in Tausend)
Seasonal variations (passengers in thousands)



Mouvements
Flugbewegungen
Movements



Comparaison avec les principaux aéroports français et suisses
Vergleich mit den wichtigsten französischen und Schweizer Flughäfen
Comparison with the principal French and Swiss airports

Passagers / Vols commerciaux (en millions) Passagiere / Gewerbsmäßige Flüge (in Millionen) Passengers / Commercial flights (in millions)	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Paris ADP	88,1	88,8	90,3	92,7	95,4	97,2	101,5	105,3
Zürich	24,3	24,8	24,9	25,5	26,3	27,6	29,4	31,1
Genève	13,1	13,9	14,4	15,2	15,8	16,5	17,3	17,7
Nice	10,4	11,2	11,6	11,7	12,0	12,4	12,5	13,9
Lyon	8,4	8,5	8,7	8,5	8,7	9,6	10,3	11,0
Marseille	7,4	8,3	8,3	8,2	8,3	8,5	9,0	9,6
Toulouse	7,0	7,6	7,7	7,5	7,7	8,1	9,3	9,4
EuroAirport	5,1	5,4	5,9	6,5	7,1	7,3	7,9	8,6
Bordeaux	4,1	4,4	4,6	5,0	5,3	5,8	6,2	6,8
Strasbourg	1,1	1,2	1,2	1,2	1,2	1,1	1,2	1,3

FRET AÉRIEN LUFTFRACHT AIR FREIGHT

Fret avionné : les principaux aéroports français et suisses (fret en milliers de tonnes)

Geflogene Luftfracht: die wichtigsten französischen und Schweizer Flughäfen (Fracht in tausend Tonnen)

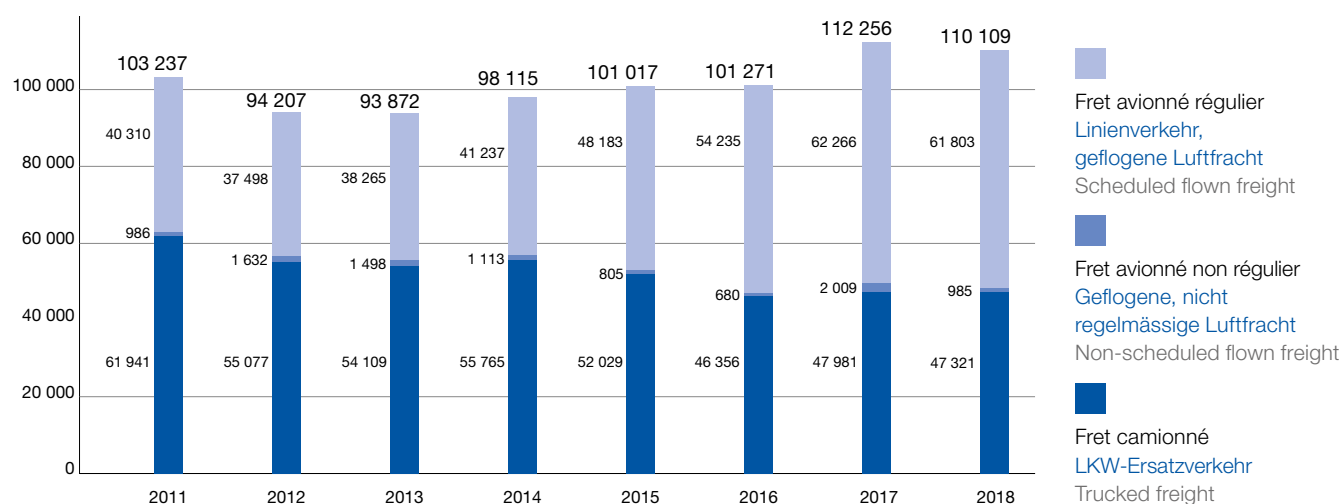
Flown freight: principal French and Swiss airports (freight in thousands of tonnes)

Compagnies aériennes · Fluggesellschaften · Airlines	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Paris ADP	2 183	2 044	1 960	2 000	2 017	2 052	2 103	2 061
Zürich	286	291	262	293	292	313	356	363
Toulouse	55	59	58	59	59	65	71	67
Genève	46	46	46	49	46	50	61	65
EuroAirport	40	38	40	42	49	55	64	63
Marseille	53	53	53	53	52	56	56	58
Lyon	33	36	42	47	49	56	55	57
Nice	14	15	16	15	14	14	15	15
Bordeaux	8	9	9	9	10	11	10	11
Strasbourg	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,05	0,03	0,02

Fret aérien (en tonnes)

Luftfracht (in Tonnen)

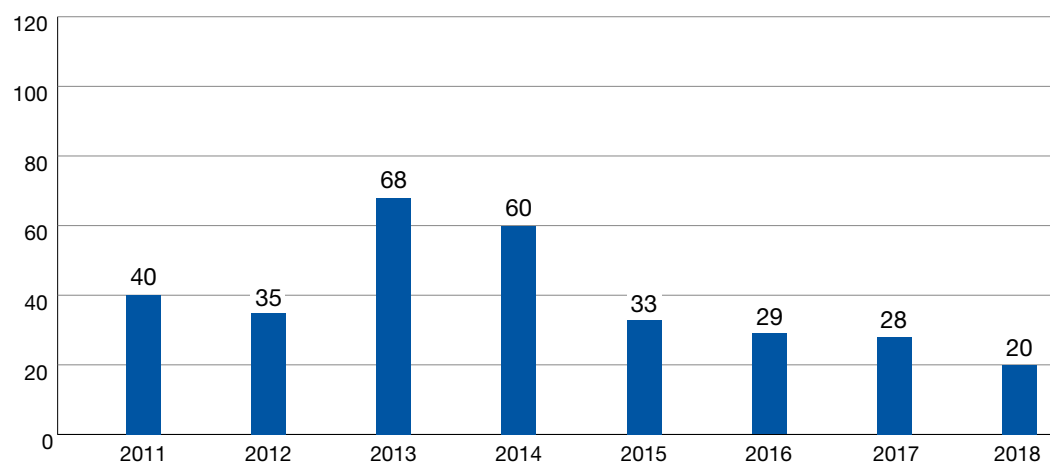
Air freight (in tonnes)



Fret postal (en tonnes)

Luftpost (in Tonnen)

Postal freight (in tonnes)



Principaux opérateurs tout cargo (en tonnes)

Wichtigste Fluggesellschaften im Frachterverkehr (in Tonnen)

Principal general cargo operators (in tonnes)

	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Qatar Airways Cargo				296	2 619	4 824	8 653	10 251
Korean Air Cargo	4 741	3 943	3 469	3 685	2 756	2 625	2 784	2 413
Turkish Airlines							348	1 230
Iberia							652	735
Emirates SkyCargo				509	1 586	1 379	1 819	60
AirBridgeCargo				365	1 577	1 318	998	
LAN Cargo				194	1 008	1 214	125	

Fret aérien sur avions passagers (en tonnes)

Luftfracht auf Passagierflügen (in Tonnen)

Air freight on passenger flights (in tonnes)

	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Turkish Airlines	387	357	375	278	268	186	192	272
British Airways	49	53	46	35	46	49	45	42
Iberia								37
Pegasus			16	27	18	17	22	35
Zimex								15
Austrian Airlines		34	36	37	21	25	20	15
Deutsche Lufthansa AG	57	35	29	27	15	8	10	12
Japan Airlines								12
Korean Air								12
Air Algérie				9	6	8	8	10
Aigle Azur					7	10	9	6
airberlin			12	11	9	11	2	
Vueling Airlines SA						8	2	
Air France	57	37	21	21	10	5	1	

Principaux opérateurs fret express (en tonnes)

Wichtigste Fluggesellschaften für Express-Luftfracht (in Tonnen)

Principal express freight operators (in tonnes)

	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
DHL	10 806	14 364	14 621	17 391	18 764	23 134	25 951	25 756
FedEx / TNT	16 669	15 134	14 473	15 338	13 831	15 567	16 785	17 162
UPS	3 955	3 600	3 829	3 807	3 789	3 858	4 129	4 180



LES GRANDES ÉTAPES POUR UN DÉVELOPPEMENT DURABLE

MEILENSTEINE FÜR EINE NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

MILESTONES IN SUSTAINABLE DEVELOPMENT

2009

ILS 33
Modulation tarifaire horaire
Centre de transit des déchets
Extension bassin sud
Véhicules GNV

2010

Annonce de nouvelles mesures de protection contre le bruit
Capteurs photovoltaïques sur le toit de la jetée
Suppression chaufferies au fuel
Augmentation flotte véhicules GNV
Télérelevé des compteurs principaux

2011

Plan d'amélioration du système de mesure du bruit
Rénovation de la centrale thermique
1^{er} bilan carbone
Inventaire des émissions
3^{ème} campagne de mesure de la qualité de l'air

2012

Étude des mesures de bruit selon l'approche équilibrée
Acquisition et mise en service d'une station mobile
Mise en service d'un système de production d'eau chaude grâce au soleil
Plan d'actions suite au bilan carbone

2013

Élaboration de l'état initial de la faune et flore de la plate-forme
Réduction de 22 % de la consommation d'eau potable
Tenue du 1^{er} comité de développement durable du site

2014

Lancement d'une étude de faisabilité concernant la modélisation des empreintes sonores des avions sur la base des trajectoires réelles, en coopération avec les associations de riverains françaises, suisses et allemandes ainsi que la Direction Générale de l'Aviation Civile.
Début des travaux visant à l'obtention de la certification « Airport Carbon Accreditation » (ACA), le seul standard international pour la gestion des émissions des gaz à effet de serre des aéroports

2009

ILS 33
Preisgestaltung nach Start- und Landezeit
Abfall-Transit-Zentrum
Erweiterung Südbecken
Erdgasfahrzeuge

2010

Ankündigung neuer Lärmschutzmassnahmen
Photovoltaik auf dem Dockdach
Abschaffung der Ölheizungsanlagen
Verstärkung der erdgasbetriebenen Fahrzeugflotte
Zentrale Ablesung der Hauptzähler

2011

Projekt zur Verbesserung des Lärmmesssystems
Erneuerung der Heizzentrale
Erste CO₂-Bilanz
Emissionsinventar
3. Kampagne zur Messung der Luftqualität

2012

Studie zum ausgewogenen Lärmschutzansatz
Kauf und Inbetriebnahme einer mobilen Messstation
Inbetriebnahme eines Sonnenkollektorensystems zur Produktion von Heisswasser
Massnahmenplan nach der CO₂-Bilanz

2013

Erarbeiten des Anfangszustands von Fauna und Flora der Plattform
Reduktion des Trinkwasserverbrauchs um 22 Prozent
Durchführung der ersten Komiteesitzung für die nachhaltige Entwicklung des Standorts

2014

Lancierung einer Machbarkeitsstudie zur Lärmschleppenmodellierung auf der Grundlage von tatsächlichen Flügen in Zusammenarbeit mit den Anrainerverbänden Frankreichs, der Schweiz und Deutschlands sowie der französischen Zivilluftfahrtbehörde
Start der Arbeiten zur Erlangung der Airport Carbon Accreditation (ACA), dem unabhängigen globalen Standard für das Management von Treibhausgasemissionen von Flughäfen

2009

ILS 33
Pricing dependent on take-off and landing time
Waste transit centre
South basin expanded
Vehicles run on natural gas

2010

New noise protection measures announced
Photovoltaic sensors on the finger-dock roof
The oil-heating systems are discontinued
The gas-powered vehicle fleet is increased
Centralized reading of main meters

2011

Project to improve the noise measurement system
Modernization of the central heating system
First carbon footprint assessment
Emissions survey
Third campaign to measure air quality

2012

Balanced approach survey to permit introduction of further noise protection measures
Purchase and putting into use of a mobile measuring system
Putting into service of a solar panel system for the production of hot water
Action plan following the carbon footprint assessment

2013

Compiling information on the initial state of flora and fauna
Reducing the consumption of drinking water at EuroAirport by 22 %
First meeting of the Committee for Sustainable Development of the site

2014

Launch of a feasibility study on noise footprint modelling on the basis of actual flights in cooperation with the resident associations in France, Switzerland and Germany and the French civil aviation authority
Start of work to obtain airport Carbon Accreditation (ACA), the independent global standard for the management of airport greenhouse gas emissions

LES GRANDES ÉTAPES POUR UN DÉVELOPPEMENT DURABLE MEILENSTEINE FÜR EINE NACHHALTIGE ENTWICKLUNG MILESTONES IN SUSTAINABLE DEVELOPMENT

2015

Durcissement des restrictions des vols de nuit :

- Interdiction de vol entre 22h00 et 06h00 pour les avions dont la marge cumulée (Total Margin) est inférieure à 10 EPNdB
- Interdiction de vol des avions particulièrement bruyants les dimanches et les jours fériés communs français et suisses avant 09h00 et après 22h00
- Obligation, pour les décollages sur la piste 15 entre 22h00 et 07h00, d'utiliser toute la longueur de piste disponible

2016

Campagne de mesure de la qualité de l'air
Labellisation du site aéroportuaire par l'association française « Biodiversité pour tous » et par la fondation suisse « Nature & Économie »

2017

L'EuroAirport et ses principaux clients conviennent que les eaux usées industrielles sont facturées sur la base du principe pollueur-payeur
Engagement de l'EuroAirport dans la démarche de certification de niveaux 1 et 2 du programme « Airport Carbon Accreditation » (ACA)

2018

Entrée en vigueur du nouveau Plan de prévention du bruit dans l'environnement 2018-2022 (PPBE) ; les principaux partenaires de l'aéroport ont pu participer activement à la procédure de consultation publique
Franchissement de la barre des 12,5 millions d'euros au niveau des aides à l'insonorisation (paiements accordés depuis le début du programme)

2015

Verschärfung der Nachtflugbeschränkungen:

- Flugverbot zwischen 22 und 6 Uhr für Flugzeuge, deren Total Margin (kumulierte Marge) unter 10 EPNdB liegt
- Flugverbot für besonders laute Flugzeuge an Sonntagen und gemeinsamen französisch-schweizerischen Feiertagen vor 9 und nach 22 Uhr
- Verpflichtung, bei Starts auf Piste 15 zwischen 22 und 7 Uhr den Startvorgang am Pistenanfang zu beginnen

2016

Kampagne zur Messung der Luftqualität

Zertifizierung des Flughafenareals durch die französische Vereinigung «Biodiversité pour tous» und die Schweizer Stiftung «Natur & Wirtschaft»

2017

Der EuroAirport und seine grössten Kunden vereinbaren, das betriebliche Schmutzwasser nach dem Verursacherprinzip zu verrechnen
Verpflichtung des EuroAirport zum Erhalt des Zertifikats «Airport Carbon Accreditation» (ACA) Stufen 1 und 2

2018

Inkraftsetzung des neuen Lärmvorsorgeplans 2018-2022 («Plan de Prévention du Bruit dans l'Environnement», PPBE); alle wichtigen Flughafenpartner konnten aktiv an dem öffentlichen Vernehmlassungsverfahren teilnehmen
Überschreitung der 12,5 Millionen-Euro-Marke bei den Beiträgen zu Schallschutzmassnahmen (zugesprochene Zahlungen seit Beginn des Programms)

2015

Tougher restrictions on night flights:

- Ban on flights between 10 p.m. and 6 a.m. for aircraft with a total (cumulative) margin of less than 10 EPNdB
- Ban on flights for particularly loud aircraft on Sundays and joint French-Swiss public holidays before 9 a.m. and after 10 p.m.
- Obligation to start take-off procedure on runway 15 threshold between 10 p.m. and 7 a.m.

2016

Campaign to measure air quality
Certification of the airport site by French association "Biodiversity for all" and Swiss foundation "Nature & Economy"

2017

EuroAirport and its largest customers agree that waste water resulting from operations will be charged on a cost-by-cause principle
Commitment of EuroAirport to obtain airport Carbon Accreditation (ACA) Levels 1 and 2 certification

2018

Entry into force of the new 2018-2022 environmental noise protection plan ("Plan de Prévention du Bruit dans l'Environnement", PPBE); all key airport stakeholders were able to participate actively in the public consultation process
Aid for noise protection measures (payments awarded since the start of the programme) exceed 12.5 million euro




PROTECTION DU BRUIT
LÄRMSCHUTZ
NOISE PROTECTION



Restrictions en vigueur à l'EuroAirport
Geltende Einschränkungen am EuroAirport
Restrictions in force at EuroAirport

Heure locale - Lokalzeit - Local time			Période de nuit - Nacht - Night														
			20	21	22	23	00	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10
Chapitre 2 OACI ¹ Kapitel 2 ICAO ¹ Chapter 2 ICAO ¹	Toute la journée Den ganzen Tag The entire day																
Chapitre 3 OACI et suivants Kapitel 3 ICAO und darauffolgende Kapitel Chapter 3 ICAO and following chapter	Vols réguliers Linienflüge Scheduled flights	Décollages · Starts · Take-offs Atterrissages ² · Landungen ² · Landings ²															
	Vols charters Charterflüge Charter flight	Décollages · Starts · Take-offs Atterrissages · Landungen · Landings															
Chapitre 3 OACI marge cumulée < 10 EPNdB ³ Kapitel 3 ICAO Total Margin < 10 EPNdB ³ Chapter 3 ICAO Total Margin < 10 EPNdB ³																	
Chapitre 3 OACI ≥ 97 EPNdB ⁴ Kapitel 3 ICAO ≥ 97 EPNdB ⁴ Chapter 3 ICAO ≥ 97 EPNdB ⁴	Dimanches et jours fériés communs français et suisses avant 09h00 et après 22h00 An Sonntagen und gemeinsamen französisch-schweizerischen Feiertagen vor 09.00 Uhr und nach 22.00 Uhr Sundays, common French and Swiss holidays before 9 a.m. and after 10 p.m.																
Aviation générale Allgemeine Luftfahrt General aviation																	
Vols d'entraînement ⁵ Trainingsflüge ⁵ Training flights ⁵	Dimanches et jours fériés 00h00–24h00 / Samedi 12h00–24h00 Sonn- und feiertags 00.00 – 24.00 Uhr / Samstags 12.00 – 24.00 Uhr Sundays and common French and Swiss holidays midnight – 12 p.m. / Saturdays 12 a.m. – 12 p.m.																
Essais moteurs en dehors du Silencer ⁶ Triebwerkstests ausserhalb des Silencers ⁶ Engine tests outside the silencer ⁶	Dimanches 00h00–24h00 Sonntags von 00.00 – 24.00 Uhr Sundays midnight – 12 p.m.																
Déplacement de l'avion du hangar vers son point de stationnement Verschieben des Flugzeugs vom Hangar zur Parkposition Moving aeroplanes from hangar to the parking stands	Usage du tracteur obligatoire Nur mit Schleppfahrzeug erlaubt Only possible with tractor																
Powerback																	
Départs directs ⁷ Direktstarts ⁷ Direct take-offs ⁷																	

 Plages d'interdiction des dispositions de l'arrêté ministériel
Sperzeiten gemäss Ministerialerlass
Prohibited by ministerial decree

 Plages d'interdiction des mesures de restrictions complémentaires de l'EuroAirport
Zusätzliche Einschränkungen des EuroAirport
Additional restrictions imposed by EuroAirport

- Classification in chapitres acoustiques de l'Organisation de l'Aviation Civile Internationale (OACI). Le chapitre 2 regroupe les avions les plus bruyants. Ces avions sont interdits au décollage ainsi qu'à l'atterrissage de jour comme de nuit à l'EuroAirport sauf dérogation exceptionnelle accordée par les autorités de l'Aviation Civile.
- Vols non planifiés (sauf cas d'urgence).
- La marge cumulée est calculée à partir des niveaux de bruit certifiés pour chaque avion. Un avion avec une marge cumulée < 10 EPNdB compte parmi les avions les plus bruyants du chapitre 3.
- Cette restriction concerne tous les avions dont le certificat de bruit précise une valeur supérieure ou égale à 97 EPNdB au point dit de survol lors des décollages et au point dit d'approche pour les atterrissages.
- Sont soumis à l'autorisation préalable du chef de quart de la tour de contrôle. Sont concernés : tous les vols d'entraînements en IFR ainsi que tous les vols VFR dont la masse maximale au décollage est supérieure à 5,7 tonnes.
- Les essais moteurs des avions au sol sont réglementés pour des raisons de sécurité d'exploitation. Ils doivent être effectués à l'intérieur de l'enceinte du « Silencer » (réducteur de bruit) la nuit ainsi que le dimanche.
- Les départs directs vers le Sud (via SID OLBEN 7Y) sont interdits entre 22h00 et 07h00. Le reste du temps les avions doivent respecter au minimum les prescriptions techniques suivantes : aéronefs dont le niveau de bruit de certification au survol est inférieur à 89 EPNdB, pente de montée minimale de 8,4 %.

- Toute la longueur de piste disponible doit être utilisée pour les décollages en piste 15 entre 22h00 et 07h00, c.à.d. l'avion doit décoller depuis le seuil de la piste.
- Trafic non concerné par les restrictions : vols d'état, vols humanitaires, vols sanitaires et cas d'urgence.
- Vous pouvez consulter l'arrêté ministériel ainsi que des extraits de l'AIP France sur notre site internet.

- Klassifikation in Lärmklassen durch die internationale Organisation der Zivilluftfahrt ICAO. Das «Kapitel 2» umfasst ältere, lärmintensivere Flugzeuge. Diese Flugzeuge haben nachts und tagsüber Start- und Landeverbot, abgesehen von Ausnahmegenehmigungen, welche durch die Zivilluftfahrtbehörde erteilt werden.
- Nicht geplante Flüge (ausser Notfälle).
- Die Total Margin wird anhand der für jedes einzelne Flugzeug zertifizierten Lärmwerte berechnet. Flugzeuge mit einer Total Margin < 10 EPNdB zählen zu den lautesten Flugzeugen des Kapitels 3.
- Die Einschränkung gilt für alle Flugzeuge, deren Lärmzertifikat einen Überflugwert (relevant für Starts) bzw. einen Anflugwert (relevant für Landungen) von 97 EPNdB oder mehr aufweist.
- Das Einholen einer Bewilligung vom Dienstchef Flugsicherung ist erforderlich. Diese Einschränkung betrifft alle IFR-Trainingsflüge sowie VFR-Trainingsflüge mit mehr als 5,7 Tonnen maximalem Startgewicht.
- Triebwerkstests im Standlauf sind für die Betriebssicherheit vorgeschrieben. Nachts und am Sonntag dürfen sie nur innerhalb des «Silencers» (Lärmschutzhangar) durchgeführt werden.
- Direktstarts nach Süden (via SID OLBEN 7Y) sind zwischen 22h00 und 07h00 verboten. Den Rest der Zeit über müssen die Flugzeuge entsprechende technische Voraussetzungen erfüllen: Überflugwert von weniger als 89 EPNdB, minimaler Steigwinkel von 8,4 Prozent.

- Bei Starts auf Piste 15 muss zwischen 22.00 und 07.00 Uhr die gesamte verfügbare Pistenlänge genutzt werden, d.h. der Startvorgang muss am Pistenanfang beginnen.
- Den vorstehenden Beschränkungen sind nicht unterworfen: Staatsluftfahrzeuge, Humanitärflüge, Such- und Rettungsflüge und Notfallflüge.
- Den Ministerialerlass sowie die wichtigsten Auszüge aus dem AIP France (Luftfahrthandbuch Frankreich) können Sie auf unserer Internetseite einsehen.

- Noise category defined by the International Civil Aviation Organization (ICAO). The Chapter 2 category designates older, noise-intensive aeroplanes. Chapter 2 aeroplanes are not allowed to start or land both during the night and day at EuroAirport unless given exceptional authorization by the Civil Aviation Authority.
- Non-scheduled flights (except for emergencies).
- The total margin is calculated using the noise level certificate of each individual aircraft. Aircraft with a total margin of less than 10 EPNdB count as the noisiest Chapter 3 aeroplanes.
- All aircraft whose noise certificate specifies a flyover (take-offs) or approach (landings) value of 97 EPNdB or more are prohibited.
- Subject to prior authorization by the Control Tower. Concerns all IFR and VFR training flights with a maximum take-off weight of more than 5.7 tons.
- Engine test runs on the ground are prescribed for operational safety reasons. These tests must be performed inside the "silencer" at night or on Sundays.
- Direct takeoffs to the south (via SID OLBEN 7Y) are prohibited between 10 p.m. and 7 a.m. Outside these hours, aircraft must comply at least with the following technical specifications: noise certification with a flyover value of less than 89 EPNdB and a takeoff angle of at least 8.4 %.

- Aircraft must use the entire runway for take-offs on runway 15 between 10 p.m. and 7 a.m., i.e. planes must start the take-off procedure from the runway threshold.
- Traffic not subject to the above restrictions: State flights, humanitarian flights, search and rescue flights, emergencies.
- The text of the ministerial decree together with the most important extracts from the aeronautical information publication in France can be consulted on our web site.

PROTECTION DU BRUIT LÄRMSCHUTZ NOISE PROTECTION

Bilan des notifications d'infractions aux restrictions en vigueur à l'EuroAirport

Bilanz der Meldungen von Regelverstößen gegen die Einschränkungen des Flugbetriebs am EuroAirport

Notification of infringements of the restrictions in force at EuroAirport

Date de l'événement Datum des Ereignisses Date of the event	Compagnie Fluggesellschaft Airline	Type d'avion Flugzeugtyp Aircraft type	Type de manquement Art des Verstosses Type of infringement	Amende € Geldstrafe € Fine €	Nombre de réclamations Anzahl Beschwerden Number of complaints
28.12.2017					2
08.12.2017					1
01.12.2017					0
30.11.2017					1
20.10.2017					0
15.10.2017			En cours d'instruction · In Bearbeitung · Under review		0
14.10.2017					0
30.09.2017					0
29.09.2017					0
28.08.2017					0
17.08.2017					1
05.08.2017					1
04.08.2017					0
31.07.2017					1
30.07.2017					0
15.07.2017	GROFLIN Hans	C421	G	1 000	0
15.07.2017					0
14.07.2017			En cours d'instruction · In Bearbeitung · Under review		0
08.07.2017					0
23.06.2017	GENEX LTD	AN26	D	28 000	0
18.06.2017	EISELE FLUGDIENST	C680	H non sanctionné - nicht erteilt - not sanctioned		0
04.06.2017	AIR CARGO GLOBAL	B747-400	D	28 000	0
09.04.2017	SCAL	PA46	G	8 000	0
28.03.2017	ARCUS AIR LOGISTIC	E50P	H	10 000	1
15.03.2017	ARCUS AIR LOGISTIC	E50P	G	8 000	0
15.03.2017			En cours d'instruction · In Bearbeitung · Under review		0

19 dossiers relatifs à l'année 2018 sont en cours d'instruction par l'ACNUSA.

Für das Jahr 2018 befinden sich 19 Fälle bei der ACNUSA in Bearbeitung.

19 Cases concerning 2018 are under review at ACNUSA.

Type d'infraction
Art des Verstosses
Type of infringement

A Atterrissage et décollage avions chapitre 2 OACI
Landung und Start der Flugzeuge des Kapitels 2 ICAO
Landing and takeoff of Chapter 2 ICAO aircraft

B Atterrissage entre 00h00 et 05h00
Landung zwischen 00.00 und 05.00 Uhr
Landing between midnight and 5 a.m.

C Décollage entre 00h00 et 06h00
Start zwischen 00.00 und 06.00 Uhr
Takeoff between midnight and 6 a.m.

D Atterrissage et décollage aéronefs chapitre 3 OACI les plus bruyants
Landung und Start der lärmigsten Flugzeuge des Kapitels 3 ICAO
Landing and takeoff of noisiest Chapter 3 ICAO aircraft

E Atterrissage ou décollage vol aviation générale entre 22h00 et 00h00
Landung und Start der Flugzeuge der allgemeinen Luftfahrt zwischen 22.00 und 00.00 Uhr
Landing and takeoff of general aviation aircraft between 10 p.m. and midnight

F Essais moteurs en dehors du « Silencer »
Triebwerkstests ausserhalb des Silencers
Motor tests outside the silencer

G Non-respect en régime de vol IFR de procédure particulière de décollage et de montée initiale (S.I.D.)
Verstoss gegen die Standard-Prozeduren SID bei IFR-Flugbewegungen
Infringement of the standard SID procedure by IFR flights

H Non-respect en régime de vol IFR de la procédure d'atterrissage à vue en piste 15
Verstoss gegen das Sichtflugverfahren auf Piste 15 bei IFR-Flugbewegungen
Infringement of the visual flight procedure on runway 15 by IFR flights

Toute infraction identifiée est notifiée à la compagnie concernée par les services de la Direction Générale de l'Aviation Civile (DGAC), les sanctions éventuelles étant prononcées par l'ACNUSA. Vous pouvez trouver de plus amples informations sur le site internet : www.acnusa.fr

Die erkannten Verstöße werden durch die französische Flugsicherungsbehörde DGAC der betroffenen Fluggesellschaft mitgeteilt. Eventuelle Sanktionen werden von der französischen Behörde ACNUSA ausgesprochen. Weitere Informationen dazu befinden sich auf der Internet-Seite www.acnusa.fr

Every infringement identified is reported to the airline concerned by the French Civil Aviation Authority and possible sanctions are pronounced by the French ACNUSA authority. For more information: www.acnusa.fr

Aides à l'insonorisation – Commission Consultative d'Aide aux Riverains (CCAR)

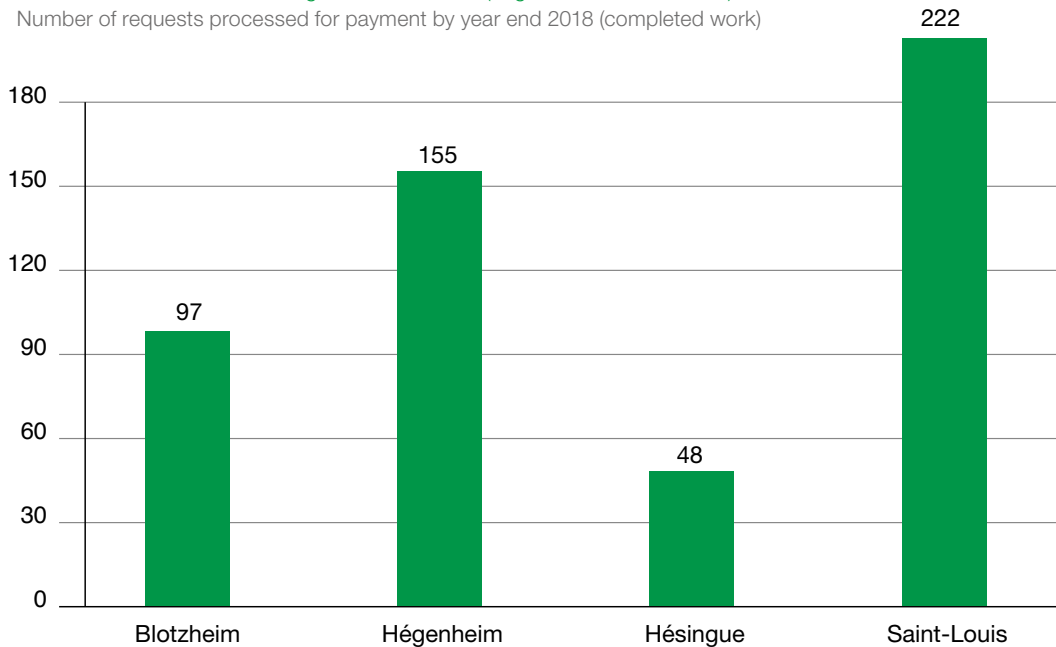
Beiträge zu Lärmschutzmassnahmen – Konsultative Kommission für Finanzhilfen zugunsten der Anwohner

Aid for noise protection measures – Consultative Committee for Financial Aid for Inhabitants

Nombre de dossiers pris en compte pour traitement jusqu'à fin 2018 (travaux achevés)

Anzahl Dossiers mit Auszahlungen bis Ende 2018 (abgeschlossene Arbeiten)

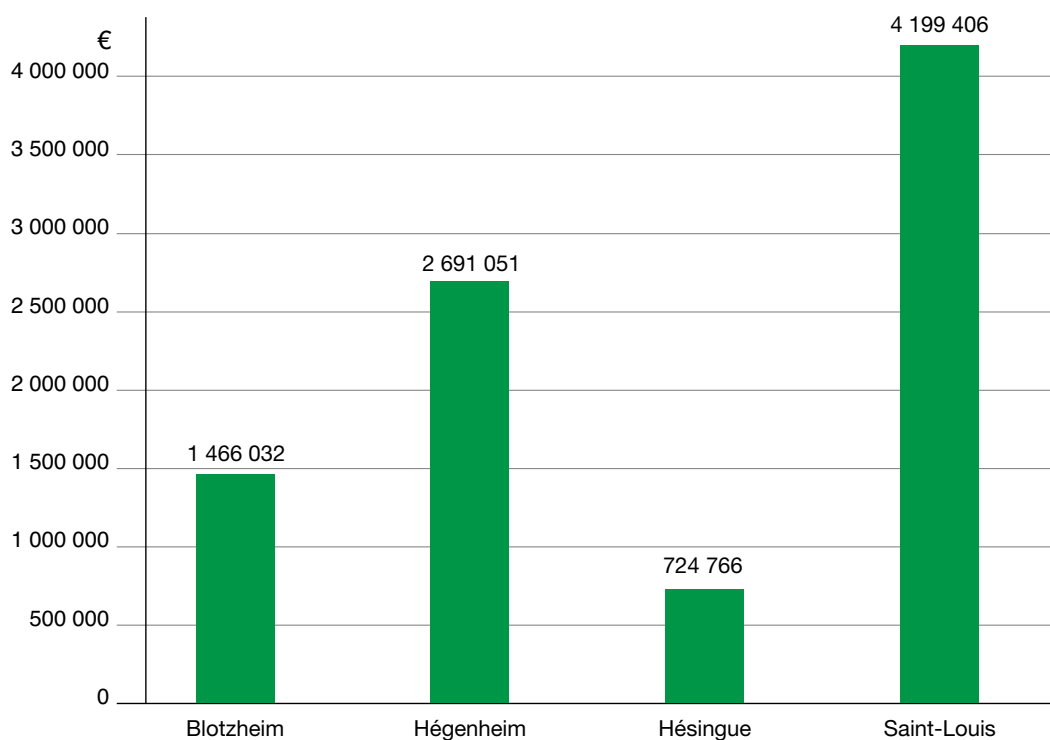
Number of requests processed for payment by year end 2018 (completed work)



Total paiements (€) jusqu'à fin 2018 (travaux achevés)

Gesamtbeträge (€) bis Ende 2018 (abgeschlossene Arbeiten)

Total amount paid (€) end 2018 (completed work)



ÉNERGIE

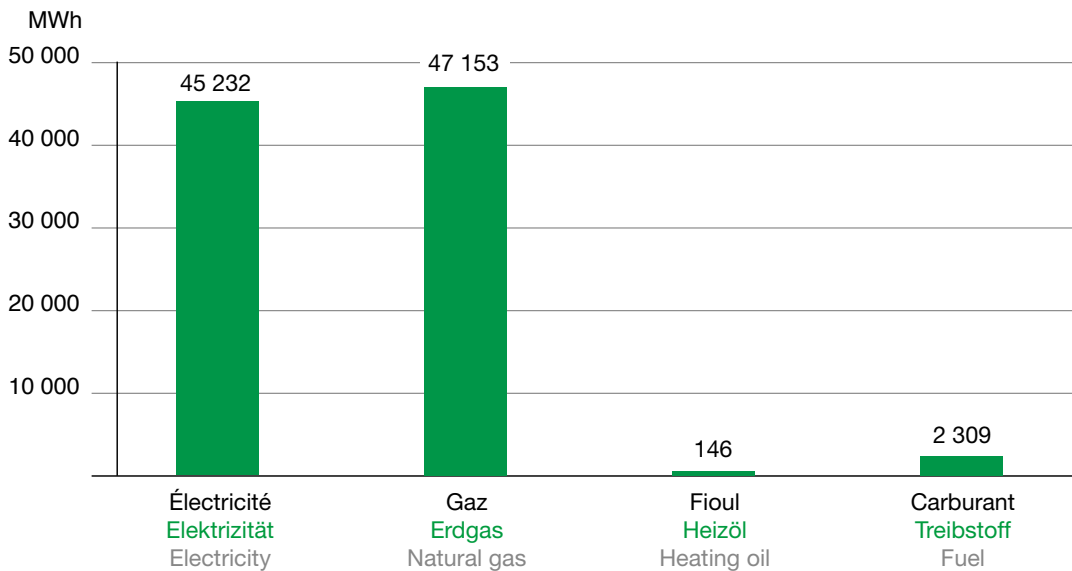
ENERGIE

ENERGY

La consommation énergétique de la plate-forme regroupe l'utilisation de quatre types d'énergies différentes : l'électricité, le gaz, le fioul et le carburant. Sont représentées au travers du graphique suivant les consommations des énergies fournies et distribuées par la Direction de l'Aéroport. L'avitaillement est exclu.

Die am Flughafen benötigte Energie wird durch vier verschiedene Energieträger bereitgestellt: Elektrizität, Erdgas, Heizöl und Treibstoff. Die Grafik zeigt den Verbrauch der von der Flughafendirektion bereitgestellten und verteilten Energiearten. Die Flugzeugbetankung ist hierin nicht enthalten.

On the airport site, energy is provided from four different sources – electricity, natural gas, heating oil and fuel. The following graph presents the consumption levels of the different sources of energy provided and distributed by the airport authority. It does not include aircraft fuelling.



PRODUCTION D'ÉNERGIE

ENERGIEPRODUKTION

ENERGY PRODUCTION

Cogénération :

environ 6 900 MWh de chaleur valorisée

Wärmeerkopplung:

ca. 6 900 MWh verwertbare Wärme

Thermal power station:

around 6,900 MWh of usable heat

Photovoltaïque :

environ 37 MWh d'électricité

Photovoltaik:

ca. 37 MWh Elektrizität

Solar panels:

around 37 MWh electricity

Actions

Massnahmen

Measures

- Remplacement des lampes d'éclairage par des lampes LED à intensité variable dans les halls d'embarquement
 - Remplacement des projecteurs du tarmac du cargo terminal par des lampes LED avec possibilité de régulation de l'éclairage
 - Remplacement de 130 lampes d'éclairage public et réduction de l'éclairage en période de non exploitation, soit une réduction d'environ 50 % par rapport à l'ancien dispositif
 - Réalisation de l'audit énergétique réglementaire
 - Renouvellement d'équipements informatiques par des équipements plus économes
- Austausch der Beleuchtung in den Boardinghallen durch LED-Leuchten mit variabler Intensität
 - Austausch der Scheinwerfer auf dem Vorfeld des Cargo Terminal durch LED-Leuchten mit anpassbarer Leuchtstärke
 - Austausch von 130 Strassenlampen durch LED-Leuchten und Verringerung der Beleuchtung bei Einstellung des Betriebs, was einer Reduzierung von rund 50 Prozent des bisherigen Energieaufwands entspricht
 - Durchführung des vorschriftsmässigen Energieaudits
 - Erneuerung von IT-Ausrüstungen und Einsatz sparsamerer Geräte
- Replacing the lighting in the boarding halls with LED lamps of variable intensity
 - Replacing the apron lighting at the Cargo Terminal with LED lamps with adjustable lighting controls
 - Replacing 130 street lamps with LED lighting and reducing lighting during non-operating hours, leading to a reduction in energy consumption of around 50 %
 - Carrying out the regulatory energy audit
 - Replacing existing IT systems with more energy saving equipment



DÉCHETS

ABFALL

WASTE

Le premier graphique montre l'évolution des quantités de déchets produits sur le site et gérés par l'Aéroport de Bâle-Mulhouse. Les directives données pour l'élimination des déchets portent leurs fruits : les déchets incinérés augmentent, les déchets enfouis sont en recul.

Die erste Grafik zeigt die Entwicklung der auf dem Flughafen anfallenden und entsorgten Abfallmengen. Die Zahlen zeigen, dass die angepassten Richtlinien für die Abfallentsorgung Früchte tragen: Der Anteil des Abfalls, der verbrannt wird, ist angestiegen, der Deponieanteil zurückgegangen.

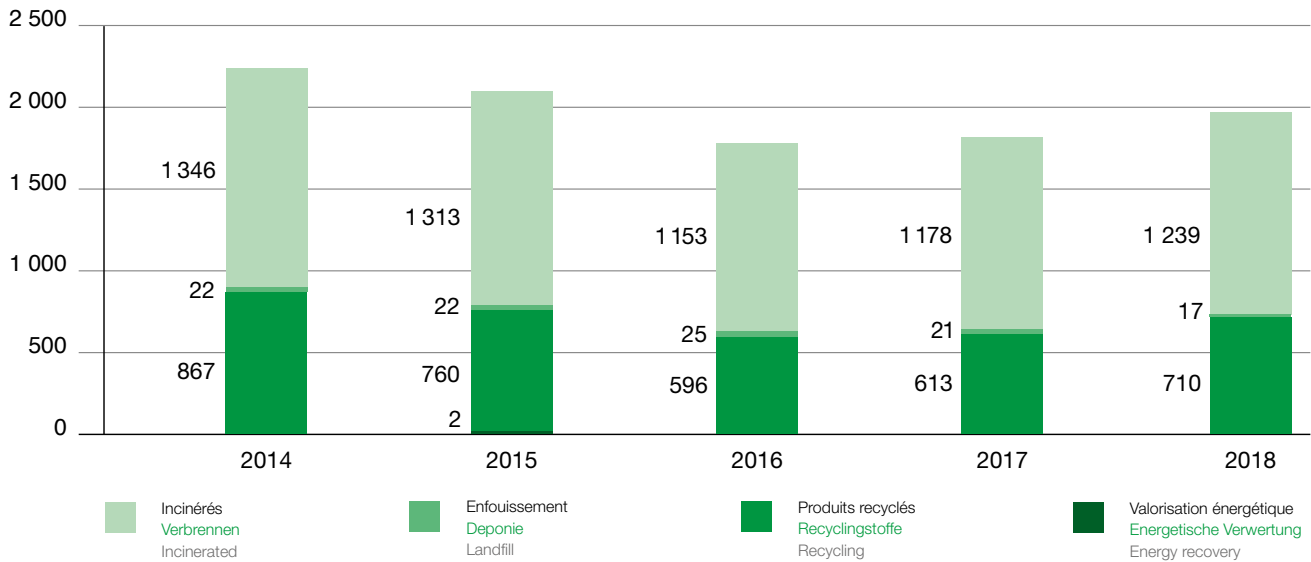
The first diagram shows the development of the quantities of waste produced and managed by the airport. The figures show that the guidelines governing waste disposal have borne their fruit. The proportion of incinerated waste has increased and the amount of waste taken to landfill sites has decreased.

Le deuxième graphique montre la répartition des différents types de déchets recyclés.

In der zweiten Grafik ist die Zusammensetzung der Recyclingstoffe dargestellt.

The second diagram shows the distribution of the different types of recycled waste.

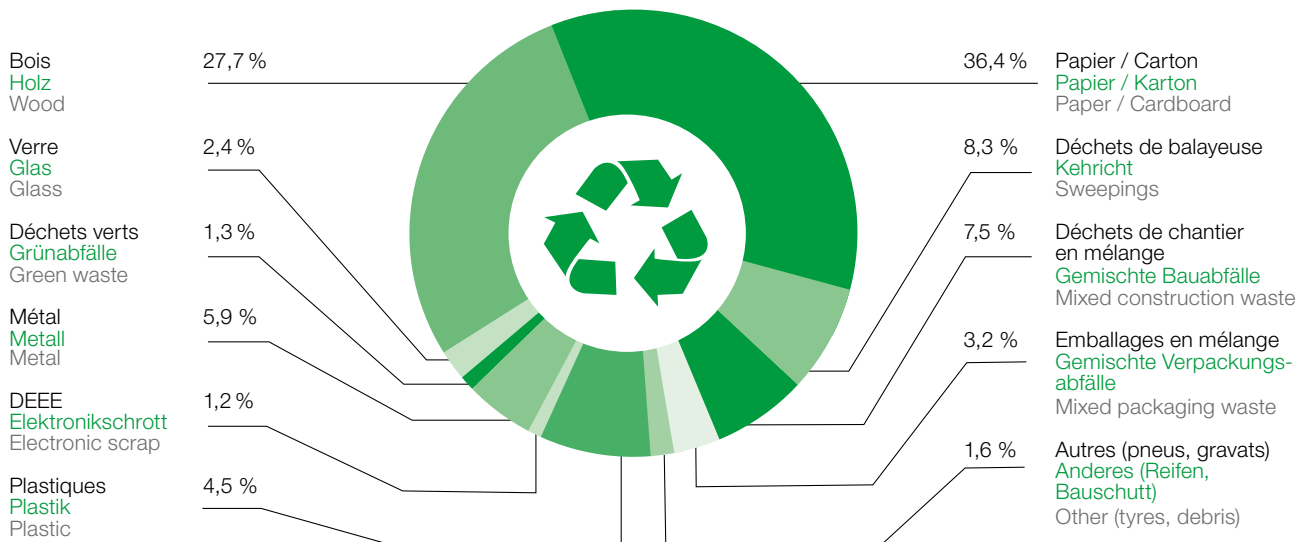
Tonnes
Tonnen
Tonnes



Déchets recyclés (710 tonnes)

Rezyklierte Abfälle (710 Tonnen)

Recycled waste (710 tonnes)



Actions

Massnahmen

Measures

- Achat de lève-containers avec système de pesée
- Beschaffung von Containern mit Hub-Kippvorrichtung und Wiegesystem
- Purchase of bin lifts with weighing system



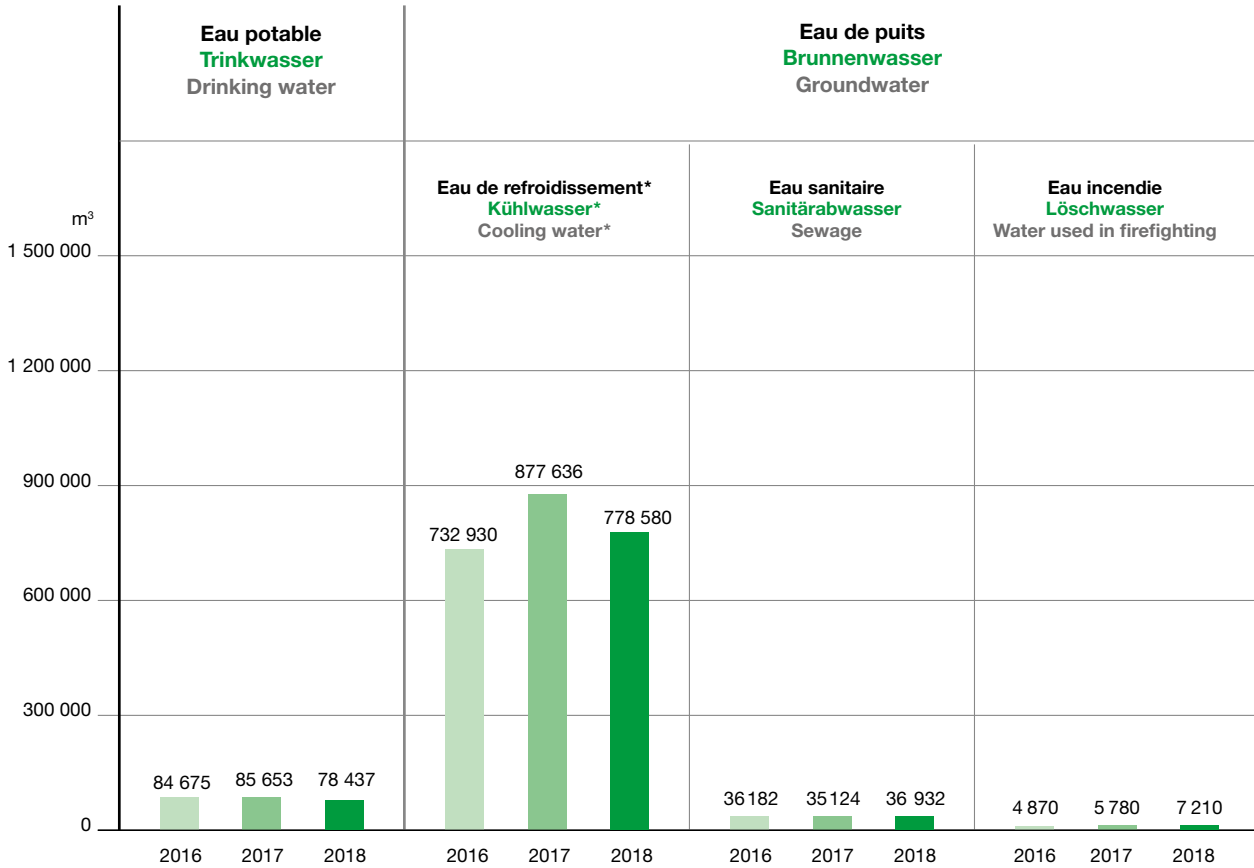
EAU
WASSER
WATER

En 2018, la consommation d'eau a globalement diminué grâce à une meilleure gestion et optimisation des installations.

2018 ging der Wasserverbrauch dank einer besseren Wasserwirtschaft und einer Optimierung der Anlagen insgesamt zurück.

In 2018, there was an overall decrease in water consumption thanks to improved management and optimization of water installations.

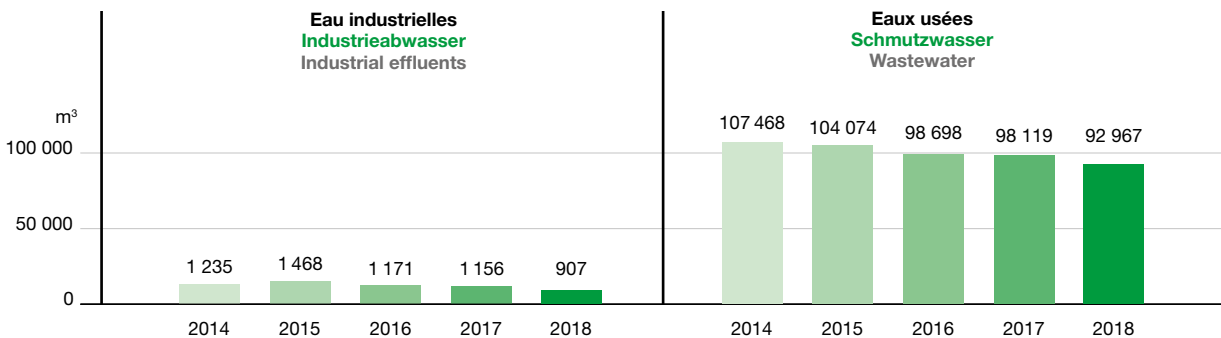
Gestion des eaux (m³)
Wasserbewirtschaftung (m³)
Water resource management (m³)



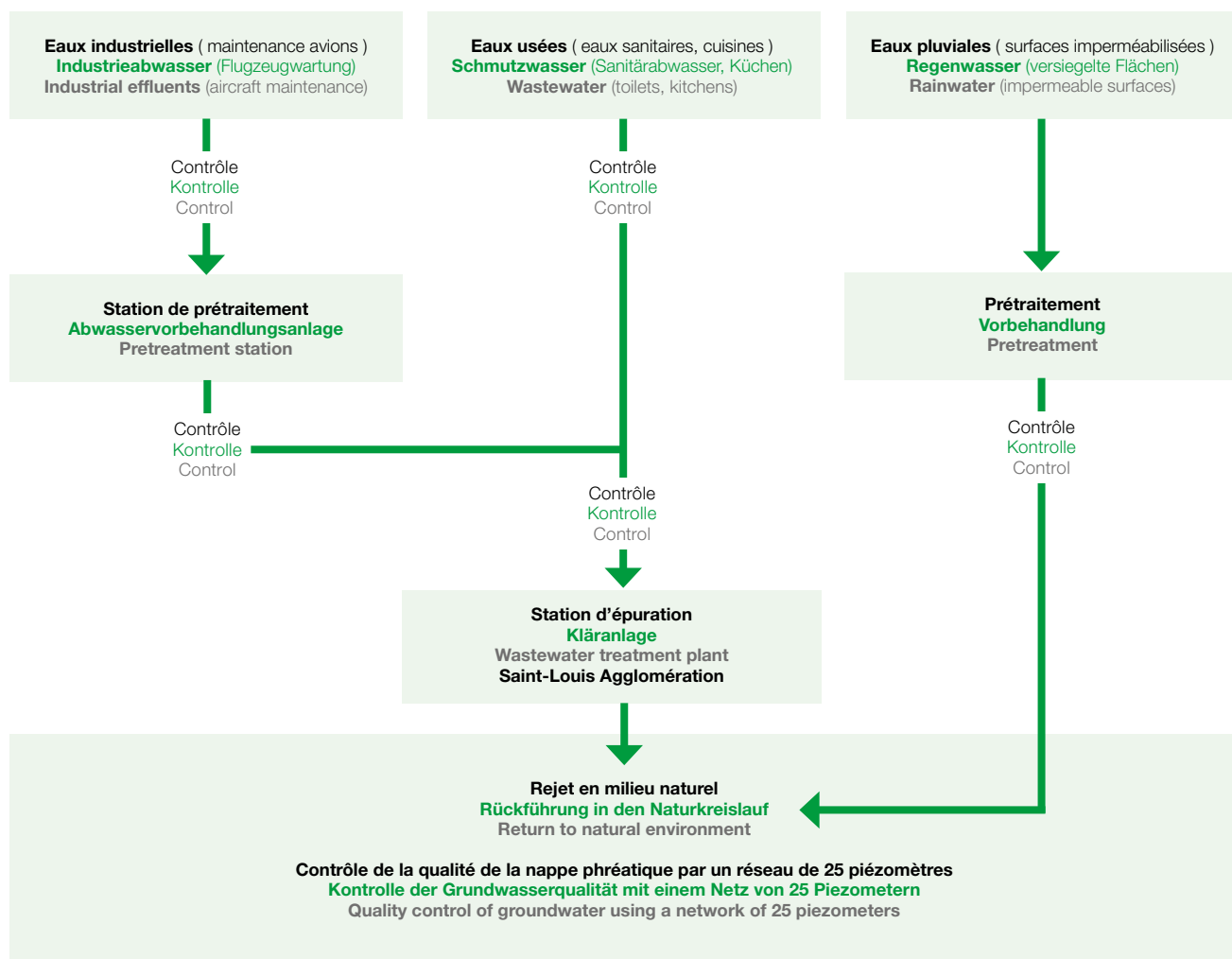
* Contrairement à l'eau sanitaire et à l'eau incendie, l'eau de refroidissement est réinjectée dans la nappe

* Im Gegensatz zum Sanitärabwasser und zum Löschwasser wird das Kühlwasser in das Grundwasser zurückgeführt

* In contrast to sewage and water used in firefighting, cooling water is reinjected into groundwater



Traitement des eaux
Abwasserbehandlung
Water treatment



Actions

Massnahmen
Measures

Eau potable

- Remplacement des adoucisseurs d'eau potable de l'Aérogare permettant in fine une réduction de la consommation d'eau
- Dispositif de détection des fuites par un monitoring continu des consommations d'eau potable

Eaux usées

- Poursuite de l'application du principe pollueur-payeur

Eaux pluviales

- Ajout d'un bassin de confinement pour récupérer les eaux de la zone de maintenance avions historique en cas d'incident

Trinkwasser

- Austausch der Trinkwasser-enthärtungsanlagen des Flughafens mit dem Ziel, den Wasserverbrauch zu senken
- Kontinuierliche Überwachung des Trinkwasserverbrauchs zur Erkennung von Wasserverlusten

Abwasser

- Anwendung des Verursacherprinzips bei der Abrechnung («Verschmutzer zahlt»)

Regenwasser

- Zusätzliches Rückhaltebecken zum Auffangen des Wassers aus dem historischen Flugzeug-Wartungsbereich bei Zwischenfällen

Drinking water

- Replacing the drinking water softening units at the airport with the aim of reducing water consumption
- Continuously monitoring drinking water consumption in order to detect leaks

Wastewater

- Continuing to apply the "polluter pays" principle to billing

Rainwater

- Installing an additional retention basin to collect water from the historical aircraft maintenance area in the event of an incident

RESPONSABILITÉ ÉCONOMIQUE
WIRTSCHAFTLICHE NACHHALTIGKEIT
ECONOMIC RESPONSIBILITY

Nombre total d'emplois sur le site · Gesamtanzahl Stellen am Standort · Total number of jobs at the airport site **6 299**

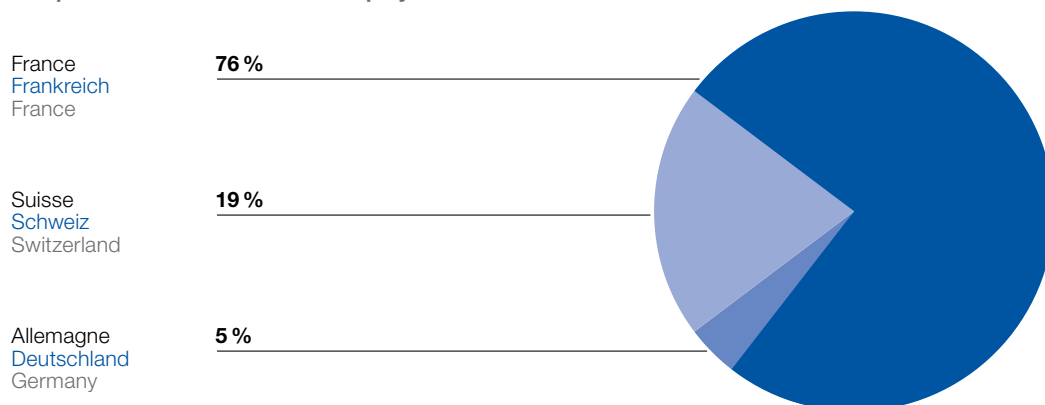
Les principaux employeurs sur le site
Die wichtigsten Arbeitgeber am Standort
The major employers at the site

Employeurs · Arbeitgeber · Employers	Employés · Mitarbeitende · Employees		
	2017	2018	%
1 Jet Aviation AG	1419	1 313	-7.5%
2 AMAC Aerospace Switzerland AG	582	780	34.0%
3 Swissport International AG	527	554	5.1%
4 easyJet Switzerland AG	377	420	11.4%
5 Direction Aéroport Bâle-Mulhouse / Direktion Flughafen Basel-Mulhouse	374	381	1.9%
6 Samsic Sécurité	247	285	15.4%
7 Swiss International Airlines AG	308	279	-9.4%
8 DHL Express Schweiz AG	243	250	2.9%
9 FedEx Express Switzerland	186	193	3.8%
10 Elior Bâle-Mulhouse		120	

Répartition des entreprises et des employés
Aufteilung der Unternehmen und Mitarbeitende
Distribution of companies and employees

	Entreprises · Unternehmen · Companies	Employés · Mitarbeitende · Employees
Secteur français Französischer Sektor French sector	54	1 183
Secteur suisse Schweizer Sektor Swiss sector	58	4 735
EuroAirport EuroAirport EuroAirport	1	381
Entretien et aménagement des avions Flugzeugunterhalt und -umbau Aircraft maintenance and refurbishment		2 178
Fret Fracht Freight		803

Les lieux de résidence des employés
Die Wohnorte der Mitarbeitenden
The places of residence of the employees



INDICATEURS ENVIRONNEMENTAUX
 UMWELTINDIKATOREN
 ENVIRONMENTAL INDICATORS

	Unités Einheiten Units	2015	2016	2017	2018
Consommation électrique totale plate-forme					
Gesamtstromverbrauch auf der Plattform					
Total electricity consumption at airport site	WMh	42 478	43 677	44 640	45 232
Consommation électrique de la Direction de l'EuroAirport					
Stromverbrauch Flughafendirektion					
Electricity consumption of the Airport Authority	WMh	22 179	24 992	25 902	26 507
Consommation gaz totale plate-forme					
Gesamtgasverbrauch auf der Plattform					
Total gas consumption at airport site	MWh	45 608	48 305	49 582	47 153
Consommation gaz de la Direction de l'EuroAirport					
Gasverbrauch Flughafendirektion					
Total gas consumption of the Airport Authority	MWh	34 443	35 915	37 901	35 562
Consommation carburant de station service de l'EuroAirport					
Treibstoffverbrauch					
Fuel consumption of the Airport Authority	MWh	2 109	2 332	2 301	2 309
Part cogénération dans la consommation de gaz					
Anteil Wärme-Kraft-Koppelung am Gasverbrauch					
Proportion of gas used by heating plant	%	36	35	35	36
Volume déchets collectés					
Abfallmenge gesammelt					
Volume of waste collected	t	2 097	1 775	1 807	1 966
Volume déchets enfouis					
Anteil der in Deponien eingelagerten Abfälle					
Volume of waste buried	%	1	1	1	1
Volume déchets recyclés					
Anteil der rezyklierten Abfälle					
Volume of recycled waste	%	36	34	34	36
Volume déchets incinérés					
Anteil der verbrannten Abfälle					
Volume of incinerated waste	%	63	65	65	63
Consommation eau potable					
Trinkwasserverbrauch					
Drinking water consumption	m ³	99 544	84 675	85 653	78 437
Consommation eau souterraine pour usage sanitaire					
Grundwasserverbrauch					
Groundwater consumption	m ³	40 555	36 182	35 124	36 932

INDICATEURS ÉCONOMIQUES
WIRTSCHAFTSINDIKATOREN
ECONOMIC INDICATORS

	Unités Einheiten Units	2014	2015	2016	2017	2018
Chiffre d'affaires EuroAirport Umsatz EuroAirport Turnover EuroAirport	m€ HT M€ ohne Taxen m€ without taxes	116,8	136,6	133,2	140,0	143,1
Capacité d'autofinancement (CAF) EuroAirport Cashflow EuroAirport Cash-flow	m / M€	45,5	45,4	44,8	43,0	48,6
Endettement net / CAF Verschuldung netto / Cash flow Net debt / cash-flow	années Jahre Years	0,2				
Salaires personnel EuroAirport Personalkosten EuroAirport Personnel costs EuroAirport	m / M€	17,1	18,4	18,9	19,9	20,5
Investissements EuroAirport Investitionsvolumen EuroAirport Investments EuroAirport	m€ HT M€ ohne Taxen m€ without taxes	33,4	27,1	49,9	23,4	24,0
Achats exploitation courante EuroAirport Einkäufe für den laufenden Betrieb des EuroAirport Purchases for running operations at EuroAirport	m€ HT M€ ohne Taxen m€ without taxes	41,7	46,9	48,6	51,1	51,0
Taxe foncière EuroAirport Grundsteuer EuroAirport Property tax EuroAirport	m / M€	3,8	4,0	4,2	4,3	5,3
Contribution économique territoriale (CET) générée par l'EuroAirport Gewerbesteuer des EuroAirport Trade tax generated by EuroAirport	m / M€	4,2	4,4	4,5	4,5	4,7
Passagers visitant la région Besucher der Region Visitors to the region	Nombre Anzahl Number	860 000	920 000	980 000	1 185 000	1 500 000
Emplois sur le site Arbeitsplätze auf der Plattform Jobs at airport site	Nombre Anzahl Number	6 200	6 173	6 375	6 293	6 299

	Unités Einheiten Units	2015	2016	2017	2018
Jours de stage fournis à des étudiants Praktikumstage für Studenten Number of internship days for students	Nombre Anzahl Number	1 169	1 009	1 060	882
Accidents du travail (AT) Arbeitsunfälle Accidents at work	Nombre Anzahl Number	13	16	11	13
Jours perdus à la suite des AT Ausfalltage durch Arbeitsunfälle Days lost as a result of work accidents	Nombre Anzahl Number	78	128	113	34
Cumul du nombre de logement aidés (insonorisation) Unterstützte Haushalte (Schallschutz) Number of households supported (noise protection)	Nombre Anzahl	294	335	408	522
Cumul du financement des logements insonorisés Kosten Schallschutzmassnahmen Wohnungen/Häuser Cost of noise protection measures for households	K€	4 591	5 540	6 900	9 081
Travailleurs handicapés et équivalent sous-traitant Beschäftigte mit Behinderung (eigene und Subunternehmen) Workers and subcontractors with disabilities	Nombre Anzahl Number	11	16	14	15
Contrats d'apprentissage et qualification Lehr- und Qualifikationsverträge Apprenticeships and qualification contracts	Nombre Anzahl Number	5	4	9	7
Part de seniors embauchés en C.D.I. Anteil Senioren mit unbefristeten Arbeitsverträgen Senior workers with permanent contracts	%	5	2	1,5	0

Flughafen Basel-Mulhouse
Postfach
CH-4030 Basel
Tel. +41 (0)61 325 31 11
Fax +41 (0)61 325 25 77

Aéroport de Bâle-Mulhouse
BP 60120
F-68304 Saint-Louis Cedex
Tél. +33 (0)3 89 90 31 11
Fax +33 (0)3 89 90 25 77

